

Marktgemeinde Sinabelkirchen

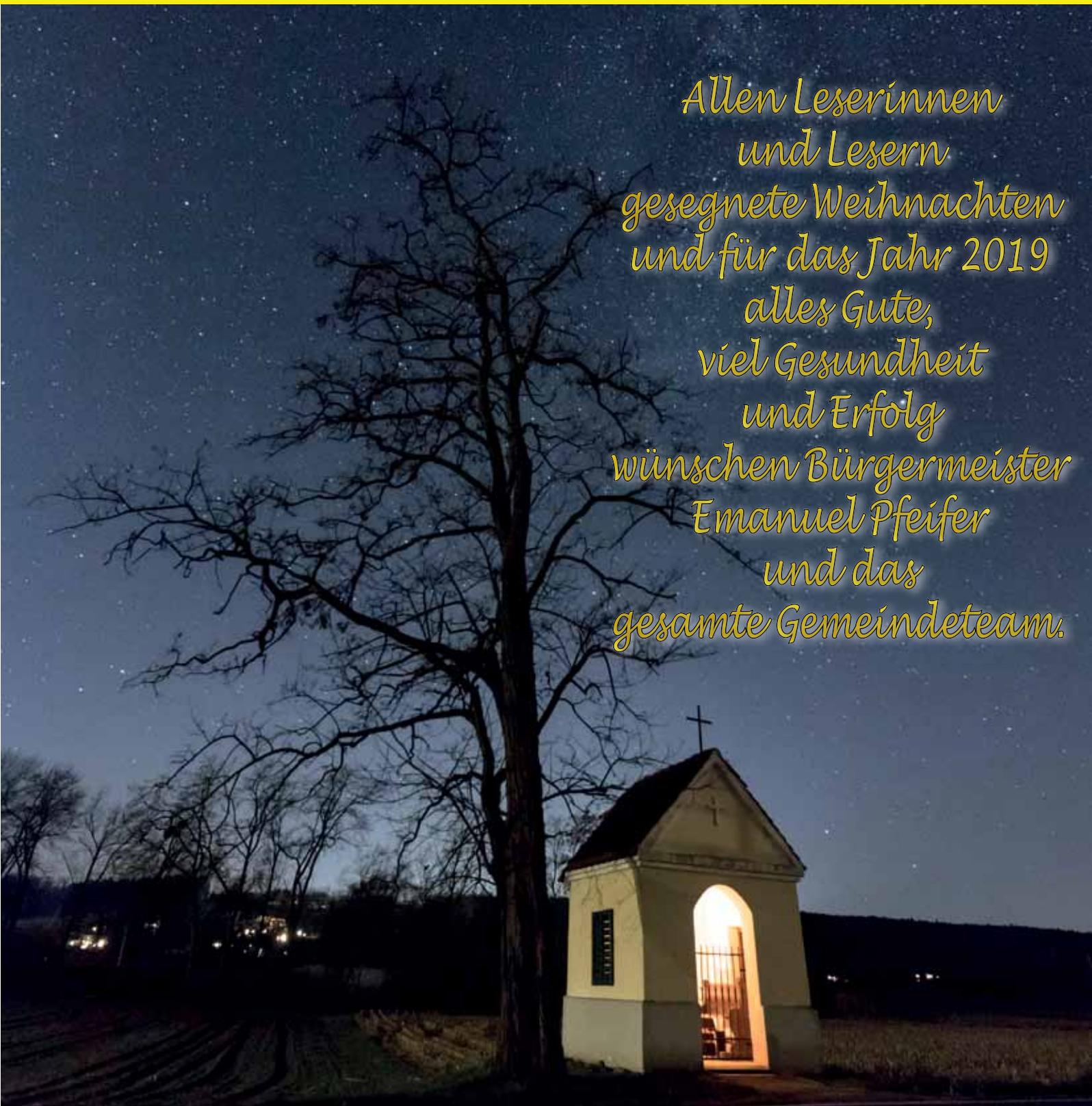


An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Nachrichten

Dezember 2018

*Allen Leserinnen
und Lesern
gesegnete Weihnachten
und für das Jahr 2019
alles Gute,
viel Gesundheit
und Erfolg
wünschen Bürgermeister
Emanuel Pfeifer
und das
gesamte Gemeindeteam.*





Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 31. Dezember 2018

Montag, 14. Jänner 2019

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial (gelbe Säcke):

Mittwoch, 09. Jänner 2019

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 12. Februar 2019

Mittwoch, 13. Februar 2019

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 31. Dezember 2018, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 07. Jänner 2019, 7.00 - 10.30 Uhr

Freitag, 11. Jänner 2019, 15.00 - 19.00 Uhr

Montag, 14. Jänner 2019, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 21. Jänner 2019, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 28. Jänner 2019, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfuhrungen bitte am Freitag anliefern.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an.

Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 - 18.00 Uhr:

Freitag, 25. Jänner 2019,

Freitag, 22. Februar 2019,

Freitag, 29. März 2019

Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Urlaub Ordination Dr. Puntigam:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist wegen Urlaubs von Montag, 31.12.2018 bis Sonntag, 06.01.2019, geschlossen.

Urlaub Ordination Dr. Stattegger:

Die Ordination von Herrn Dr. Stattegger ist von Montag, 21. Jänner 2019, bis einschließlich Freitag, 25. Jänner 2019, geschlossen. Nächste Ordination ist am Montag, 28. Jänner 2019. Vertreter/-innen sind alle diensthabenden Ärztinnen und Ärzte im Dienstsprenkel.

Immer informiert – mit dem Newsletter der Marktgemeinde Sinabelkirchen:

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen erscheint wöchentlich ein Newsletter per E-Mail. Darin werden Sie am Montagmorgen über die laufende Woche in unserer Gemeinde umfassend informiert. Wenn Sie diesen (kostenlos) abonnieren möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an: gde@sinabelkirchen.gv.at

Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung:

Herzlichen Dank für die eingelangten Spenden:

Weihnachtsausstellung 2018

Euro 230,-

Sorgfältige Auswahl des Heizmaterials

Im Marktgemeindeamt wurde Beschwerde geführt, dass bei so manchem Nachbarn nicht nur heizbares Material im Heizungsofen landet, sondern auch Restmüll, Plastik, Spannplatten etc.! Es wird aus diesem Grund ausdrücklich auf die erforderliche sorgfältige Auswahl des Heizmaterials hingewiesen. Luftverschmutzung ist kein Kavaliersdelikt!

Fundgegenstände 2018

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 18/2018: **1 Schlüssel mit Anhängern**

Fundort: Parkplatz Siniwelt (Bereich Zirkus)

Datum der Auffindung: Oktober 2018

Lfd. Nr.: 17/2018: **1 Smartphone in einer Hülle**

Fundort: Außenbereich der Schule

Datum der Auffindung: 1. Oktoberwoche 2018

Lfd. Nr.: 16/2018: **1 Sonnenbrille**

Fundort: im Wald hinter dem Friedhof Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 27.09.2018

Lfd. Nr.: 14/2018: **1 Schlüssel mit grünem Anhänger**

Fundort: Sparmarkt Pratscher

Datum der Auffindung: September 2018

Lfd. Nr.: 13/2018: **1 Roller**

Fundort: Gnies, Nähe Kläranlage

Datum der Auffindung: September 2018

Lfd. Nr.: 11/2018: **1 Geldtasche**

Fundort: Untergroßau, Sparkasse

Datum der Auffindung: Ende Juli 2018

Lfd. Nr.: 10/2018: **1 Brille in einem Etui**

Fundort: Sinabelkirchen, Gehsteig Hauptstraße

Datum der Auffindung: 21./22. Juli 2018

Lfd. Nr.: 6/2018: **1 Schlüssel mit Anhänger**

Fundort: Kreisverkehr Untergroßau

Datum der Auffindung: 04. Juni 2018

Lfd. Nr.: 5/2018: **1 Schlüssel mit Anhänger**

Fundort: Sparmarkt Untergroßau

Datum der Auffindung: 15. Mai 2018

Lfd. Nr.: 4/2018: **1 Rucksack mit Inhalt**

Fundort: Untergroßau, Bushaltestelle

Datum der Auffindung: 22. April 2018

Lfd. Nr.: 2/2018: **1 Akku-Schrauber**

Fundort: Sinabelkirchen, Kreuzung Gruber-Brücke

Datum der Auffindung: 20. März 2018

Foto Titelsteite: Lukas Taucher,

Kapelle Sinabelkirchen



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Sozialhilfeverband Weiz. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen hat auf der Ausgabenseite sehr viele regelmäßige Zahlungen zu leisten, die jährlich sukzessive steigen, um nicht zu sagen, explodieren. Diese Erhöhungen liegen weit über einer Indexanpassung. Ein Beispiel sind die Zahlungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen an den Sozialhilfeverband Weiz, die in den letzten zehn Jahren enorm gestiegen sind. Ich vermeide an dieser Stelle trockene Zahlenaufstellungen so gut es geht. Diese Übersicht der Sozialhilfeverbandsumlage unserer Gemeinde spricht aber für sich, sehen Sie selbst:

2008	Euro 445.483,00
2009	Euro 538.455,96
2010	Euro 575.821,00
2011	Euro 716.033,00
2012	Euro 607.300,00
2013	Euro 555.313,00
2014	Euro 617.700,00
2015	Euro 691.596,00
2016	Euro 676.500,00
2017	Euro 798.804,00
2018	Euro 838.500,00
2019	Euro 952.300,00

Veranstaltungen 2019. In dieser Ausgabe der Zeitung finden Sie eine Übersicht zu den Veranstaltungen des kommenden Jahres. Ich darf Sie schon jetzt einladen, diese Veranstaltungen auch zu besuchen und damit Ihrer Wertschätzung Ausdruck zu verleihen.



Marktfest 2019. Das Sinabelkirchner Marktfest wird auf großen Wunsch der Bevölkerung im Jahr 2019 wieder durchgeführt. Es wird am 21. und 22. September 2019 in Sinabelkirchen stattfinden und soll

ein Fest für alle sein. Neu wird sein, dass die Durchführung des Samstagabendprogramms von unserer Marktmusik übernommen wird, die ein Oktoberfest auf die Beine stellen möchte.

Angelobung des österreichischen Bundesheeres in Sinabelkirchen. Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass es uns gelungen ist, am Freitag, 20. September 2019, Gastbergemeinde für eine Angelobung des österreichischen Bundesheeres sein zu dürfen. Die letzte Angelobung in Sinabelkirchen reicht in die Neunziger Jahre zurück. Umso mehr freuen wir uns über dieses besondere militärische Ereignis.

Nachsicht im Straßenverkehr. In meinen Sprechstunden und zu anderen Gelegenheiten, bei denen ich mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch komme, wird regelmäßig Beschwerde über zu schnellfahrende Lenkerinnen und Lenker im Ortsgebiet geführt. Geschwindigkeitsbeschränkungen mit den entsprechenden Beschilderungen verursachen zum einen Kosten, zum anderen sind sie leider nur teilweise erfolgreich. Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich auf besondere Nachsicht im Straßenverkehr hinweisen. Halten Sie Geschwindigkeitsbeschränkungen ein! Fahren Sie umsichtig! Die anderen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer werden es Ihnen danken.

Rückblick/Ausblick. Ein sehr erfolgreiches Jahr für die Marktgemeinde Sinabelkirchen neigt sich dem Ende zu. Die positive Stimmung ist allorts spürbar. Ich bedanke mich bei unserer Sinabelkirchner Wirtschaft, die einen großen Teil zur ausgezeichneten Entwicklung der Gemeinde beiträgt.

Die Planung für das Jahr 2019 ist bereits in vollem Gange, allen voran soll im neuen Jahr der Wegbau in unserer Gemeinde noch stärker forciert werden. Im Voranschlag 2019 ist ein historischer Betrag für die Umsetzung von Wegbauprojekten veranschlagt, was uns allen gemeinsam zu Gute kommen wird. Zusätzlich können wir auf tolle Unterstützung vom Land Steiermark über das Büro von Herrn Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer in Form von Bedarfszuweisungen zählen.

Ich danke Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, für die Unterstützung im Jahr 2018. Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2019 wünscht Ihnen,

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail: emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at

1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



Liebe Sinabelkirchnerinnen, liebe Sinabelkirchner!

Jetzt biegt das Jahr 2018 auch schon in die Zielgerade ein und wieder gilt es Rückschau zu halten und Innwerden, wo man steht und was sich im Vergleich zum Vorjahr verändert hat. Als Gemeindevertreter hat man sich freiwillig in den Dienst der aktiven Mithilfe der Entwicklung unserer Gemeinde gestellt. Man beschäftigt sich mit Themen, die die Menschen der Gemeinde bewegen, schaut sich erfolgreiche Aktionen umliegender Gemeinden und Regionen an und versucht den hohen Wert des Unmittelbaren, des „Eigenen“ zu betonen. Wanderungen und das Aufspüren guter Plätze, ein Kalender als Folge des Fotowettbewerbes, Ausflüge in benachbarte Regionen und die Umsetzung und das Dranbleiben bei der Idee eines erfolgreichen Bauernmarktes in Sinabelkirchen sind Aktionen, welche die Menschen in unserer Gemeinde immer direkt betreffen. Veranstaltungen wie „Advent am See“ mit seinen neuen Holzhütten und Keramikbechern, Adventausstellungen, dem Weihnachtskonzert in der Kirche usw. sind Veranstaltungen, bei denen Menschen begeistert zusammengreifen, wo Barrieren abgebaut und auch Freundschaften geschlossen werden.

Das ist ein guter Weg, den unsere Gemeinde geht. Man freut sich immer wieder, wenn Zeitungen gut über Sinabelkirchen schreiben, und es tut auch gut, wenn uns angrenzende Gemeinden über unsere Aufbruchsstimmung Komplimente machen. Ein guter Zusammenhalt und viel Optimismus lässt die Leute spüren, dass wir auf einem richtigen Weg sind. Es ist viel gelungen in den letzten Jahren, und dafür möchte ich mich bei Ihnen allen von Herzen bedanken.

Und noch etwas: Die Situation unserer Bauern war und ist heuer alles andere als einfach. Die Erträge der Erzeuger sind alarmierend und Zukunftsängste: „Wie geht es weiter?“ machen sich breit.

Daher mein Appell: greifen Sie beim Einkauf Ihrer Nahrungsmittel zu regionalen Erzeugnissen. Geben Sie den Bauern der Region Ihr Geld! Am Bauernmarkt oder im Geschäft – der Mehrpreis von wenigen Cent wird mit Qualität und dem Bewusstsein, auf Regionalität gesetzt zu haben, belohnt werden. Das löst nicht das ganze Problem, ist aber ein wichtiger und vor allem solidarischer Schritt. Ein guter Vorsatz für 2019 ist es sowieso!

Nun wünsche ich Ihnen ruhige Feiertage, viel Gesundheit, Glück und viel Zufriedenheit in Ihrer Familie. Ein schönes Fest und ein gutes neues Jahr 2019.

Alles Gute!

Ihr Vize-Bgm. Josef Gerstmann
0664 / 53 37 345
josef.gerstmann@aon.at

Obergroßauer Linde



Die Obergroßauer Linde ist ein mächtiger Baum in Obergroßau, der neben einem altehrwürdigen Keller unerschütterlich dasteht und als ein Naturjuwel in der Oststeiermark die Menschen erfreut, aber auch immer wieder Zeichner, Maler und Fotografen in seinen Bann zieht. In die Jahre gekommen und von Mistelzweigen überwuchert entschlossen sich seine Besitzer Fritz und Karin König den Baum einer Generalkur zu unterziehen. Unter fachkundiger Beratung und tatkräftigen Händen von Andreas Pauger und der Mithilfe von Manfred Bauer mit dem Steiger wurde die geschichtsträchtige Linde einer notwendigen Verjüngung unterzogen. Zurechtgestutzt steht sie jetzt da, freut sich seinem jugendlichen Aussehen und ist bereit für die nächsten hundert Jahre. Danke der Familie König, dass sie sich für den Erhalt dieses wunderbaren Naturjuwels einsetzen.

DI Josef Gerstmann

Unsere Marktmusik beim Wiesnfest in Wien



Am Sonntag, dem 14. Oktober 2018, durften die Besucherinnen und Besucher des Wiesnfestes beim Wiener Prater erleben, mit welcher Qualität und Professionalität die Marktmusik Sinabelkirchen die Steiermark von Neuem in der Bundeshauptstadt vertrat. Ein gekonnter Auftritt gepaart mit steirischem Temperament, musikalischem Können und viel guter Laune ließen die Gäste auf der Wiener Wiese am Prater jubeln.

Ein herzliches Danke an unsere Marktmusik, die uns immer wieder - von Graz über Wien bis nach München - unglaublich gut präsentiert und Sinabelkirchen in musikalisches Licht rückt.

Mit viel Stolz auf Sinabelkirchen durfte ich dabei sein und unser so erfolgreiches Aushängeschild erleben. Vielen Dank an unsere Musikerinnen und Musiker!

DI Josef Gerstmann

Ein erfolgreiches Jahr in der bienenfreundlichen Gemeinde Sinabelkirchen:

Innovativer Bienenhof Klaindl

2018 ist ein besonders erfolgreiches Jahr für Judit und Karl Klaindl aus Unterrettenbach!

Die Erzeugnisse des Bienenhofs Klaindls sind auf dem Vormarsch. Familie Klaindl gewann heuer mit ihrer Apfel-Ribisel-Ingwer-Marmelade den von der RWA Raiffeisen Ware Austria AG initiierten Kostbarmacher Marmelade Preis. Bei der diesjährigen Honigprämierung in Gratkorn wurde der Honig Wald-Blüte der Familie Klaindl mit der Goldmedaille gekürt. Und „nebenbei“ wartete Judit Klaindl mit einer Erfindung auf:



Judit Klaindls Bienenwachs-Brottasche sorgt dafür, dass das Brot darin länger frisch bleibt, und gleichzeitig schützt das Bienenwachs das Brot vor dem

Schimmeln, wirkt antibakteriell, ist abwaschbar und immer wieder verwendbar. Wenn sie den Rand der Tasche nach außen einschlagen, verwandelt sich die Brottasche zudem in ein dekoratives Brotkörbchen auf dem Jausentisch.



Familie Klaindl mit Bgm. Pfeifer und Vz.-Bgm. Gerstmann in Graz

Am 13. November 2018 war es dann soweit. Im Rahmen der Veranstaltung „Elevator Pitch“ hatten 19 Unternehmerinnen und Unternehmer in Graz die Gelegenheit innerhalb von 90 Sekunden (so lange wie eine Fahrt mit dem Lift, engl. Elevator, dauert) ihre Erfindungen zu präsentieren. Judit Klaindl nutzte diese Gelegenheit und konnte dabei ihre Bienenwachs-Brottasche einem noch breiteren Publikum vorstellen.

Auf Erfolgskurs



Bei der Honigprämierung in Gratkorn konnte Christian Hammer, Imker aus Gries, gleich in vier (!) Kategorien eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen. 2018 wurden sein Honigtauhonig, Blütenhonig, Akazienhonig und sein Lindenhonig ausgezeichnet. Christian Hammer setzt dabei auf Jahre langen kontinuierlich

wachsenden Erfolg mit seinem Honig.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert Familie Klaindl und Herrn DI (FH) Christian Hammer sehr herzlich.

Tipp: Die Produkte der Familie Klaindl und von Christian Hammer sind am Sinabelkirchner Bauernmarkt erhältlich. Immer samstags von 7.30 bis 11.30 Uhr beim Hörmann-Center in Untergrößau.

Immobilienberatung ist Vertrauenssache Meine Services für Sie und Ihre Immobilie



Der Kauf oder Verkauf einer Immobilie ist für die meisten Menschen ein besonders wichtiger Moment im Leben. Wie beruhigend ist es, sich dabei auf Profis verlassen zu können, die Ihre Aufgabe nicht nur mit großem Sachverstand sondern auch mit Leidenschaft erledigen.

Kontaktieren Sie mich und erfahren Sie, was es heißt, auf RE/MAX zu vertrauen.

Ihre Immobilien-Spezialistin in Ihrer Region!



Barbara Simpson
RE/MAX Associate, Immobilienmaklerin

M +43 664 51 48 135
E simpson@remax-classic.at

Marchel & Partner Immobilien GmbH
Ludwig-Binder-Straße 14/3
8200 Gleisdorf
www.remax-classic.at



2. Vizebürgermeisterⁱⁿ
Brigitte Bierbauer-Hartinger

Am Ende nimmt er sich das Leben... Gehänselt, schikaniert, ausgeschlossen...



Welches Gefühl erweckt dieses Foto, mag man sein Kind so vorfinden? Über mehrere Wochen wird der 13-jährige Bub von Schulkameraden über das Internet angefeindet, via Facebook für seine Kleidung, sein Aussehen lächerlich

gemacht, auch als homosexuell denunziert.

Beim Buben wandelt sich die Wut zunehmend in Wehrlosigkeit, Ärger mutiert zu Verzweiflung, es kommt zu einem beklemmenden Gefühl der Ausweglosigkeit – und führt zur Tragödie.

Cybermobbing

Definition: Bloßstellen, Beleidigen, Bedrohen oder Belästigen anderer über das Internet oder mittels Handy/Smartphone über einen längeren Zeitraum hinweg. Dies passiert über alle Kanäle, in denen sich die betroffenen Personen aufhalten, SMS, WhatsApp, E-Mail, Facebook, Instagram usw.

Das ist kein Thema, jetzt vor Weihnachten? Noch mehr Grässlichkeiten, in einer Zeit die geruhsam sein soll?

Wer mich kennt, weiß, dass ich die Begriffe „**nicht wegschauen und nicht weghören**“, immer wieder zum Thema mache. Sei es bei Gewalt gegen Frauen oder an Kindern.

Cybermobbing gehört dazu und ist längst keine Ausnahmerecheinung mehr. An den Schulen tritt das Problem immer häufiger auf. Laut der neuesten Studie sind fast 90 % aller SchülerInnen ab der Unterstufe mit dem Begriff Cybermobbing betraut und nicht nur das... die Betroffenheit von Mobbing in den Klassen liegt bei fast zwei Drittel (64,3 %)! Bei dieser Studie sind die Ergebnisse fast eindeutiger als erwartet. Fast 90 % aller SchülerInnen nutzen digitale Dienste täglich und ein Großteil ist sich auch darüber im Klaren, dass dies zu Problemen führt. Einmal online gestellte Inhalte lassen sich kaum wieder entfernen und verbreiten sich schnell vor einem großen Publikum.

Was sind die Folgen für die betroffenen Kinder? Es sind die verschiedensten Befindlichkeiten, von Wut und Aggressivität bis zur Verletzlichkeit, sie ziehen sich zurück und der Lernerfolg lässt stetig nach.

Cybermobbing findet rund um die Uhr statt: Die Belästigungen enden nicht nach der Schule. Sie sind dort, wo digitale Medien genutzt werden, also auch zu Hause. Internet oder Handy nicht mehr zu verwenden, ist für die Betroffenen meist keine Option.

Wie können wir als Eltern dem entgegenhalten? Merken wir überhaupt, wenn unser Kind von Mobbing betroffen ist? Hören wir genug hin, haben wir ein Auge darauf, wie intensiv unsere Kinder WhatsApp und die anderen sozialen Netzwerke nutzen? Glauben wir wirklich, dass unsere Kinder nicht zu Opfern werden können?

Machen wir in der Familie das Thema (Cyber-) Mobbing präsent, stärken wir mit einem wertschätzenden Umgang das Selbstvertrauen unserer Kinder, signalisieren wir ihnen, dass sie mit ihren Problemen, welcher Art auch immer, nicht alleine sind. Und wenn es den Kindern schwerfällt, im Moment ihre Probleme mit uns zu teilen? Geben wir Ihnen die Möglichkeit sich mit Personen auszutauschen, denen diese Problematik bekannt ist.

Österreichweit gibt es die Nummer Rat auf Draht: **Tel. 147 und die Notfallambulanz der Kinder- und Jugendpsychiatrie (7 Tage/24 Std.) unter Telefon 0316 21 91 2534**

Abschließend halte ich fest: **Für Mobbing gibt es keine Rechtfertigung und es ist kein Kavaliersdelikt.**

Liebe Gemeindebewohner/innen!
Es liegt an uns, wie wir dieses Weihnachtsfest und die Feiertage bis zum Jahreswechsel verbringen. Lassen wir die letzten Tage dieses Jahres so ausklingen, wie wir es uns immer gegenseitig wünschen... friedvoll im Kreise unserer Familie und Freunde, nehmen wir uns Zeit für Gespräche oder lassen wir uns antreiben von der inneren Unruhe, noch etwas erledigen zu müssen, dem Handy und den Medien?

Alles Liebe Ihnen/euch allen!
2.Vizebgmⁱⁿ Brigitte Bierbauer-Hartinger

SCHLAGZEUGSCHULE Gerhard Winter

Professioneller Unterricht
seit 2009 in Gleisdorf und
Frösau/Sinabelkirchen

Schlagzeug und Cajon

Weihnachtsaktion

Sonderpreis beim Einstieg im
Jänner!

Geschenkgutscheine

für Schlagzeug und Cajon
Unterricht

INFOS & ANMELDUNG

0664 / 370 8 9 10

www.gerhardwinter.com



Alles Rock'n'Roll!



Herzliche Gratulation an Valentina Knotz und Xenia Höfler!

Am 20. Oktober 2018 fand in Graz eine spektakuläre Weltmeisterschaft für die österreichische Rock'n'Roll Sportszene statt. 400 Tanzsportler/-innen aus 12 Nationen rockten die ASKÖ-Halle in Eggenberg und tanzten in zwei Formationsklassen sowie in der höchsten Erwachsenen-Partner Klasse. Mittendrin in diesem starken internationalen Feld mischten zwei Mädchen aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen mit. Valentina Knotz aus Obergroßau (Gymnasium Gleisdorf) und Xenia Höfler aus Sinabelkirchen (NMS Sinabelkirchen). Die beiden tanzen seit über sechs Jahren für den Rock'n'Roll Club Formation 88 in St. Ruprecht an der Raab.

Weltmeisterschaft Girls Formation

In der Turnierklasse Rock'n'Roll Girls Formation war Österreich bei der diesjährigen Weltmeisterschaft in Graz in einem Gesamtstarterfeld von 22 Formationen aus 9 Nationen mit der Formation „Crazy Angels“ aus St. Ruprecht sehr stark vertreten. Die WM war hochkarätig besetzt, und unsere jungen Damen haben so gut getanzt wie nie zuvor. Die zwölf Steirer-Mädls mit Valentina Knotz und Xenia Höfler verpassten nur knapp den Aufstieg ins Semifinale. Sie landeten auf dem guten 13. Platz.

Im Finale bei der Weltmeisterschaft in der Junior Partnerformation



Die Topsensation ertanzte die steirische Rock'n'Roll Junior Formation „Falco meets Amadeus“ vom Veranstalterclub Formation 88. Mittendrin unter den sechs steirischen Einzelpaaren dieser Partnerformation war Valentina Knotz mit ihrem Tanzpartner Felix Hofinger. Sie tanzten sich gegen 13 Formationen aus 7 Nationen bis in das Finale und sorgten damit für die große Sensation. Der 7. Platz ist für Valentina Knotz und ihr Formation ein sehr beachtlicher Erfolg.

Sinabelkirchner beim Ultramarathon Hochkönigman

2018 starteten erstmals drei Sinabelkirchner zusammen mit einem Gleisdorfer Laufkollegen beim Ultramarathon „Hochkönigman“ am 01. Juni 2018 um 24.00 Uhr mit Start und Ziel in Maria Alm in Salzburg. Dieser Lauf zählt zu den anspruchsvollsten Bergmarathons unter den Traillauf-Bewerben in Österreich. 2018 galt es die Streckenlänge von rund 90 km und 5.600 positive Höhenmeter zu absolvieren. Johann Pratscher, Norbert Lipp, Sepp Krenn und Heribert Pratscher meisterten diesen Ultramarathon und landeten zeitgleich auf Platz 64 von insgesamt 200 Läufern.



v.l.: Johann Pratscher, Norbert Lipp, Sepp Krenn, Heribert Pratscher

BALL des SPORTS

BY UNION SINABELKIRCHEN

5. Jän. 19

Kulturhalle
Sinabelkirchen

Sektbar & Weinkost Disco

Einlass: 19.00 Uhr
Offizielle Balleröffnung: 20.00 Uhr

Abhol- und Rückbringdienst
im Gesamtpaket
0664 / 37 16 918

Eröffnung mit O'Kelly Irish Dance Academy

Mitternachteinlage:

Tischreservierung unter:
0664 / 22 36 356 (Fr. Jank)
0664/38 05 180 (Fr. Bierbauer)
VVK. BC AK. 12C

Tischreservierungen gültig bis 28.08 Uhr

Vorkaufsstellen:
Raiffeisenbank Sinabelkirchen sowie in der Trafik Manninger





Gemeindekassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindebürgerin, sehr geehrter Gemeindebürger!

Als Gemeindegassier der Marktgemeinde Sinabelkirchen informiere ich Sie heute über zwei kostenintensive, aber auch sehr wichtige Projekte in der Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Zum einen handelt es sich um den Fischaufstieg beim Ilzbach. Die vom Land Steiermark geschätzten Baukosten hierfür betragen Euro 564.000,-. Der Bund fördert 50 Prozent der Kosten und das Land Steiermark 40 Prozent, wodurch sich der Gemeindeanteil auf 10 Prozent beläuft. Hier ist anzumerken, dass der Gemeindeanteil bei ähnlichen Projekten üblicherweise bei 30 bis 50 % liegt. Die ursprünglich geplante Fertigstellung mit 31.12.2018 musste auf 31.12.2019 verlegt werden, da das Land Steiermark gezwungen war, in Folge der enormen Unwetter in Gasen die Arbeitsleistungen zwischenzeitlich abzuziehen. Der Fischaufstieg kann der Bevölkerung nach Fertigstellung auch als neuer Naherholungsort dienen.

Das zweite große Projekt ist unser Um- und Zubau der Schule, bei dem sich die Baukosten auf insgesamt 2,4 Millionen Euro belaufen. Als für die Gemeindefinanzen verantwortlicher Gemeindegassier kann ich Ihnen versichern, dass diese Investition sehr sorgfältig geplant und durchgeführt wurde. Die Schülerinnen und Schüler der VS und NMS Sinabelkirchen erfreuen sich mit Ihren Lehrenden jeden Tag aufs Neue über die neu gewonnen und neu renovierten Räumlichkeiten. Ein wichtiger Beitrag für die Entwicklung unserer Gemeinde und für die Bildung unserer Kinder konnte damit geleistet werden. Das Land Steiermark unterstützt das Projekt in Form von Bedarfszuweisungen im Betrag von Euro 1,3 Millionen. Zum jetzigen Zeitpunkt lässt sich bereits absehen, dass die veranschlagten Baukosten nicht nur eingehalten, sondern sogar etwas unterschritten werden. Der Betrag kann sehr gut für weitere Infrastrukturmaßnahmen in der Schule verwendet werden.

Weihnachten naht in großen Schritten. Die Veranstaltung Advent am See wurde heuer erstmals zweitägig durchgeführt und war eine sehr schöne Einstimmung auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage. Ich wünsche Ihnen allen fröhliche Weihnachten und für das Jahr 2019 vor allem viel Gesundheit!

Ihr Gerald Neuhold; Mobil: 0676 7739303
E-Mail: gerald.neuhold@magna.com

Friedenslichtlauf

Die Pfarre Sinabelkirchen, die fünf Freiwilligen Feuerwehren und die Marktgemeinde Sinabelkirchen organisieren auch heuer wieder am 24. Dezember einen Friedenslichtlauf. Die Läuferinnen und Läufer bringen das Friedenslicht aus Bethlehem zu den fünf Feuerwehrhäusern in die Ortschaften Egelsdorf, Untergroßau, Obergroßau, Gnies und Sinabelkirchen. Gelaufen wird im langsamen Tempo. Alle Lauffreudigen sind recht herzlich eingeladen mitzulaufen. Streckenlänge ca. 12 km. Selbstverständlich können auch Teilstrecken gelaufen werden.

Treffpunkt ist beim Rüsthaus in Egelsdorf ab 7.30 Uhr.

Der Start erfolgt um 8.00 Uhr.

Die weiteren Stationen sind:

8.20 Uhr Rüsthaus Untergroßau,

8.55 Uhr Rüsthaus Obergroßau,

9.50 Uhr Rüsthaus Gnies und

10.25 Uhr Rüsthaus Sinabelkirchen.

Das Friedenslicht kann bei den fünf Rüsthäusern bis 12.00 Uhr abgeholt werden.



Polizei Landesmeisterschaft im Hallenfußball



Turniersieger Polizeisportverein Graz-Alt

Am 08.11.2018 fand in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen die diesjährige Polizei-Landesmeisterschaft im Hallenfußball statt. Ausgerichtet wurde diese Landesmeisterschaft von der Polizeiinspektion Ilz-AGM. Insgesamt nahmen an dieser Meisterschaft zehn Polizeimannschaften aus der ganzen Steiermark teil.

Da einige der teilnehmenden Polizeibeamten bei höher klassierten Fußballmannschaften aktiv sind, wurde das Turnier auf sehr hohem Niveau gespielt.

Zum Schluss konnte sich die Mannschaft des Polizeisportvereines Graz-Alt den Titel des Landesmeisters sichern. Im Finale gewannen sie nach hartem Kampf gegen die Mannschaft aus Bruck/Mur-Mürzzuschlag. Den dritten Platz erreichte die Mannschaft des Polizeisportvereines Graz-Jung.

Die Landesmeisterschaft hinterließ bei allen teilnehmenden Mannschaften einen sehr positiven Eindruck. Insbesondere die Veranstaltungsortlichkeit samt Sportanlage wurde von vielen bewundert. Vielleicht gelingt es in Zukunft wieder eine Polizei-Landesmeisterschaft nach Sinabelkirchen zu holen.

Thomas Loipersböck

Heiteres, Bekanntes und Beliebttes von Peter Rosegger



Christoph Steiner und Dorfblech

Am Samstag, dem 29. September 2018, wurde im Markt-gemeindeamt unsere Volkskultur im Sinne von Peter Rosegger perfekt zelebriert und in seiner Vielfalt gekonnt gezeigt. Das Ofenbrat'l mit Grubenkraut, Sterz mit Schwammerlsuppe und gutem Bauernbrot vom Herbert Schloffer waren die Einleitung zu einem besonderen Abend. Adriana Schatzmayr, Valerie Varga und weitere Malerinnen und Maler stellten ihre Bilder zu Peter Rosegger über einen längeren Zeitraum im Foyer des Amtshauses aus. Die Sinimimis, eine jugendliche Abordnung der Markt-musik unter der Leitung von Herbert Lipp, zeigten mit einer Fanfare bis zum Pumuckl, was sie drauf haben, und Frau Mag. (FH) Doris Hiller-Baumgartner erzählte gekonnt und mit viel Unterhaltungswert vom Essen zur Zeit des Peter Rosegger. Dorfblech umrahmte die Lesung des Theater-machers Christopher Steiner, der mit Texten von Peter Rosegger das Publikum zum Nachdenken und zum Lachen brachte. Die Draufgabe mit dem „Regenschirm“ war dann die Krönung der Vorstellung. Groß-artiges von, über und zu Peter Rosegger wurde gekonnt und mit viel Gespür vorgetragen. Vielen Dank an alle, die da mitgeholfen haben. Ein Abend als Erlebnis mitten in Sinabelkirchen war es! Volkskultur mit viel Hochgenuss!

DI Josef Gerstmann



Fahrt ins Joglland



Am 22. September 2018 fuhr heuer bereits zum sechsten Mal ein voller Bus in eine unserer benachbarten Regionen. Nach vier Vulkanlandausflügen und einem Almenlandausflug besuchten wir heuer das Joglland im Norden unseres Bezirkes.

Der Chef der Schokoladenmanufaktur Felber beeindruckte uns mit seiner Begeisterung für Schokolade. Die Vortragenden bei der Ausstellung über Peter Rosegger in St. Kathrein am Hauenstein hielten uns beim Erzählen ihrer Geschichten über Peter Rosegger in Bann und auf der Wildwiesenhütte in Miesenbach auf 1256 m Seehöhe wurden wir kulinarisch perfekt verwöhnt. Vom Aussichtsturm auf 34 m Höhe kann man dort die gesamte Oststeiermark bis ins Burgenland sehen – sensationell! Weiter ging es dann zum Kräftereich nach St. Jakob im Walde. Die Führung durch stimmungsvoll inszenierte Räume lud zum Staunen und zum Wiederkommen ein. Erneut staunten wir, was die Leute aus dieser Landschaft herausholen – wie sie denken und wie sie ihren Lebensraum stolz präsentieren. Um die 10.000 Besucher/-innen kommen im Jahr ins Kräftereich – besser geht's nicht! Und dann zur Jause auf die Bratlalm!

Ja, das Gute liegt näher als man denkt. Da und dort wird gute Regionalarbeit geleistet. Aus dem Raum wird etwas Besonderes gemacht. Er wird gekonnt präsentiert und gut vermarktet. Nächstes Jahr fahren wir bereits im Frühjahr los und tauchen ein in die Geheimnisse der Region, in die wir so gut eingebettet sind. Mit großem Danke an alle,

Ihr Josef Gerstmann

Tipp: Ausflug ins Vulkanland am Samstag, 18. Mai 2019

weiteres Vorstandmitglied
Ingrid Groß

*Wenn die stille Zeit
vorbei ist,
dann wird es
auch wieder ruhiger*

(Karl Valentin, 1882-1948)



Vor einiger Zeit wurde ich gefragt: „Was ist los? Die Menschen sind so unzufrieden, nicht mit dir, sondern im Allgemeinen.“

Dabei geht es uns sehr gut. Es wird so viel gejammert, nicht nur in der Gemeinde. Die Gebühr erhöht, was zu verstehen wäre. Der Neid ist so groß, was ist los?

Ich kann die Frage nicht beantworten. Wir haben fast alles, können uns fast alles leisten. Und trotzdem sind die Menschen nicht zufrieden. Medien und Politik tragen auch dazu bei. Ich werde es nicht ändern können, auch nicht wir Zwei. Es muss schon jeder für sich seinen Beitrag leisten. Friede für Zuhause so wie in seiner Umgebung ist wichtig. Zufriedenheit gehört dazu. Verständnis für seine Mitmenschen. Es geht uns gut, vielleicht gibt es aber in deiner Nähe jemanden, der Hilfe braucht. Mit einem Gespräch startet der Anfang. Hab den Mut, den Anfang zu machen. Dieser ist nicht leicht, versuche es! Reden, Zuhören, Hinhören hilft oft.

Der Volkshilfestand am 01. Adventwochenende war wieder ein sehr guter Erfolg. Danke an die vielen und zahlreichen Mehlspeissspenden. Danke an Herrn Walter Fritz sowie an die Firma Billa. Erfolg kann man nur verbuchen, wenn der Stand gut besucht wird. Dies war gegeben. Es hat gute, intensive Gespräche gegeben. Im Jahr 2018 konnten wir 18 Personen beim Urlaub unterstützen. Danke an meine „Heinzelmännchen“ beim Aufbau, beim Mehlspeiseauflegen oder beim Ausschank. Dankeschön! Miteinander für andere, eine gute Tat in der Vorweihnachtszeit! Danke an alle, die dazu beigetragen haben.

Seit 100 Jahren gibt es das Wahlrecht für Frauen. Vor 50 und vor 66 Jahren gab es die Zusammenlegungen in unserer Gemeinde.

38 Jahre war Sophie Ithaler für unsere Kinder im Kindergarten zuständig. Es ist und war ihr fünftes Kind! Ein Danke ist dafür nicht ausreichend.

1919 kam die erste Frau in die Regierung.

2019, am 31. Jänner, endet meine Funktion in der Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Im April 2000 begann meine Arbeit in der Gemeinde als Gemeindegassierin. 13 Jahre war ich tätig. Große Ausgaben waren notwendig für die Aufschließung der Industrie- und Gewerbegebiete mit dem Ziel der Schaffung vieler Arbeitsplätze. Ebenso Ausgaben für Kanal- sowie Wasserversorgung. Der Umbau des Kindergartens sowie der Schule. Natürlich nicht zu vergessen, die Bade- und Freizeitanlage Siniwelt!

Es wurde viel gespart und trotzdem viel erreicht. Es war nicht immer leicht. Ich habe sehr viele Tiefs miterlebt. Doch mit den Jahren wurde es immer besser. Als ich mein Amt der Gemeindegassierin mit dem der Bürgermeisterin tauschte, war unsere Gemeinde sehr gut unterwegs. Wir haben immer versucht, nur das Nötigste zu erhöhen, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger. In meiner Zeit als Bürgermeisterin hatten wir das große Hochwasser. Mit meinem damaligen Vizebürgermeister Anton Kalcher haben wir alles unternommen, um so schnell wie möglich zum Hochwasserschutz zu kommen. Mit den vielen Anrainerinnen und Anrainern ist es uns geglückt. Die Hickl-Gründe im Kern der Gemeinde wurden erworben. Das Berghold-Haus wurde gekauft. Sehr viel vorgeplant, teilweise von dieser Regierung umgesetzt.

In den letzten Jahren war ich im Gemeindevorstand. Nach fast 19 Jahren werde ich meine politische Zeit beenden. Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen meinen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern der gleichen Fraktion, aber auch bei den anderen Fraktionen, über die gemeinsame Zeit, ob schön oder nicht so erfreulich, herzlich bedanken.

Bei der Bevölkerung bedanke ich mich aber am meisten. Unter den verschiedenen Jahrgängen, ob ganz klein oder sehr reif, entstanden wunderschöne Freundschaften. Danke vielmals bei allen, die meinen Weg gekreuzt haben, ein kleines oder großes Stück mit mir gegangen sind.

Ebenso Danke an das ganze Personal der Gemeinde und das Personal der Marktgemeinde Sport- und Kulturhalle KG. Danke an alle Vereine und Körperschaften unserer Gemeinde.



Advent in Untergroßau: Ich bedanke mich bei der FF Untergroßau, die eine Krippe in Untergroßau aufstellte. In Hochrosenberg gibt es die Aktion „Bergwichtl“, Danke an Frau Waltraud Krachler! Ein Dankeschön geht auch an die Jugend der FF Untergroßau, die beim Schmücken der Laternen half.

Ich wünsche den Gemeindebewohnerinnen und -bewohnern ein wunderschönes, friedvolles Fest und für das neue Jahr von Herzen viel Gesundheit und Zufriedenheit,

Eure Ingrid Groß



Theater SANDKORN

Sophie Ithaler

8262 Ilz, Nestelbach im Ilztal 123

Tel.: 0664 73706331

sophie.ithaler@sandkorn.st

Liebe Theaterinteressierte!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. In diesem Spieljahr zeigten wir eine Komödie von Judith Weber: „Sommersonne“. Ein großes Dankeschön an die Theaterbesucher/-innen, die unsere Aufführung besuchten. Weiters bedankt sich das Sandkornteam bei folgenden Sponsoren: Marktgemeinde Sinabelkirchen, Raiffeisenbank Sinabelkirchen, Peugeot Wilfling, Elektro Rominger und dem Biobauernhof Scharler! Ein großes Dankeschön auch an all jene, die hinter den Kulissen immer wieder mithelfen und Sorge tragen, dass eine Theaterproduktion in unserer Marktgemeinde stattfinden kann.



Am Sonntag, dem 20. Jänner 2019, gibt es das Stück „Sommersonne“ nochmals im Grabherhaus in Fürstenfeld um 18.00 Uhr zu sehen.

Falls es Interessierte gibt, die bei Sandkorn in irgendeiner Weise gerne mitarbeiten möchten, bitte schickt eine Mail an: sophie.ithaler@sandkorn.st oder meldet euch bei Sophie Ithaler unter der Telefonnummer: 0664 73706331

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes, produktives Jahr 2019 wünscht allen Gemeindebewohnern und Theaterinteressierten recht herzlich das „Theater Sandkorn“

Vernissage am Bauernhof

Im Herbst lud die Malgruppe, die sich regelmäßig in Sinabelkirchen trifft, zur Vernissage am Bauernhof. Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Vizebürgermeister Josef Gerstmann folgten dieser Einladung gerne und besichtigten die bunten Werke von Renate Brandstätter, Andrea Dunkl, Anna Hofer, Margit Ober, Elfi Pfeifer, Viorica Zdrengha und Franz Maninger.



ÖFFENTLICHE BÜCHEREI
SINABELKIRCHEN

Öffentliche Bücherei

Es weihnachtet in der Bücherei. Die Vorlesestunden mit Jasmine und Manuela begeistern unsere kleinen Bücherfreundinnen und Bücherfreunde.



Diesmal waren es wunderschöne Nikolaustaschen, die im Anschluss an die Vorlesegeschichte mit Freude gebastelt wurden. Ein herzliches Dankeschön allen Muttis und Vatis, die beim Basteln, Kochen,... mithelfen. Vor allem unsere Alina Bauer ist uns dabei eine starke, verlässliche Hilfe. Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2019. Auch im nächsten Jahr wollen wir wieder mit vielfältigen Büchern für Sie da sein!

Klara Schanes, im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Öffentlichen Bücherei!

IHS im Kabarett: Das Ziel ist WEG



Nach dem Marriage-Encounter-Kabarett „Wie Schnecken checken“ bietet Familienseelsorger Michael Kopp in seinem neuen Programm eine Fortsetzung in Richtung „Ziel des Lebens“. Um mit ihm Weggefährte zu werden, laden bekannte Melodien die Zuschauer/-innen herzlich ein. IHS ist ein Plädoyer für die Dankbarkeit und eine Einladung, das „Paradies“ schon jetzt zu erleben ... vielleicht auch im Kabarett?! Wir, Monika und Franz Pfeifer aus Sinabelkirchen, engagieren uns seit mehr als 20 Jahren ehrenamtlich in Marriage Encounter für Paare, die ihre Beziehung vertiefen wollen.



In diesem Zusammenhang haben wir auch den aktuellen Familienseelsorger der Erzdiözese Gurk Michael Kopp kennengelernt und mit seinem aktuellen Kabarettprogramm nach Sinabelkirchen eingeladen.

Web: <https://www.marriage-encounter.at/>

Fraktionsvorsitzende
Die Grünen
Mag.^a Germaid Puhr



Jo mei, aun des deaf ma goa ned denkn ...

Kommt Ihnen das bekannt vor? Man hört es gelegentlich, wenn man unangenehme Wahrheiten anspricht. Z.B.:

- dass Millionen Tonnen Lebensmittel produziert und dann weggeworfen werden,
- dass noch immer tausende Kinder in Kriegsgebieten, aber auch in Dürreregionen verhungern,
- warum Fleisch so billig angeboten werden kann (grausame Tierhaltung und Antibiotikafütterung) und was das für Folgen für unsere Bauern, aber auch unsere Gesundheit hat,
- wie stark unsere Flüsse mit Chemikalien und Medikamenten belastet sind, woher diese Schadstoffe kommen und welche Wirkung sie über kurz oder lang auch auf uns Menschen haben,
- dass Plastikprodukte (von Plastiksackerln bis Kinderspielzeug) jede/n von uns um hunderte Jahre „überleben“ werden, unsere Meere aber daran sterben,
- dass es seit 1970 um fast 60% weniger Wirbeltiere gibt (weniger Vögel, weniger Fische, weniger Säugetiere ...) – in Österreich und weltweit,
- wie der Großteil der Kleidung, die wir kaufen, hergestellt wurde (unter Sklaverei-ähnlichen Bedingungen, mit entsetzlicher Umweltverschmutzung)
- dass wir mit Riesenschritten auf eine Klimakatastrophe zusausen, aber alle so tun, als ginge sie das nichts an,
- usw usf

Nein, daran wollen wir nicht denken. Vor allem vor Weihnachten nicht – da soll man sich freuen und es gemütlich haben. Nicht wahr?

Aber eigentlich heißt es ja, Weihnachten sei „eine besinnliche Zeit“. Da könnten wir uns ja mal besinnen und nachdenken. Und erkennen, dass jede Handlung, die wir setzen, Folgen hat: für uns und andere. Kurzfristige und langfristige Folgen. Also: was bewirkt der Kauf unseres Festtagsbratens außer, dass wir etwas zu essen kriegen? Wer profitiert davon? Wer leidet darunter – oder hat dafür gelitten? Und das könnte mensch sich bei jedem Kauf fragen. Zwischen Weihnachten und Neujahr vielleicht. Oder besser schon bei den Weihnachtseinkäufen.

Denn jeder Kassabon ist ein Stimmzettel.

Und Erwachsensein heißt Verantwortung übernehmen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Zeit – zu Weihnachten und auch schon davor.

Ihre Germaid Puhr

Herbstputz 2018



Die Marktgemeinde Sinabelkirchen macht als einzige Gemeinde im Bezirk, zusätzlich zum großen steirischen Frühjahrsputz auch im Herbst eine Müllsammelaktion. Bürgermeister Emanuel Pfeifer bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfer, sowie bei Herrn Peter Hofer, Abfallberater der Marktgemeinde Sinabelkirchen, für die tolle Organisation und Durchführung des Herbstputzes 2018!



Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG:

Gratulation!

Herr Karl Jauk, Betriebsleiter in der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG, absolvierte von 19. bis 23. November 2018 das Ausbildungsseminar der steirischen Wirtschaftskammer zum Badewart für Großbecken und meisterte die Abschlussprüfung erfolgreich. Am 06. Dezember 2018 fand im Sport- und Wellnessbad Graz-Eggenberg die feierliche Urkundenübergabe statt. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG gratuliert recht herzlich zur tollen Leistung. Weiters hat Bademeister Thomas Mauerhofer seine Kenntnisse beim Auffrischkurs von 26. bis 28.11.2018 vertieft. Für die kommende Saison in der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt im Jahr 2019 sind wir somit wieder bestens aufgestellt.



AUSBILDUNG ZUR/ZUM TAGESMUTTER/TAGESVATER UND KINDERBETREUER/-IN

Wenn Sie gerne Kinder ein Stück ihres Weges begleiten und fördern, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf und werden Sie Tagesmutter/Tagesvater und Kinderbetreuer/-in. Gerne informieren wir Sie über diese wertvolle Ausbildung. **Das Hilfswerk startet mit einem Ausbildungslehrgang ab Februar 2019 in Ilztal, bei ausreichender Teilnehmer/-innen Anzahl.**

Ich freue mich über Ihre Anfrage:



Bereicheitung Gabriele Nagl
gabriele.nagl@hilfswerk-staeremk.at
0664 / 80785 5512



Umweltausschuss der Marktgemeinde Sinabelkirchen

Gespräch an einem Wintermorgen

A: Uhhhh, wenn's in der Früh so kalt ist, wär's schon schön, wenn mensch sich in das warme Auto setzen könnte ...

B: *Dazu brauchst ja nur das Auto am Stand eine Viertels-tunde warmlaufen lassen.*

A: Und der Gestank, der aus dem Auspuff kommt?

B: *Ach, wir sind doch auf dem Land, da ist die Luft eh noch gut. Und außerdem kann ich auf meinem Grund machen, was ich will. Geht niemanden was an.*

A: Irrtum! Es ist gesetzlich verboten, den Motor eines Kfz im Stand ohne Notwendigkeit laufen zu lassen. Und dass ich ein warmes Auto haben will, ist keine Notwendigkeit. Und eine freie Windschutzscheibe ist auch zu erreichen, ohne dass man die Luft verstinkt, die allen gehört. Zum Beispiel auch kleinen Kindern oder Menschen mit Atemproblemen.

B: *Aber sind doch eh keine in der Nähe!*

A: Ja, und die verdreckte Luft bleibt genau über deinem Grundstück stehen?

B: *Ach was, das Heizen verursacht ja noch viel mehr Luftverschmutzung!*

A: Selbst, wenn das wahr wär: Ist das ein Grund, noch mehr Dreck in die Luft zu lassen?

B: *Naja, wennst meinst ...*

Lassen Sie Ihr Auto nicht „warmlaufen“!

Erstens verdrecken Sie unsere gemeinsame Luft, zweitens machen Sie sich strafbar, drittens halten Ihre Nachbarn Sie zu Recht für einen rücksichtslosen Wiederholungstäter.

Es ist Zeit zu handeln

Sie machen sich Gedanken, was Sie für unsere Umwelt und damit für das Überleben unserer Kinder und Enkelkinder tun können? Teilen Sie Ihr Wissen, Ihre Vorschläge, Ihre Erfahrungen mit den Bürgerinnen und Bürgern von Sinabelkirchen. Schreiben Sie an den Umweltausschuss, was Sie für unsere Umwelt tun oder schon getan haben und was Sie noch tun möchten. Sie ermutigen damit andere, Ihrem Beispiel zu folgen, aber auch, neue Ideen zu entwickeln.

Schreiben Sie uns auch, was die Gemeinde tun sollte – wenn wir gemeinsam vorgehen, können wir viel erreichen.

Wir brauchen Ihre Ideen und Vorschläge, was wir in Sinabelkirchen tun können – jede/r Einzelne und die ganze Gemeinde.

Unter allen Einsendungen verlosen wir einen Geschenkkorb und Einkaufsgutscheine. Die besten Vorschläge veröffentlichen wir in der nächsten Ausgabe unserer Sinabelkirchner Umweltnachrichten.

Einsendeschluss: 31. Dezember 2018

Mit Ihrer Einsendung stimmen Sie zu, dass Ihr Text unter Ihrem Namen veröffentlicht wird. Auch anonyme Veröffentlichungen sind möglich – schreiben Sie einfach

dazu, dass Sie Ihren Namen nicht veröffentlicht haben wollen. Die Redaktion wird Ihr Geheimnis bewahren! Sollten Sie eine gute Idee haben, Ihren Text aber nicht selbst schreiben wollen: Erzählen Sie uns Ihre Geschichte! Rufen Sie eines der Umweltausschussmitglieder an, sie/er wird den Text für Sie schreiben.



Kontakt zu den Mitgliedern im Umweltausschuss:

Gammel René	Tel. 0664 6206251
Gerstl Thomas	Tel. 0664 1124511
Glatzer Günter	Tel. 0676 4091696
Gradwohl Natalie	Tel. 0664 3778198
Schober Nadine	Tel. 0664 3410656
Seidnitzer Patrick	Tel. 0664 4715497
Puhr Germaid	Tel. 0660 4137999

Wanderverein
Sinabelkirchen



❄️ ❄️ ❄️ ❄️ ❄️

Einladung zur
Silvesterwanderung am
31.12.2018
in Sinabelkirchen

Mitglied der europäischen Volkssportgemeinschaft Österreich. Die Veranstaltung wird für die Europevolkssportabzeichen und für das Volkssportabzeichen Österreich gewertet.



Fraktionsvorsitzender der FPÖ
Robert Wölfler



Ein Großes Danke!

Ein ereignisreiches Jahr wendet sich wieder dem Ende zu. Vieles wurde geplant, veranstaltet und umgesetzt. Egal, ob es eine Veranstaltung, ein Vortrag, bauliche Maßnahmen oder Ähnliches betrifft. Viele Personen investieren ihre Freizeit ehrenamtlich für das Wohl unserer Gemeinde. Und deswegen möchte ich meinen letzten Bericht dieses Jahres dafür widmen.

Ein großes Danke an all die Menschen, die Ihre Zeit für die Gemeinde Sinabelkirchen investieren und damit unsere Gemeinde so lebenswert machen. Es ist, glaube ich, nicht notwendig nun alle Personen, Vereine etc. hier aufzuzählen, die ich damit meine.

In meiner Position als Obmann des Jugendausschusses möchte ich mich aber ganz besonders bei einer Gruppe bedanken. Der Siniwölda Jugend. Diese Gruppe hat in diesem Jahr gezeigt, was alles möglich ist, wenn man zusammenhält. Zuletzt veranstalteten sie das „Maroni Brot´n“, was ein voller Erfolg war, aber lesen Sie mehr darüber im Bericht auf dieser Seite. Im Dezember gab es einen Filmabend im Gemeindesaal, aber auch für das kommende Jahr sind schon Veranstaltungen und Vorhaben geplant. Seien Sie gespannt, was diese Gruppe von Jugendlichen noch alles umsetzen wird.

Zum Abschluss noch ein großes Danke an alle Gemeindebediensteten, die jeden Tag ihr Bestes für die Bewohner geben, aber auch uns Gemeinderäte immer zu 100% unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2019!

Ihr Robert Wölfler

0664-6270 489

r.woelfler@gmx.at



**„Es war uns ein Fest“:
Siniwölda Jugend macht
Stimmung**



Maroni, Sturm, Kuchen, Musik waren die Zutaten, aus denen die Sinabelkirchner Jugendlichen am 20. Oktober beim „Maroni-Brot´n“ vor dem Amtshaus ein Event machten.

Welche Möglichkeiten, sich zu treffen, hat man als Sinabelkirchner Jugendlicher, wenn man nicht bei der Feuerwehr, bei der Marktmusik oder beim Sportverein/FAZ-Ost ist? „Richtig“, sagt Robert Wölfler, der Jugendausschuss Obmann, „nicht mehr viele.“

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen initiierte in den Jahren 2016, 2017 und 2018 jährlich Jugendworkshops mit Unterstützung von beteiligung.st, zu denen alle Jugendlichen zwischen 14 und 19 Jahren eingeladen wurden. Daraus entstand die Siniwölda Jugend, zu der sich etliche junge Leute aus Sinabelkirchen zusammenschlossen. Man trifft sich regelmäßig, verbringt die Freizeit zusammen, und manchmal veranstalten die Jugendlichen zwischen 15 und 21 Jahren Events, zu denen auch die Älteren gerne gehen.

Maroni-Brot'n und anderes mehr

Am Samstag, dem 20. Oktober 2018, war es wieder soweit. Nach guter Vorbereitung startete bei perfektem Wetter das Maroni-Brot´n der Siniwölda Jugend. Am Vortag wurde die Musik ausgewählt und die Mehlspeise gebacken. Am Vormittag bauten die Jugendlichen den mobilen Stand, der schon nach dem ersten Jugendworkshop 2016 gebaut worden war, auf. Die Feuerschale wurde bestückt und die Schlager- und Austropop-Lieder angespielt. Super waren auch die Plakate, die Matthias Kral, der in Graz studiert, gestaltet hat, und die überall in Sinabelkirchen ausgeteilt wurden. Um 15.30 Uhr startete die Veranstaltung, und was soll man sagen, es war ein Ereignis. Etwa 150 Besucher/-innen kamen, 30 Kilo Maroni wurden verbraten, und Sturm, aber natürlich auch zahlreiche alkoholfreie Getränke wurden ausgeschenkt. Bei ausgelassener Stimmung wurde bis 23 Uhr gefeiert und mit freiwilliger Spende wurde einiges Geld eingenommen, mit dem die Jugendlichen gemeinsame Unternehmungen finanzieren.

Weitere Events geplant

Die jungen Leute waren begeistert vom Erfolg der Veranstaltung. „Es war uns ein Fest“, sagten sie, und die Wiederholung im nächsten Jahr ist fix. Man darf gespannt sein, was sich die Jugendlichen noch alles überlegen. In nächster Zeit ist beispielsweise ein Filmabend geplant, und die Siniwölda Jugend freut sich, wenn weitere junge Leute mitmachen. Bei Interesse melde dich im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen!

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
AUSGABE MÄRZ:
28. FEBER 2019**

Ein renovierter Kindergarten



Die Gemeinde Somberek setzte sich in diesem Jahr das Ziel, den Kindergarten zu modernisieren. Das Gebäude und die Gruppenzimmer erschienen nicht mehr ganz zeitgemäß.

So beschloss die Selbstverwaltung das Heizungssystem, den Fußboden und die Gruppenzimmer zu erneuern. Auch neue Möbel und Einrichtungen sollten angeschafft werden. Die Arbeiten begannen im Juli 2018. Während des Umbaus stießen die Arbeiter auf mehrere extra Baustellen. Wasserleitungen mussten neu verlegt und die Leuchteinrichtung ausgetauscht werden. Danach baute man neue Fenster bzw. Türen ein. Der komplette Kindergarten wurde innen gestrichen. In den drei Gruppenzimmern wurde ein Parkettboden verlegt. Neue Teppiche, Spielzeuge und Gardinen machten die Zimmer noch schöner und harmonischer. Rolläden wurden ebenfalls eingebaut, um den Nachmittagschlaf der Kinder noch gemütlicher zu machen. Die Umkleide der Kleinen bekam auch ein neues Gesicht.



Deutsche Sprache im ungarischen Kindergarten

Das Gebäude ist auch in der deutschen Sprache beschriftet: „Kindergarten“. Die Kindergartenleiterin Annamaria Hengl und ihre Mitarbeiterinnen haben das Ziel, die Kinder auch in der deutschen Sprache zu betreuen und zu unterrichten. Seit dem Herbst gibt es für die Kleinen eine junge Nationalitätenkindergärtnerin. So können sie deutsche Nationalitätenprogramme verwirklichen.

Am 03. September 2018 waren die Umbauarbeiten fertig, und der Kindergarten wurde feierlich übergeben. Für die meisten Kinder war es eine Überraschung, denn als sie Ende Juli den Kindergarten verlassen hatten, hatten sie noch nicht geahnt, was jetzt auf sie warten würde. Bürgermeister Tamás Csoboth eröffnete den Kindergarten feierlich mit den Kindern und den Kindergartenpädagoginnen. Neben dem Bürgermeister waren auch die Gemeinderatsmitglieder, die Notarin, die frühere Kindergartenleiterin und die Eltern anwesend. Nach der Übergabe luden die Kindergartenpädagoginnen die Gäste zum Essen und Trinken ein. Danach nahm der Kindergartenalltag seinen gewohnten Gang.

Im Kindergarten von Somberek beginnt eine neue Zeitrechnung. Im neuen Gewand auf neuen pädagogischen Konzepten, aber mit der gleichen Liebe erziehen die Kindergartenpädagoginnen die Kinder jeden Tag. Sie wollen, dass der Kindergarten für die Kinder zur zweiten Heimat wird. Die Kindergartenleitung ist bemüht auch die Meinung der Eltern im Auge zu haben. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Somberek für die Hilfe und die Unterstützung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kindergartens von Somberek wünschen den Bewohnerinnen und Bewohnern der Marktgemeinde Sinabelkirchen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2019.

Annamaria Hengl, Kindergartenleiterin
Balázs Michälisz, Kulturreferent

ÖAAB Wandertag in Sinabelkirchen

Am diesjährigen Nationalfeiertag fand neuerlich der Familienwandertag in Sinabelkirchen statt. Bei Kaiserwetter machten sich Groß und Klein mit gutem Schuhwerk auf die Wanderung und erkundeten diesmal den Süden des Gemeindegebietes. Die Natur zog ihr schönstes Herbstkleid an, prahlte mit ihren leuchtenden Farben. Auf der Strecke und dann am Ziel bei der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen wurden regionale Köstlichkeiten aufgetischt, und die Gäste würdig verwöhnt. Kürbiscremesuppe, Kistenfleisch, Strudel und Krapfen wurden mit regionalen Säften genossen. Die große Verlosung wurde dann von ÖAAB Obmann Gerald Neuhold gekonnt moderiert und die Preise von Bürgermeister Emanuel Pfeifer überreicht.

Es war ein sonniger Tag in Sinabelkirchen mit viel neuen Einblicken. Ein würdiger Nationalfeiertag in Sinabelkirchen. Danke an alle!



DI Josef Gerstmann



Neues aus der Kinderkrippe



Nach einem guten Start in das neue Krippenjahr 2018/19 feierten wir auch schon unser Laternenfest mit allen Kindern und Eltern. Nun wollen wir uns in der Kinderkrippe auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Mit einfachen traditionellen Ritualen möchten wir unsere jungen Kinder durch die Adventszeit führen und sie Weihnachten mit allen Sinnen erfahren lassen. Wir freuen uns auf eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit und wünschen allen Gemeindegewohner/-innen frohe Weihnachten und ein schönes Fest!



v.l.: Birgit Kober, Manuela Gmoser, Gabriela Rameis, Carina Thomaser, Sabine Prettenhofer

Kindergarten - Laternenfest

Am 09. November 2018 feierten wir unser alljährliches Laternenfest, welches unter dem Motto „Zum Glück gibt es dich!“ stand. Mit unseren Glückslaternen zogen wir singend von der Kirche durch das Spalier der Eltern zum Schulhof, wo bereits alles für das Fest vorbereitet war. Als erstes begrüßten die Kinder alle Festgäste mit dem Lied „Laternen, Laternen“. Ein Dankeschön gilt der Abordnung der Marktmusik, die mit einer Fanfare das Fest feierlich eröffnete. Pastoralassistentin Kathrin Brottrager erzählte die Geschichte vom Heiligen Martin. Der Gedanke an Nächstenliebe vermittelt den Kindern, sich daran zu erinnern, dass wir für vieles dankbar sein können und mit anderen teilen wollen! Tage zuvor erarbeiteten die einzelnen Gruppen die Geschichte

vom Fliegenpilz und das dazu passende Lied „Das Glück ist hier“. Als Überraschung für die Kinder gab es ein kleines Lichterspiel welches der „Fliegenpilz“ – Kindergartenleiterin und Theaterliebhaberin Sophie Ithaler in einer besonderen Verkleidung - entzündete. Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein mit Tee, Glühmost und Mehlspeisen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer/-innen und Unterstützer/-innen, für diesen gemütlichen Abend voller Lichterglanz und Kinderlachen!

Petra Schweighofer und Kerstin Wagner



Wenn es am schönsten ist, soll man das Fest verlassen!



Es ist Zeit etwas Neues zu beginnen, so wie es mein Lieblingsautor Hermann Hesse sagte: „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und er uns hilft zu leben.“

Ich nehme Abschied von einem wunderschönen Teil meiner Lebenszeit, von meiner Arbeit als Kindergartenpädagogin im Kindergarten der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Sehr gerne habe ich

mich den Herausforderungen des Berufslebens gestellt – nicht immer war alles Eitel und Wonne. Es gab auch manchmal steinige Wege zu begehen.

Im Oktober 1980 war es in Sinabelkirchen so weit, unter dem Bürgermeister Herrn Karl Pichler haben sich die Tore eines zweigruppigen Kindergartens geöffnet. Von Anfang an war ich leitend und gruppenführend tätig. Das Wohl der Kinder hatte für mich immer den höchsten Stellenwert. Die Bürgermeister Herr Josef Rosenberger, Herr Werner Hold, Herr Ernst Huber, Frau Ingrid Groß und jetzt Herr Emanuel Pfeifer waren in dieser Zeit meine Vorgesetzten, mit ihnen sind auch die Gruppen in unserer Einrichtung auf fünf herangewachsen.

Nun heißt es Loslassen, damit ich die neue Lebensmöglichkeit, die für mich nun „Pension“ heißt, erfahren und genießen kann. Da ich ein sehr naturverbundener Mensch bin, möchte ich mir die Jahreszeiten zum Vorbild nehmen. Sie zeigen so wunderbar den Abschied und das neu Anfangende. Ich möchte schlicht und einfach nur „Danke“ sagen, bei den vielen Kindern, bei den Eltern, bei meinen Vorgesetzten, Kollegen (innen) und bei all jenen Menschen, mit denen ich während meiner achtunddreißigjährigen Tätigkeit in Sinabelkirchen und den anfänglichen zwei Jahren in der damaligen Gemeinde Hainersdorf zu tun hatte. Falls das eine oder andere in irgendeiner Form noch offenblieb, bitte ich darum um Verzeihung!

Meiner Nachfolgerin Frau Elke Kapper möchte ich vertrauensvoll die Leitung mit vielen Wünschen in die Hände legen. Sie übernimmt ein engagiertes Team, mit vielen einmaligen Kindern und ihren Eltern. In großer Dankbarkeit eure (ihre) Sophie Ithaler

Ein herzliches Grüß Gott in Sinabelkirchen!



Mein Name ist Elke Kapper, und ich darf mich Ihnen als neue Leiterin des Kindergartens in Sinabelkirchen vorstellen. Ich bin 41 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern in Kaltenbrunn. Aufgewachsen bin ich in Gleisdorf, dort habe ich auch die Volksschule und das Gymnasium besucht. Nach meiner Matura an der Bildungsanstalt für

Kindergartenpädagogik in Hartberg im Juni 1996 begann ich sofort in der Gemeinde Gleisdorf im Kindergarten zu arbeiten.

In meiner Freizeit singe ich gerne, ich arbeite mit verschiedenen Erwachsenen – Singgruppen als Singleiterin für heilsames und gesundheitsförderndes Singen zusammen, und ich liebe das Lesen, wobei ich Fachliteratur bevorzuge. Beruflich ist mir meine persönliche Fort- und Weiterbildung sehr wichtig, so habe ich unter anderem das Montessori- und das Motopädagogik-Diplom erlangt, im ersten Halbjahr 2019 werde ich mich einer Klangpädagogik-Ausbildung widmen, die ebenfalls mit Diplom abschließt.

Ich bin ein offener Herzensmensch mit viel Engagement, meine Liebe zum wunderbaren Beruf der Kindergartenpädagogin ist täglich spürbar. Gerne bin ich mit Kindern zusammen und versuche auf ihre Bedürfnisse, seien sie auch noch so verschieden, liebevoll einzugehen. Als Leiterin liegt mir mein Kindergarten-Team sehr am Herzen, denn ich bin davon überzeugt, dass es den Kindern dann am besten geht, wenn es ihren Betreuungspersonen gut geht. Ich durfte meine wunderbaren Mitarbeiterinnen bereits kennenlernen und freue mich über viele herzliche Menschen, die den Kindergarten Sinabelkirchen zu einem Wohlfühlort machen! An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank Sophie Ithaler, die mich auf wunderbare Weise empfangen und mir meinen Einstieg durch ihre professionelle Übergabe sehr erleichtert hat. Danke, Sophie! Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen mit den Kindern und ihren Eltern, auf die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sinabelkirchen, der Volksschule und anderen Institutionen, auf wunderbare Feste, Ausflüge, Ereignisse und, und, und... Besonders aber freue ich mich auf die vielen Begegnungen mit Ihnen allen hier in Sinabelkirchen!

Herzlichst, Elke Kapper



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

der Umbau des Schulgebäudes ist nun abgeschlossen und ich möchte im Namen des LehrerInnenteams der VS Sinabelkirchen und im Namen unserer VS-Kinder die Gelegenheit ergreifen und ein großes Lob und ein aufrichtiges Danke an die Marktgemeinde Sinabelkirchen als Schulerhalter aussprechen.

Ein großes Lob für ein absolut gelungenes Projekt, das die Kinder in ihrer Lebenswelt Schule mit qualitätsvollen, ansprechenden Räumlichkeiten empfängt und so unmittelbaren Einfluss auf eine positive Entwicklung der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler nimmt.

Und ein großes Danke, dass Bedürfnisse erkannt, Wünsche und Anliegen berücksichtigt und Investitionen in die Bildung unserer Kinder getätigt wurden.

Vor einigen Jahren, als die Schülerzahlen zu steigen begannen - Sinabelkirchen wurde immer schöner und als Wohnort immer attraktiver - wurde es zunehmend schwieriger, dem Zeitgeist folgend viele - möglichst tägliche - Sport- und Bewegungseinheiten für zwei große Schulen in einer Turnhalle unterzubringen. Mit den Jahren wurde der Wunsch nach einem eigenen Bewegungsraum für die VS-Kinder immer größer. Immer wieder wurde dieser Gedanke, dieses Anliegen bei den jährlichen Budgetsitzungen vorgebracht, gleichzeitig erreichte der Schülerstand in der VS eine Rekordmarke von 217 Kindern und 12 Klassen. Wir platzten buchstäblich aus allen Nähten und mussten sogar in Räumlichkeiten der NMS ausweichen. Nur der guten Zusammenarbeit mit den Direktionen der NMS, bis zum Vorjahr Anton Tautter, nun Lorenz Gerlitz, ist es zu verdanken, dass nicht in Container ausgewichen werden musste.

Daher waren die Freude und Begeisterung umso größer, als eines Tages Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer mit dem fertigen Plan eines Zubaus vor der Türe stand. Darauf war nicht nur ein eigener Bewegungsraum für die VS Kinder, sondern auch noch drei neue Klassenräume zu sehen. Es war ein großartiger Plan, und er wurde großartig umgesetzt. Widrigkeiten mit Baulärm zu Beginn der Arbeiten, eingeschränkte Zufahrt und weniger Parkmöglichkeiten wurden gern in Kauf genommen bzw. weggesteckt - wusste man doch - es entsteht etwas Gutes.



Nun ist der Umbau abgeschlossen, wir gratulieren dazu allen an der Planung, am Bau und an der Logistik Beteiligten, sehr herzlich und danken für die

professionelle Umsetzung. Es war eine Mammutaufgabe in kürzester Zeit zu bewältigen!

Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen - unser neues Schulhaus gefällt allen ausgezeichnet - mehr noch! - es ein richtiges Schmuckstück!

Auf jeden Fall hat die VS Sinabelkirchen durch den Zu- und Umbau ein hohes Maß an Qualität dazugewonnen, es sind Räume zum Wohlfühlen, Räume, in denen man sich entfalten kann, Räume mit positiver Ausstrahlung, Räume, in denen Lernen Freude macht.

Wir sind am 28. September 2018 voller Freude in die neuen Klassenräume eingezogen und die 1.b-Klasse hat am 28. September mit der allerersten Sportstunde den neuen Bewegungsraum „erobert“!

Beatrix Varga, VDir.

Gesunde Volksschule – gemeinsam gestalten

Für das Leitbild der Volksschule Sinabelkirchen haben wir den Leitsatz „Vielfalt ist unsere Stärke“ gewählt. Wir haben vielfältige Angebote, Aktionen und Schwerpunkte an unserer Schule, denn unsere Schülerinnen und Schüler sollen in ihren vielseitigen Talenten, Interessen und persönlichen Fähigkeiten angesprochen und gefördert werden.



Foto: Maria Pfeifer

Eine unserer Stärken ist sicher eine abwechslungsreiche, lustvolle und pädagogisch fundierte Bewegungserziehung - und wie „topfit“ die Kinder aus der 3.c - Klasse sind, konnten die zahlreichen Gäste unseres Eröffnungsfestes bei der musikalischen Vorführung „Let's keep fit“ erleben.



Foto: Maria Pfeifer

Anschließend an die Darbietung wurde das Wort an Frau Mag. Dr. Zelinka-Roitner von Styria vitalis übergeben. Sie ist die Leiterin der

Abteilung des Netzwerks Gesunde Schule. In diesem Netzwerk ist die VS Sinabelkirchen Mitglied und somit immer auf dem neuesten Stand in Sachen Gesundheitserziehung. Frau Mag. Dr. Zelinka-Roitner überreichte die Tafel mit der Auszeichnung Gesunde Volksschule an Frau Dir. Varga Beatrix. Die Tafel wurde beim Eingang der VS befestigt

und weist auf das vielfältige Engagement der Volksschule Sinabelkirchen in Sachen Gesundheitsförderung hin.

Verschiedene Gesundheitsprojekte begleiten uns auch in diesem Schuljahr!

Der Elternverein unterstützt uns mit Pausenäpfeln: Am Anfang jeder Woche werden drei mit frischen Äpfeln gefüllte Kisten aufgestellt – die Kinder dürfen sich kostenlos einen gesunden Pausenapfel nehmen und sind so bestens mit Vitaminen versorgt.

Die Eltern der 3.a und der 2.a-Klasse bieten jeden Freitag eine gesunde Jause an – köstliche Aufstrichbrote, Gemüsestreifen und verschiedene gesunde Variationen können zum Preis von 50 Cent erworben werden. So werden die Kinder für den Geschmack wertvoller und regionaler Lebensmittel sensibilisiert und lernen verschiedene Möglichkeiten, eine gesunde Schuljause einzunehmen, kennen.

Zur Unterstützung und Förderung der psycho-emotionalen Gesundheit wird im März ein Elternabend zum Thema „Dem Glück und der Ermutigung auf der Spur“ für alle Eltern der VS und Eltern von Kindergartenkindern, die im nächsten Schuljahr die 1.Klasse besuchen werden, angeboten. Denn emotionale Befindlichkeit und Lernverhalten stehen in einem unmittelbaren Zusammenhang und kann positiv verstärkt werden.

Unsere neue Schule wurde mit einem gelungenen Fest eröffnet!

Zahlreiche Ehrengäste aus Schule, Gemeinde, Wirtschaft und Politik konnten von Bürgermeister Emanuel Pfeifer begrüßt werden. Bürgermeister Pfeifer erläuterte die Umstände, die eine Sanierung des Turnsaals und eine Erweiterung des Schulhauses erforderlich machten und wie sich Planung und Umsetzung gestalteten. Architekt Helmut Lechner präsentierte in einer Diaschau die einzelnen Bauabschnitte und berichtete, welche Hürden und Herausforderungen es in den vier Monaten Bauzeit zu bewältigen gab. LSI Wolfgang Pojer hob in seiner Rede die qualitätsvolle Umgestaltung und die positive Schulentwicklung des Schulstandorts Sinabelkirchen hervor und besichtigte mit Herrn PSI Oliver Kölli sehr interessiert die neuen Räumlichkeiten. Herr LABg. Hubert Lang überbrachte beste Wünsche von Hrn. LH Hermann Schützenhöfer. Umrahmt wurde das Programm mit musikalischen Darbietungen von NMS- und Volksschulkindern sowie den Sini Minis, der gemischten Instrumentalgruppe, gegründet von Herrn Herbert Lipp. Das Willkommenslied wurde von einem gemischten Chor aus NMS- und VS-Kindern unter der Leitung von Klara Schanes vorgetragen.

Im Mittelteil der Feier präsentierten die Kinder der 1.Klassen mit Begeisterung das



Foto: Maria Pfeifer

Lied „Alle Kinder lernen lesen“ unter der Leitung der Klassenlehrerinnen Angelika Jandl und Rosmarie Kober. Den Schlussteil bildeten die Kinder der 3.c-Klasse sehr sportlich mit dem Bewegungslied „Let's keep fit!“ unter der Leitung der Klassenlehrerin Nina Elsneg und mit Begleitung der Sini-Minis. Herr Pfarrer Hörting nahm die feierliche Einweihung vor und segnete unser Schulhaus und den neu sanierten Turnsaal.

Bei einem steirischen Buffet der Buschenschank Timischl aus Frösau wurden im Anschluss an die Eröffnungsfeierlichkeiten alle Gäste zu Speis und Trank eingeladen und konnten bei lauen Sommertemperaturen das ausklingende Fest genießen.

Stadt der Zukunft: Zu Besuch beim Lego Innovationstruck



Die Stadt der Zukunft aus Lego zu bauen, war die Aufgabe der Schülerinnen und Schüler der 4.b und 4.c-Klasse. Dafür ging es nach Fürstenfeld zum Innovationstruck.

Im Inneren dieses auffallend gebauten Mobils warteten tausende Legosteine auf ihren Einsatz. Gefragt waren besondere Ideen und Kreativität, was die Kinder mit ihren Werken eindrucksvoll bewiesen. Begeistert wurden nicht nur innovative Gebäude, sondern auch vielversprechende Fortbewegungsmittel für die Zukunft gebaut. Herzlich bedanken möchten sich die Schülerinnen und Schüler beim Sinabelkirchner Unternehmen Münzer Bioindustrie und der Marktgemeinde Sinabelkirchen, welche diesen Ausflug ermöglicht haben.

Unverbindliche Übungen fördern Begabungen und Interessen der Kinder!

Bei der Unverbindlichen Übung Musikalisches Gestalten können die Kinder ihrer Lust am Singen und Musizieren freien Lauf lassen! Unter der Leitung von VL. Veronika Stelzl werden lustige und kreative Lieder zum Singen, Tanzen und Rhythmisieren erlernt. Allen musikbegeisterten Kindern macht das Riesenspaß!



Bei der Unverbindlichen Übung Gesunde Ernährung erlernen die Kinder unter der Leitung von WE-OL. Adele Pitter die wichtigsten Grundlagen rund ums Kochen und Tischkultur. Einfache Gerichte selbst herstellen und danach mit Genuss verspeisen – die Kinder sind mit Begeisterung dabei!

„An apple a day, keeps the doctor away!“



(„Ein Apfel am Tag, hält den Arzt fern!“) Gesunde Ernährung ist ein wichtiger Beitrag für Gesundheit und Wohlbefinden und nimmt daher auch an der NMS Sinabelkirchen einen wichtigen Stellenwert ein. Auch im heurigen Schuljahr versorgt Familie Frühwirth die Schule wieder mit köstlich frischen Äpfeln, worüber sich alle Kinder sehr freuen. Der Elternverein unterstützt sehr tatkräftig diese Apfelaktion, sodass die Äpfel für alle Kinder gratis sind - vielen Dank dafür! Franziska Kaltenegger

NOTEBOOKKÜBERGABE



Große Freude bei den Kindern der ersten Klassen der NMS. Die Übergabe der neuen Notebooks, auf die sich die Kinder schon seit Schulbeginn freuten, fand Ende November in der Aula der Schule statt. Die Computer wurden heuer von der Firma RKP geliefert - tolle Geräte, um die die Schülerinnen und Schüler von den Älteren beneidet werden. Die Begeisterung der Kinder ist riesengroß. Davon konnte sich auch Bürgermeister Emanuel Pfeifer überzeugen, der gemeinsam mit Dir. Lorenz Gerlitz die Computer übergab. Großer Dank gilt der Gemeinde, die diese Aktion seit Jahren kräftig unterstützt.

Josef Neubauer

10 Jahre Gesunde Schule NMS Sinabelkirchen



Frau Michaela Filipitsch und Frau Franziska Kaltenegger
Foto: Sabine Wolf (STGKK)

Große Freude an der NMS Sinabelkirchen: Die Schule wurde kürzlich von der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse mit der Qualitätsurkunde „10 Jahre Gesunde Schule“ ausgezeichnet. Projektleiterin Franziska Kaltenegger konnte gemeinsam mit ihrer Kollegin Michaela Filipitsch (Projekt Schulgarten) die große Auszeichnung im Steiermarkhof Graz entgegennehmen.

Das bereits vor mehr als 10 Jahren unter dem früheren Direktor OSR Anton Tautter initiierte

Gesundheitsprojekt „Gesunde Schule - bewegtes Leben“ wird durch die Steiermärkische Gebietskrankenkasse gefördert und auch finanziell unterstützt. Auch der Elternverein der Schule und die Gesunde Gemeinde unter Eleonora Lang helfen sehr tatkräftig bei vielen Gesundheitsprojekten mit. Vielen Dank dafür!

Ein vielfältiges Angebot an gesundheitsförderlichen Maßnahmen und Projekten zeichnet die Schule aus. Im Mittelpunkt stehen Themen wie gesunde Ernährung, Freude an der Bewegung (umfangreiches Sportangebot, beginnt bereits ab 7.00 Uhr mit „Fit in den Morgen“), psychosoziale Gesundheit (seit heuer neue Form der Mobbing-Intervention durch „no blame approach“), Suchtprävention und sicherer Umgang mit Handy, Internet und Co. An dieser Stelle ein großes Danke an Direktor Lorenz Gerlitz, der in vielfältiger Weise verschiedenste sportliche Betätigungen fördert und immer wieder neue Ideen zur Gesundheitsförderung initiiert und umsetzt.

Franziska Kaltenegger

Schmuck für den Christbaum am Marktplatz



Stern: Elena Frühwirth Stern: Emily Bauer Stern: Hanna Lang

Mit großem Eifer stellten die Schülerinnen und Schüler der 1c Klasse der NMS Sinabelkirchen im Unterricht Tonsterne für den Christbaum am Marktplatz her. Bei der feierlichen Eröffnung des Sinabelkirchner Advents am 30. November 2018 durften die Kinder ihren Stern persönlich am Christbaum befestigen.

Gabriele Reithofer

Friedensplakatwettbewerb 2018

Freundlichkeit zählt

Zum ersten Mal beteiligte sich heuer die NMS Sinabelkirchen am internationalen LIONS-Friedensplakatwettbewerb. An diesem vom LC VESTE Riegersburg organisierten und großzügig gesponserten Zeichenwettbewerb zum diesjährigen Thema „Freundlichkeit zählt“ nahmen alle Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen, sechsten Schulstufe, unter der fachkundigen Betreuung ihrer Lehrerinnen in Bildnerischer Erziehung, Gabriele Reithofer und Kathrin Schrei, teil. Eine fachkundige Jury, u. a. mit dem ehemaligen Schulleiter OSR Tautter, wählte die 15 besten Arbeiten aus.



Der Siegespreis Euro 100,- ging an:

1. Valentina Klaindl, 2. b

2. Lara Gauster, 2. b

3. Iris Miriam Pfeifer, 2. a

LC VESTE Riegersburg Präsident Mag. Norbert Lipp bedankte sich bei den Schülerinnen und Schülern mit ihren Lehrerinnen für die überaus gelungene Beschäftigung mit dem Thema und die vielen hervorragenden Arbeiten. Er überreichte anschließend gemeinsam mit Dir. Lorenz Gerlitz und Bürgermeister Emanuel Pfeifer, der sich mit einer großzügigen Spende und eindrucksvollen Worten zum Thema Frieden einbrachte, die Preise für die 15 besten Arbeiten. Dir. Lorenz Gerlitz bedankte sich beim LC VESTE Riegersburg für die Organisation und die großzügigen Preise, beim Bürgermeister für die Spende und last but not least bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit ihren Pädagoginnen, sowie bei allen, die durch Beiträge zum Thema Frieden der Preisverleihung einen besonderen Rahmen gaben.

ÖKO LOG Futterhäuschen
Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt

Die Schülerinnen und Schüler der 2a Klasse der NMS Sinabelkirchen stellten im Werkunterricht mit viel Fleiß Futterhäuschen her, die sie daheim an geeigneten Plätzen aufstellten.



Gabriele Reithofer

Berufspraktische Tage der NMS



Sandra Payawal arbeitete beim Lagerhaus Thermenland in Untergroßau mit.



Samuel Putz erforschte das Arbeitsleben bei der Fa. Münzer Bioindustrie.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Betrieben, Unternehmen, sowie bei der Marktgemeinde Sinabelkirchen, beim Kindergarten, der Kinderkrippe und bei der Volksschule für die liebevolle Aufnahme und für die fürsorgliche Betreuung während unserer Schnuppertage. Es war für uns eine sehr interessante Erfahrung, die Berufswelt hautnah zu erleben.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der NMS

Herbstzeit ist Erntezeit im Schulgarten



Lena Gimpl und Lisa Schiefer bei der Ernte

Bereits in der zweiten Schulwoche stand die Kartoffel- und Kürbisernte für die 3a-Klasse auf dem Programm. Die Kinder zeigten im Schulgarten großartigen Einsatz und viel Begeisterung. Unterstützt wurden wir bei unserer

Gartenarbeit von Frau Eleonra Lang von der Gesunden Gemeinde. Besten Dank dafür! Großes Staunen riefen unsere „Riesen-Kürbisse“ hervor, für deren Ernte mehrere Kinder gleichzeitig notwendig waren, da sie derart gewichtig ausgefallen sind. Zurück in der Schule wurden die Kürbisse mit den frisch geernteten Kartoffeln zu schmackhafter Kürbissuppe verarbeitet - auch der Bonscharlsalat mit Kernöl schmeckte köstlich!

Dipl. Päd. Michaela Filipitsch

Viel Spaß und Action beim Steirischen Schulsporttag



Mehr als 3000 Schülerinnen und Schüler aus der gesamten Steiermark nahmen Anfang Oktober am Schulsporttag rund um die Hitzendorfer Kirschenhalle teil. Auch die NMS Sinabelkirchen war mit den beiden zweiten Klassen live dabei. Viele sportliche Aktivitäten konnten an verschiedensten Stationen ausprobiert werden: Badminton, Rollstuhl-Basketball, Fußball, Volleyball, Klettern, Bogenschießen, Schibob, Eisstockschießen, Reiten und Pferdekutschen fahren, Flugsport, Hockey, Floorball, Judo, Karate, Gewichtheben, Kickboxen, Orientierungslauf und noch vieles mehr. Ein Höhepunkt war für die Mädchen der 2a und 2b Klasse das große Karaoke-Wettsingen mit Antenne Steiermark - diese tolle Bühnenerfahrung live on stage werden die begeisterten Sängerinnen sicherlich nicht so schnell vergessen.

Franziska Kaltenegger

Styria Cup: Sensationeller erster Platz im Stocksport

Lena Brodtrager, Schülerin der 4a Klasse der NMS Sinabelkirchen, und Felix Moik, Schüler der 3a



Klasse, konnten kürzlich beim Styria Cup in Kapfenberg mit ihrer Mannschaft U 14 des ESV Wetzawinkel den hervorragenden 1. Platz im Stocksport erreichen. Die jungen Sportlerinnen und Sportler erzielten durch besondere Nervenstärke großartige Ergebnisse und wurden somit Sieger des Styria Cups 2018.

Trainier Reinhard Purkarthofer war auf dieses erfreuliche Ergebnis seiner Schützlinge ebenso stolz wie die zahlreich mitgekommenen Eltern. Sollten die sportlichen Leistungen weiterhin so anhalten, so ist die Teilnahme an der Staatsmeisterschaft im kommenden Jahr so gut wie fix. Herzliche Gratulation zu diesem großartigen Erfolg!

Franziska Kaltenegger

Einladung zum Vortragsabend

„Das Internet und Smartphone sicher nutzen“

- Das Smartphone sicher und verantwortungsvoll nutzen.
- Infos zu Fortnite - Battle Royale und anderen Online-Spielen.
- Informationen zu Facebook, Snapchat, TikTok, WhatsApp und Co.
- „Lebensarchiv“ Internet und die Auswirkungen auf die berufliche Karriere.
- Interaktion & Gruppendynamik in sozialen Netzwerken.
- Wie schütze ich mich vor Kostenfallen bei Online-Spielen.
- „Cyber-Mobbing“ und die Folgen für „Opfer“ und „Täter“.
- Aktuelle Gefahren für Jugendliche im virtuellen Raum.
- Infos zu Meldestellen u. Beratungsangeboten.



Vortragender:

Klaus Strassegger

(Netzwerktechniker, Programmierer, Dipl. Sozial- und Berufspädagoge)

Ziel: Die sichere und verantwortungsbewusste Nutzung von digitalen Medien und „AKTIV GEGEN CYBER-MOBGING“.

WO: Gemeindesaal Sinabelkirchen

AM: Freitag, 1. Februar 2019

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Steirischer Waldlauf der Jugend 2018

Einen ausgezeichneten 3. Platz erreichte Jonas Zengerer aus der 1a-Klasse beim steirischen Waldlauf der Jugend am 10. Oktober 2018 rund um den Stubenberg See. Doch auch weitere Sportlerinnen und Sportler der NMS Sinabelkirchen konnten sich im vorderen Feld platzieren: Janis Pichler aus der 2b lief als erster von 60 Startern durchs Ziel und wurde insgesamt in seiner



Jonas Zengerer

Altersgruppe sechster unter 125 Gleichaltrigen. Ähnlich war es bei Saskia Schöller 1c, die unter 113 Läuferinnen des Jahrgangs 2007 den 8. Platz erreichte. Niklas Pfeifer 2b konnte sich heuer als 11. von 155 platzieren. Alle unsere Schülerinnen und Schüler haben bei vollem Einsatz den Bewerb erfolgreich absolviert und ihre persönliche Bestleistung gebracht! Die tolle Laufatmosphäre bei wunderschönem Herbstwetter wird den begeisterten Läuferinnen und Läufern sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Gertrude Leiner



Konzert mit Laube/Meik/Schubert



Das Trio Laube/Meik/Schubert mit ihrem neuen Programm „Liada“ war zu Gast im Gemeindegemeinschaftssaal Sinabelkirchen. Liederschreiber Georg Laube, Resetarits-Stubnblues-Gitarrist Stefan Schubert und Kontrabass-Genie Alex Meik sangen im Dialekt so manch wahre oder auch gelogene Lebensweisheit. Begleitet wurde auf allerlei Gitarren und der Bass gab dem Ganzen die nötige Stabilität. Das Leben ist schön, besonders wenn derart begnadete und leidenschaftliche Menschen zueinander finden und Musik machen.

Himalaya - Gipfel, Götter, Glücksmomente

„Nepal - Bhutan - Ladakh - Tibet“ Live-Reportage von Pascal Violo.

Verschneite Pässe und abgelegene Dörfer zwischen den höchsten Berggipfeln der Erde. Das ist der Himalaya! Reisejournalist Pascal Violo scheute keine Strapazen, um Schönheit und Seele der Gebirgslandschaft, aber auch die Menschen dieser einzigartigen Region in berührenden Aufnahmen festzuhalten.

Nachdem sich Pascal Violo im letzten Himalaya Königreich Bhutan auf die Suche nach dem Glück begab und in Tibet den heiligen Berg Kailash umrundete, erlebte er in Ladakh ein berührendes Treffen mit dem Dalai Lama und erreichte schließlich in Nepal das Dach der Welt am

Basislager des Mount Everest. Auf seinen Wanderungen über hohe Berge und durch einsame Täler begegnete er immer wieder der ganz besonderen Mystik, die in den Bergregionen des Himalayas zu finden ist. Und darüber berichtete er in seiner eindrucksvollen Reportage.

Peter Rosegger ins Bild gesetzt

Im Rahmen des von der Marktgemeinde Sinabelkirchen



gestalteten Abends zum Thema Peter Rosegger fand sich rund um Anna Kirchsclager eine Malgruppe, die durch einen Malausflug in die Waldheimat inspiriert, Bilder zu diesem außergewöhnlichen Dichter entwarf. Eröffnet wurde die Ausstellung von Adriana Schatzmayr, die auch als künstlerische Leiterin fungierte. Die Kunstwerke wurden während mehrerer Wochen im Marktgemeindegemeinschaftssaal Sinabelkirchen ausgestellt und erfreuten sich regen Zuspruchs.

Rückblick 2018:

a stund' Auszeit, Linedance, Bring- und Nimm-Markt, Weidenkörbe selbst herstellen, Schottland-Vortrag, The Voice a cappella, Sonnwend-Spektakel, Graffiti an der Schule und in der Siniwelt, Bunter Abend irisch-keltisch-steirisch-orientalisch, Malreise und Ausstellung zum Thema Peter Rosegger, Laube/Meik/Schubert-Blueskonzert, Himalaya-Vortrag

Das Team von RUNDUM-KULTUR möchte sich bei allen Menschen dieser Marktgemeinde und den Umlandgemeinden recht herzlich bedanken und wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Besuchen sie auch unsere website www.rundum-kultur-sinabelkirchen.at

Über Rundum Kultur berichtet Günter Berghold.

Mit den besten **Weihnachtsgrüßen**

verbindet das gesamte Team seinen

Dank für die angenehme

Zusammenarbeit

und wünscht für das

neue Jahr **Gesundheit,**

Glück und **Erfolg**

Franz König / Ing. Jochen Zach

CONSENS
Versicherungsmakler GmbH

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2019 wünschen Ihnen folgende Firmen:



Handelsagentur Haas

- LED-Beleuchtung
- Photovoltaik-Anlagen
- Windkraft-Anlagen
- für Industrie, Handel, Gewerbe und KMU

A-8261 Sinabelkirchen, Gnies 73
Telefon: 0664 / 24 30 969
www.handelsagentur-haas.at

PAUGER Werbearbeitel

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest & einen guten Rutsch ins neue Jahr!

MANFRED BAUER
Steigerverleih & Werbemontagen

Untergroßbau 219
A-8261 Sinabelkirchen
bauermanfred1@gmx.at
+43 (0)664 54 89 765

Harmony-Place Fladerer
Helga Fladerer

Untergroßbau 182
8261 Sinabelkirchen
Tel.: 0660/78 94 456
harmonyplace.fladerer@a1.net

Familie Szutiak
Frisches vom Hof

BIO ARONIA Produkte seit 1790

BioSchokolade, BioSirup
BioDirektsaft, BioBeeren,
BioTee aus Rettenbach

Fam. Mayer 0664/4535 675
★★ Frohe Weihnachten ★★

MOARBAUERS SELECTION

RAPPOLD
Mostkurier - Gemüsekorb

www.mostkurier-rappold.at
Obergroßbau 45, 8261 Sinabelkirchen

Fliesen M. MUHR

Manuel Muhr
0699 / 17 24 31 07
Untergroßbau 229
8261 Sinabelkirchen
fliesen.muhr@gmx.at

FLIESEN
VERLEGUNG
ABDICHTUNG
BAUSTOFFHANDEL

Massagetherapie
Gerhard Fejer
0664 535 4243



LEASECAR
gebrauchtwagen-welt.at

Lease - Car AG Autohandels GmbH, Gnies 216, 8261 Sinabelkirchen

Servus Buchhandel Verlags-OG
Ch. Fladerer
A-8262 Ilz 9
Tel. 03385/8436
Fax. 03385/8437
buchhandel@servusbuch.at

Frohe Weihnachten!
Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen

TISCHLEREI MEISTER WILLIBALD
Erzeugung von Möbel aller Art - CNC Bearbeitungen

Untergroßbau 212
A-8261 Sinabelkirchen
mail: office@frachtwagen-meister.eu
Tel.: 03118/2422
Fax: 03118/2422-4
M: 0676/84 88 21 100

CAFE BAR VIS VIS

Weinhof - Buschenschank Ramminger
Richard & Michaela

Arnwiesen 2 | 0664 / 355 4785 | www.buschenschankramminger.at

Frohe Weihnachten wünschen die
LAUSER

CONSENS Reinhard & Michael
Versicherungsmakler GmbH
OTTER KG
Fünfing 63
8261 Sinabelkirchen
0664/3420551
www.consens.vg
Es beruhigt, richtig versichert zu sein...

Permann & Schmaldienst
Vermessung ZT GmbH
8160 Weiz, Schubertgasse 7

Thomas Ober 0699 14540109
thomas.ober@permann.com

Haubenhofer Reinhard
SINABELKIRCHEN
r.haubenhofer@aon.at
Tel: 0664 42 290 36

Schiebetore · Drehtore · Balkone · Zäune

AUTOSPENGLEREI LACKIEREREI

Karl Höfler
8200 GLEISDORF
FÜNFING 21
TEL. 03112/3183
Handy 0664/17 66 025

Ihr Partner für Immobilien

- Kauf
- Verkauf
- Mieten
- Vermieten
- Pachten
- Verpachten

S·W·R
SÜDWEST REAL

SW-REAL Immobilien Ewald Haas
8261 Sinabelkirchen, Gnies 73
Telefon 0664 / 24 30 969
www.sw-real.at



Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2019 wünschen Ihnen folgende Firmen:

a architektur
gi gerstmann

INNE
AUSSEN
GÄRTEN
POOLS

jos
gerstmann

josef.gerstmann@aon.at

DIPL. ING. FÜR ARCHITEKTUR 0664 / 53 37 345

EDEN
BESTATTUNG

Wir wünschen allen
frohe und gesegnete Weihnachten!

ML Informatik
IT Consulting & Service

Ihr Partner für EDV und Netzwerklösungen
Manfred Lipphart
Egelsdorf 33, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: +43 664 337 23 58 Email: office@ml-informatik.com

AUTO BUCHGRABER
wünscht
Frohe Weihnachten &
Prosit Neujahr!

RENAULT DACIA



Nah & Frisch HÖFLER
Mein Extra-Markt

A-8261 Sinabelkirchen, Egelsdorf 14 Tel.: 03118/2292-0

SonnenMoor Moor- und Kräuterprodukte
SONNENTOR Da wächst die Freude.
POSCH
Schinhofer
Raucherbedarf

Transporte • Erdbewegung

Gerstmann-R.

Nagl 23, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: 0043664/8409705
gerstmann-r@a1.net

Fliesen WURM

Tel.: 03118 / 51661
Fax: 03118 / 51662
www.fliesen-wurm.at

LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE

Walter Fritz

Untergröbau 143, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: 0 31 18 / 27 97 - 0, Fax: 0 31 18 / 27 97 - 20
e-mail: fritz.transporte@utanet.at

WOHNEN & HANDWERK

MANNINGER KÜCHE BETT SOFA

Manninger Möbel GmbH, 8261 Sinabelkirchen 107
Telefon 0 31 18-22 26-0, Telefax 0 31 18-22 26-20
manninger@manningner.co.at, www.manningner.co.at

MICHI'S HAIRSTYLE

Michaela Heschl
Hörmann-Center
Untergröbau 182, 8261 Sinabelkirchen
Salon: 03118 - 51 696
Mobilfriseur: 0664 - 44 055 47
Mail: mb-style@gmx.at
Michis.Hairstyle

Mo 08^h-12^h
Di, Mi, Do 08^h-18^h
Fr 08^h-20^h
Sa 07^h-12^h

6 Pfoten

• Mensch • Hund • Bindung



ARONIA KAISERBERG

Maria Timischl
Obergroßau 82/2,
8261 Sinabelkirchen
0664 / 738 23 389
info@aronia-kaiserberg.at
www.aronia-kaiserberg.at
Ab-Hof-Verkauf von Aronia Produkten

BERNI'S CATERING

Bernhard Lampl
Geschäftsinhaber

8261 Sinabelkirchen
0676 50 83 707
info@bernis-catering.at
www.bernis-catering.at

FROHE WEIHNACHT
und einen GUTEN RANG
wünscht EUCH SOSE

FERNSEH HOFER

www.kfz-timischl.at

CHRISTIAN TIMISCHL

KFZ-MEISTER-WERKSTATT
0664 42 48 299 • info@kfz-timischl.at

MAGNA
Magna Steyr Fuel Systems

Frohe Festtage
& ein gutes neues Jahr!

Magna Steyr Fuel Systems
Tesla Allee 1, 8261 Sinabelkirchen

SEIT 1906

WURM

MS media

Homepage-Erstellung, Eigene Server, Netzwerke, Reparatur, Fachhandel für Computer, Tablet-PC, Drucker, WLAN, Zubehör, Software.
www.ms-media.at 0664/5103740



Silvia's Schatzkiste

Damen- und Herrenmode
aus Italien in allen Größen
... vorgestern schon für übermorgen in Italien eingekauft ...

Tel. 0664 / 42 75 306
im Hörmann-Center
Untergröbau 182/7, Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2019 wünschen Ihnen folgende Firmen:

<p><i>Qualität die fasziniert</i></p> <p>BÄCKEREI ~ SZUTAK</p>  <p>8311-MARKT HARTMANNSDORF</p>	 <p>möbelmeister Die Tischlerei für Ihre Wohnräume!</p> <p>T: 03118 2225 www.moebelmeister.at</p>	<p>Geschenksartikel Lotto-Toto Manninger Elisabeth 8261 Untergroßau 182</p>
 <p>Öffnungszeiten Do - Fr.: 16:00 - 19:00 Sa.: 09:30 - 18:00 und nach Terminvereinbarung</p>	<p>PROSONNE SOLARTECHNIK ING. MATTHIAS FRITZ</p> <p>T: 0676 - 33 47 960 www.prosonne.at</p> <p>PHOTOVOLTAIK</p>	<p>KFZ - Spenglerei Autoglas Steinschlagreparaturen Folien</p> <p>PEPA</p> <p>0664 883 86 200 0664 39 35 610 Gnies 63 / 8261 Sinabelkirchen office@pepa-autoglas.at / www.pepa-autoglas.at</p>  
<p>KFZ HERBST Autoverwertung Herbst</p> <p>Fünfling 2, 8261 Sinabelkirchen 03118 - 2330 info@kfz-herbst.at Onlineshop www.kfz-herbst.at</p>		<p>Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für 2019.</p> <p>Steiermärkische SPARKASSE</p> 
<p>Bestattung Schlüssel- und Aufsperrdienst Video- und Alarmanlagen</p> <p>Martin Predota Pischelsdorf 177 8212 Pischelsdorf Tel. 03113/2341 Mobil 0664/402 24 21 www.predota.co.at</p>  	 <p>PLANUNGSBÜRO • TISCHLEREI</p> <p>PETER TISCHLEREI PFEIFER KG 8261 SINABELKIRCHEN, GNIES 150 - Tel. 03118/2450 FAX 03118/2450-4 - MOBIL-TEL. 0664/3422910 e-mail: office@pfeifer.st - www.pfeifer.st</p>	<p>IHR VERSICHERUNGSMAKLER DIE BESTE VERSICHERUNG</p>  <p>CHRISTIAN GROSS Ludendorfer 148 8000 Ludersdorf/Wienerwald Telefon: +43 (0)386 81 47 200 Fax: +43 (0)38 21 12 0088-10 Mail: christian.gross@vba-team.at www.vba-team.at</p>
 <p>mein-Baumeister.com</p> <p>JOHANNES ROSENBERGER Planung • Statik • Energieausweis Ausschreibung • Baukoordination • Bauleitung 0699/19 28 30 80 office@mein-baumeister.com</p>	 <p>Karl & Judit Klaindl Unterrettenbach 58 A-8261 Sinabelkirchen Tel. 0664/410 41 89 www.bienenhof-klaindl.at</p>	<p>Malerbetrieb Nagl & Posch</p> <p>Malerei - Spachtelarbeiten - Vollwärmeschutz - Verputzarbeiten Unterrettenbach 10 - 8261 Sinabelkirchen Gerald Nagl 0664/ 12 48 512 - e-mail: nagl.gerald@gmx.at</p>
 <p>Frösau 10 8261 Sinabelkirchen Tel./Fax: 03118 / 2341 Mobil: 0664 / 414 87 44</p>	 <p>Pußwald HOLZ</p>	<p>Raiffeisenbank Region Gleisdorf</p> 
	<p>DEKOSTER LADY SCHMUCKERLEBENS</p> <p>dekoster Schmuckguide IRIS MAUERHOFER Tel. 0664 4646631 www.dekoster.at/iris.mauerhofer</p> <p>FREU DICH AUF EIN BESONDERES SCHMUCKERLEBENS</p>	<p>MARIA'S SCHNITZELECK</p>
<p>MARIA'S SCHNITZELECK</p>	<p>H. E. Bodenverlegung Sinabelkirchen 0660 345 80 27</p> <p>Hansjörg Ernst - Ihr Profi für:</p> <ul style="list-style-type: none"> Verkauf und Verlegung von Teppich- und PVC-Belägen und Parkettböden Parkettschleifen Sanierung von Altböden 	<p>Bau & Wasser WILFLING www.wilflingbau.at</p> <p>8261 Sinabelkirchen office@wilflingbau.at 03118 2288 - 0</p>

Veranstaltungen

Dezember 2018

Punschtage

Mittwoch, 19. Dezember 2018, bis
Freitag, 21. Dezember 2018
Auto Wilfling, Obergroßau 72
Veranstalter: Auto Wilfling GmbH

Nachmittagsbetreuung für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 19. Dezember 2018,
13.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Anmeldung: Marktgemeindeamt
Sinabelkirchen Tel. 03118 2211 und
bei Frau Elfriede Rosenberger Tel.
0664 807851305
Veranstalter: Hilfswerk Steiermark
und Marktgemeinde Sinabelkirchen

LIMA - Lebensqualität im Alter mit Sandra Sommer

Freitag, 21. Dezember 2018,
14.30 bis 16.00 Uhr
Öffentliche Bücherei, Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde Sinabelkirchen

Zipfelmützenparty

Samstag, 22. Dezember 2018,
16.00 Uhr
Buschenschank Familie Bierbauer
VA: Buschenschank Familie Bierbauer

Obertrum gegen Untertrum Knödelschießen (Stocksport)

Freitag, 28. Dezember 2018,
17.00 Uhr
Stocksportanlage Gnies
Veranstalter: ESV Gnies

Silvesterwanderung

Montag, 31. Dezember 2018
Start: 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
VA: Wanderverein Sinabelkirchen

Veranstaltungen 2019

Ball des Sports

Samstag, 05. Januar 2019,
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Beste Unterhaltung garantiert der Ball
des Sports mit seinem Programm:
Eröffnung mit den Österreichischen
Staatsmeistern 2018: der O´ Kelly Irish
Dance Academy, Tanzmusik mit den
„Grafen“, Sektbar, Weinkost, Disco ab
21.30 Uhr, Auftritt des Schlagerstars
Oliver Haidt, Feinheiten aus der Küche
von Berni´s Catering. Gratis Taxi Abhol-
und Rückfahrmöglichkeit im Gemein-
degebiet, Tischreservierungen erbe-
ten und für Infos: Brigitte Bierbauer,
Tel. 0664 3885180 und Heidelinde Jauk,
Tel. 0664 2236356; Tischreservierungen
sind bis 21.00 Uhr aufrecht.
Der Sportverein Sinabelkirchen mit sei-
nem Obmann Erich Hasibar freut sich
auf Ihren/Deinen Besuch!
Karten im Vorverkauf: Euro 7,00 und an
der Abendkasse: Euro 10,00.
Veranstalter: SV Union Sinabelkirchen

Vorlesestunden

Montag, 07. Januar 2019
Montag, 21. Januar 2019
Montag, 04. Februar 2019
Montag, 25. Februar 2019
Montag, 11. März 2019
Montag, 25. März 2019
Jeweils 16.00 bis 17.00 Uhr
Öffentliche Bücherei,
8261 Sinabelkirchen 9/8
Veranstalter:
Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Beginn Linedance-Kurs

Montag, 07. Januar 2019, 18.30 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Mit Andrea Koller
Veranstalter: Rundum Kultur und Ar-
beitskreis Gesunde Gemeinde

LIMA - Lebensqualität im Alter mit Sandra Sommer

Freitag, 11. Januar 2019
Freitag, 25. Januar 2019
Freitag, 08. Februar 2019
Freitag, 22. Februar 2019
Freitag, 08. März 2019
Freitag, 22. März 2019
Freitag, 05. April 2019
Jeweils 14.30 - 16.00
Öffentliche Bücherei,
Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde Sina-
belkirchen

Nachmittagsbetreuung für Seniorinnen und Senioren

Termine bis zur Sommerpause
Mittwoch, 09. Januar 2019
Mittwoch, 16. Januar 2019
Mittwoch, 23. Januar 2019
Mittwoch, 30. Januar 2019
Mittwoch, 06. Februar 2019
Mittwoch, 13. Februar 2019
Mittwoch, 20. Februar 2019
Mittwoch, 27. Februar 2019
Mittwoch, 06. März 2019
Mittwoch, 13. März 2019
Mittwoch, 20. März 2019
Mittwoch, 27. März 2019
Mittwoch, 03. April 2019
Mittwoch, 10. April 2019
Mittwoch, 17. April 2019
Mittwoch, 24. April 2019
Mittwoch, 08. Mai 2019
Mittwoch, 15. Mai 2019
Mittwoch, 22. Mai 2019
Mittwoch, 29. Mai 2019
Mittwoch, 05. Juni 2019
Mittwoch, 12. Juni 2019
Mittwoch, 19. Juni 2019
Mittwoch, 26. Juni 2019
Mittwoch, 03. Juli 2019
Mittwoch, 10. Juli 2019
Mittwoch, 17. Juli 2019
Mittwoch, 24. Juli 2019
Mittwoch, 31. Juli 2019
Jeweils 13.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Anmeldung bei Frau Elfriede Rosen-
berger Tel. 0664 807851305 oder im
Marktgemeindeamt Sinabelkirchen
Tel. 03118 2211
Veranstalter: Hilfswerk Steiermark und
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Hallenfußballturnier der Bombers

Samstag, 12. Januar 2019, 8.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: Bombers

„Was über Sinabelkirchen in der Zeitung stand“ mit Toni Ithaler

Dienstag, 15. Januar 2019,
Teil 10, 1917-1922
Dienstag, 22. Januar 2019,
Teil 11, 1923 - 1927
Dienstag, 29. Januar 2019,
Teil 12, 1928 - 1931
Dienstag, 05. Februar 2019,
Teil 13, 1932 - 1934
Jeweils 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
VA: Marktgemeinde Sinabelkirchen und
Historischer Verein Ilz



Buschenschank ab 25.11.

NEUE Öffnungszeiten:
Samstag ab 15.00 Uhr
Sonntag ab 15.00 Uhr

Silvesterwochenende geschlossen!



DIE ORIGINALE

Am 22.12.

Zipfelmützenparty

(Jeder Besucher mit Zipfelmütze erhält ein GRATIS Getränk)

Beginn: 15.00 Uhr

Live Musik
mit Peter Panhofer

Taxidienst Hr. Urschler
Tel. 0664 / 22 99 511
5€ pro Fahrt / pro Person
im Gemeindegebiet

Veranstaltungen 2019

Gnieser Stocksport Gruppenturnier

Donnerstag, 17. Januar 2019, 19.00 Uhr

Freitag, 18. Januar 2019, 19.00 Uhr

Samstag, 19. Januar 2019, 11.00 Uhr

Sonntag, 20. Januar 2019, 9.00 Uhr

Stocksportanlage Gnies

Veranstalter: Stocksportfreunde Gnies

IHS im Kabarett „Das Ziel ist Weg“

Freitag, 18. Januar 2019, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Monika und Franz Pfeifer

Einschreibung in die Kinderkrippe für das Jahr 2019/2020

Samstag, 19. Januar 2019,

9.00 bis 11.00 Uhr

Kinderkrippe, Sinabelkirchen 17

Veranstalter: Kinderkrippe der Markt-gemeinde Sinabelkirchen

Abend der Wirtschaft

Donnerstag, 24. Januar 2019,

19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde

Hallenfußballturnier mit Mannschaften aus allen Katastralgemeinden

Samstag, 26. Januar 2019, 13.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Sportverein Union Sina-belkirchen

Beginn Ägyptisch-Orientalischer Frauentanz und mehr

Mittwoch, 30. Januar 2019, 18.30 Uhr

Bio Amplatz, Obergroßau 112

Leitung: Roswitha Maria Windisch-Schnattler

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Vortrag: „Das Internet und Smartphone sicher nutzen“

Freitag, 01. Februar 2019, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragender: Klaus Strassegger, Me-dienexperte

Veranstalter: NMS Sinabelkirchen

Gemeindegottesdienst

Samstag, 02. Februar 2019, 6.00 Uhr

Abfahrt vor dem Marktgemeindegottesdienst Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde

9. Preisschnapsen der

FPÖ Sinabelkirchen

Samstag, 02. Februar 2019, 14.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: FPÖ Sinabelkirchen

Feier mit den Jubilarinnen, Jubilaren und Jubelpaaren 2018

Samstag, 09. Februar 2019, 12.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde

Hobby-Tischtennisturnier

Samstag, 16. Februar 2019, 13.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde

Atemschutzleistungsprüfung

Samstag, 02. März 2019, 9.00 Uhr

Schule Sinabelkirchen

Veranstalter: FF Sinabelkirchen

Hausmannskost beim

Mostheurigen Rappold

Samstag, 02. März 2019, 16.00 Uhr

Sonntag, 03. März 2019, 14.00 Uhr

Mostheuriger Rappold

Saure Suppe mit Bluttommerl oder Hei-densterz, Beuschl mit Knödl, Geröstete Leber und Erdäpfelstrudel.

Veranstalter: Mostheuriger und

Gemüseanbau Rappold

Kindermaskenball

Sonntag, 03. März 2019, 13.30 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Elternverein Sinabelkirchen

2. Faschings-Preisschnapsen der FF Untergroßau

Dienstag, 05. März 2019, 14.00 Uhr

Rüsthause Untergroßau

Veranstalter: FF Untergroßau

Faschingsausklang der FF Egelsdorf

Dienstag, 05. März 2019, 15.00 Uhr

Rüsthause Egelsdorf

Veranstalter: FF Egelsdorf

Stocksport Faschingschießen

Dienstag, 05. März 2019, 16.00 Uhr

Stocksportplatz Gnies

Veranstalter: Stocksportfreunde Gnies

Hausmesse X-Pro Fishing - die Anglerlounge

Freitag, 08. März 2019, 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 09. März 2019, 9.00 - 18.00 Uhr

X-Pro Fishing, Sinabelkirchen 107

Veranstalter: X-Pro Fishing

Kirtag (Patrizi)

Montag, 18. März 2019, 7.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz

Konzert der Schülerinnen und Schüler der Musikschule Gleisdorf

Freitag, 22. März 2019, 18.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Musikschule Gleisdorf

Beginn Wirbelsäulengymnastik

Montag, 25. März 2019, 20.15 Uhr

Turnsaal der VS und NMS Sinabelkirchen

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Kinderflohmarkt

Samstag, 30. März 2019, 7.00 - 11.00 Uhr

NMS Sinabelkirchen

Veranstalter: Elternverein Sinabelk.

Der große steirische Frühjahrsputz in Sinabelkirchen

Samstag, 06. April 2019,

Treffpunkt: 7.30 bis 8.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Untergroßau

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabel-kirchen u.w.

Ostern am Bauernmarkt

Samstag, 13. April 2019, 7.30 - 11.30 Uhr

Bauernmarkt

VA: Bauernmarkt Sinabelkirchen

Pflanzentauschmarkt

Samstag, 13. April 2019, 8.30 - 11.00 Uhr

Untergroßau, beim Bauernmarkt

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Osterkonzert

Samstag, 13. April 2019, 19.30 Uhr

Sonntag, 14. April 2019, 18.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

Der Osterhase kommt in den Gewerbepark

Samstag, 20. April 2019, 8.30 - 10.30 Uhr

Gewerbepark Untergroßau

Veranstalter: SPÖ-Gemeinderatsfrakti-on Sinabelkirchen

Osterfeuer in Gnies

Samstag, 20. April 2019, 18.00 Uhr

Beim Rüsthause Gnies

Veranstalter: FF Gnies

Veranstaltungen 2019

Beginn Ägyptisch-Orientalischer Frauentanz und mehr

Mittwoch, 24. April 2019, 19.00 Uhr
Bio Amplatz, Obergroßau 112
Leitung:
Roswitha Maria Windisch-Schnattler
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Frühlingserwachen in Obergroßau

Sonntag, 28. April 2019, 10.00 Uhr
Obergroßau
Veranstalter: Verein zur Förderung der Kleinregion Obergroßau

Frühlingswandertag

Mittwoch, 01. Mai 2019, 9.00 Uhr
Areal der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ-Gemeinderatsfraktion Sinabelkirchen

LeKaro's Frühlingserwachen

Samstag, 04. Mai 2019, 10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, 05. Mai 2019, 10.00 - 18.00 Uhr
Montag, 06. Mai 2019, 16.00 - 19.00 Uhr
Dienstag, 07. Mai 2019, 16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 08. Mai 2019, 16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag, 09. Mai 2019, 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag, 10. Mai 2019, 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 11. Mai 2019, 10.00 - 18.00 Uhr
Gnies 177
Veranstalter: Leitner Karoline

Vulkanlandausflug

Samstag, 18. Mai 2019, 7.00 Uhr
Abfahrt vor dem Marktgemeindeamt Sinabelkirchen
Veranstalter: Ausschuss für Kultur- und Regionalentwicklung

Frühschoppen am Kirchplatz

Donnerstag, 30. Mai 2019, 9.00 Uhr
Kirchplatz Sinabelkirchen
VA: Marktmusik Sinabelkirchen

Saisoneroöffnungsfest

Samstag, 01. Juni 2019, 17.00 Uhr
Bade- und Freizeitpark Siniwelt
Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG

Sommerfest der FF Obergroßau

Sonntag, 02. Juni 2019, 9.30 Uhr
Festplatz der FF Obergroßau
Veranstalter: FF Obergroßau

Pfingstsonnti in Gnies

Sonntag, 09. Juni 2019, 9.30 Uhr
Rund um das Rüsthaus Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Sonnwendfeier

Sonntag, 23. Juni 2019, 9.00 Uhr
Areal Buschenschank Seidl
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Frösau

Seniorenfest

Sonntag, 23. Juni 2019, 14.00 Uhr
Gasthaus Schuster, Arnwiesen
Veranstalter: Seniorenbund Ortsgruppe Sinabelkirchen

Gepflegt Wohnen Sommerfest

Samstag, 29. Juni 2019, ab 11.30 Uhr
Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen
Veranstalter: Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen GmbH

Siniweltlauf

Samstag, 29. Juni 2019, 13.00 Uhr
Bade- und Freizeitpark Siniwelt
Veranstalter: ÖAAB Sinabelkirchen

Dreiergruppenfischen

Sonntag, 21. Juli 2019, 8.00 Uhr
Vereinsteich Egelsdorf
Veranstalter: SPÖ-Gemeinderatsfraktion Sinabelkirchen

Sommerfest am Bauhof

Samstag, 03. August 2019, 21.00 Uhr
Sonntag, 04. August 2019, 10.00 Uhr
Bauhof Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Woazbro't'n

Freitag, 09. August 2019, 17.00 Uhr
Areal Buschenschank Bierbauer
Veranstalter: SPÖ-Gemeinderatsfraktion Sinabelkirchen

Kapellenfest Unterrettenbach

Samstag, 10. August 2019, 16.00 Uhr
Unterrettenbach
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Unterrettenbach

Kräutersegnung

Donnerstag, 15. August 2019, 9.30 Uhr
Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Pfarrfest

Sonntag, 18. August 2019, 9.30 Uhr
Pfarrzentrum Sinabelkirchen
Veranstalter: Pfarrforum Sinabelkirchen

Kirtag (Bartholomäus)

Samstag, 24. August 2019, 7.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz

Frühschoppen der FF Egelsdorf

Sonntag, 25. August 2019, 10.00 Uhr
Festplatz - Rüsthaus Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

Duathlon des Feuerwehrabschnittes Sinabelkirchen

Samstag, 07. September 2019, 12.00 Uhr
Fischteich Jauk, Frösau
Veranstalter: FF Sinabelkirchen

Frühschoppen am Weinberg anlässlich 40 Jahre

Buschenschank Bierbauer
Sonntag, 15. September 2019, 11.00 Uhr
Areal Buschenschank Bierbauer
Veranstalter: Buschenschank Familie Bierbauer

Angelobung des österreichischen Bundesheeres

Freitag, 20. September 2019
Sinabelkirchen; Veranstalter: österreichisches Bundesheer

Marktfest 2019

Samstag, 21. September 2019, 10.00 Uhr
Sonntag, 22. September 2019, 19.30 Uhr
Sinabelkirchen
Veranstalter: Kulturforum Sinabelkirchen und Marktgemeinde Sinabelkirchen

Oktoberfest im Rahmen des Marktfestes 2019

Samstag, 21. September 2019, 20.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Musik: Die Lauser
Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

Beginn Wirbelsäulengymnastik

Montag, 30. September 2019, 20.15 Uhr
Turnsaal der VS und NMS Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Beginn Ägyptisch-Orientalischer Frauentanz und mehr

Mittwoch, 02. Oktober 2019, 18.30 Uhr
Bio Amplatz, Obergroßau 112
Leitung: Roswitha Maria Windisch-Schnattler
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Veranstaltungen 2019

Offenes Volkstanz

Samstag, 05. Oktober 2019, 20.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
VA: Volkstanzkreis Sinabelkirchen

Palatschinkenfest

Samstag, 12. Oktober 2019, 15.00 Uhr
Foyer der Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ-Gemeinderatsfraktion

Oktoberfest der Gebrauchtwagen

Sonntag, 13. Oktober 2019, 10.00 Uhr
Gnies 216; Musik: Die Draufgänger
Veranstalter: Lease-Car AG Autohandels GmbH

Kastanien und Sturm

Samstag, 19. Oktober 2019, 16.00 Uhr
Sonntag, 20. Oktober 2019, 14.00 Uhr
Mostheuriger Rappold
Veranstalter: Mostheuriger und Gemüseanbau Rappold

Familienwandertag

Samstag, 26. Oktober 2019, 8.00 Uhr
Foyer der Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: ÖAAB Sinabelkirchen

Herbstputz in Sinabelkirchen

Samstag, 09. November 2019,
Treffpunkt: 7.30 bis 8.00 Uhr
Altstoffsammelzentrum Untergroßau
Veranstalter: Marktgemeinde

Martini-Frühshoppen

Sonntag, 10. November 2019, 10.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: Pensionistenverband
Ortsgruppe Sinabelkirchen

Perchtenlauf

Freitag, 15. November 2019,
Einlass: 17.10 Uhr
Sinabelkirchen; Veranstalter: Andreas
und Marina Weberhofer GsBR

LeKaro's Adventzauber

Samstag, 16. November 2019,
10.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, 17. November 2019,
10.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 23. November 2019,
10.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag, 24. November 2019,
10.00 bis 19.00 Uhr
Gnies 177
Veranstalterinnen: Karoline Leitner,
Ingrid Neumeister

Konzert des Männergesangsvereins

Samstag, 16. November 2019, 19.30 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: Männergesangsverein

Theater Sandkorn

Sonntag, 17. November 2019, 18.00 Uhr
Montag, 18. November 2019, 19.30 Uhr
Mittwoch, 20. November 2019, 19.30 Uhr
Freitag, 22. November 2019, 19.30 Uhr
Samstag, 23. November 2019, 19.30 Uhr
Sonntag, 24. November 2019, 18.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Theater Sandkorn

Kirtag (Mariä Opferung)

Donnerstag, 21. November 2019,
7.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz

Adventmarkt

Samstag, 23. November 2019,
10.00 bis 17.00 Uhr
Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen
Veranstalter: Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen GmbH

Eröffnung Sinabelkirchner Advent

Freitag, 29. November 2019, 16.00 Uhr
Marktplatz Sinabelkirchen
Veranstalter: Marktgemeinde

Weihnachtsausstellung

Samstag, 30. November 2019,
14.00 Uhr
Sonntag, 01. Dezember 2019,
10.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Theresia Egger

Adventkonzert

Sonntag, 01. Dezember 2019,
17.00 Uhr
Pfarrkirche Sinabelkirchen
Veranstalter: Pfarrforum Sinabelkirchen

Krampusrummel der FF Egelsdorf

Donnerstag, 05. Dezember 2019,
16.00 Uhr
Rüsthau Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

Nikolomarkt der FF Untergroßau

Donnerstag, 05. Dezember 2019,
17.00 Uhr
Rüsthau Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Krampusmarkt der FF Gnies

Donnerstag, 05. Dezember 2019,
17.00 Uhr; Rüsthau Gnies
Der Nikolaus kommt um 18.00 Uhr.
Veranstalter: FF Gnies

Advent am See

Samstag, 07. Dezember 2019,
16.00 Uhr
Sonntag, 08. Dezember 2019,
13.00 Uhr
Bade- und Freizeitpark Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Advent am Bauernhof

Samstag, 14. Dezember 2019,
16.00 Uhr
Sonntag, 15. Dezember 2019,
14.00 Uhr
Mostheuriger Rappold
Veranstalter: Mostheuriger und Gemüseanbau Rappold

Zipfelmützenparty

Samstag, 21. Dezember 2019,
18.00 Uhr
Buschenschank Bierbauer
Veranstalter: Buschenschank Familie
Bierbauer

Obertrum gegen Untertrum Stocksport Knödelschießen

Freitag, 27. Dezember 2019, 17.30 Uhr
Stocksportplatz Gnies
Veranstalter: Stocksportfreunde Gnies

Silvesterwanderung

Dienstag, 31. Dezember 2019,
12.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: Wanderverein Sinabelkirchen

**FÜR SIE ALLES NEU
SONNENSTUDIO
in Sinabelkirchen**

365
Sonnentage
Geöffnet von
06.00 - 22.00 Uhr

Die neuen „Hybrid-Solarien“ sind mit „Beauty-Light“ durch Collatan-Röhren, für eine tiefere und hautschonendere Bräunung, mehr Vitamin D-Bildung, Hautstraffung und Hautbildverschönerung.

Theresia Egger
8261 Sinabelkirchen 32
Mobil: 0699 / 109 16 287
Mail: info@egger-cosmetics.at
www.egger-cosmetics.at
Facebook: jafra.sonnenstudio.egger

JAFRA
freedom to be you
Mit Schönheit zum Erfolg!

Österreichs Kosmetik-Experten
Di: 09.00 - 14.00 Uhr - Mi: 15.00 - 19.00 Uhr, Do: 10.00 - 14.00 Uhr - Fr: 14.30 - 19.00 Uhr

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2019 wünschen Ihnen folgende Firmen:



SPAR

PRATSCHER GmbH
 Untergroßbau 183
 8261 Sinabelkirchen
 03118 5105

Ihr regionaler Anbieter!

HÖRMANN BAU

Ing. J. Hörmann G.m.b.H.

8261 Sinabelkirchen Untergroßbau 219
 Tel./Fax: 03118 / 20 354 mobil: 0664 / 11 44 839
 office@hoermann-bau.at

Baumschule PAUGER

Obergroßbau 54 | 8261 Sinabelkirchen
 e-mail: baumschule.pauger@aon.at
Tel. 0664 / 450 14 87
Tel. 03118 / 2351

Ich will Brautmode!
Susanne Kalcher
 0650/ 77 18 173

Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr

ROSENBERGER

Der Installateur für Ihr Heim

Solar
 Heizungs
 Wasser

8261 Sinabelkirchen
 Untergroßbau 113
 Tel./Fax: 03118 33344
 Mobil: 0664 4549579
 www.rosenberger.at

Spedition FIG

Logistik • Transport • greenlogistics

OK fensetzer - Fliesenleger
 rainer Manfred

Egelsdorf 193
 8261 Sinabelkirchen
 0664 / 51 37 737

MALERBETRIEB Lang

Anstrich
 Fassaden
 Vollwärmeschutz

0664 / 133 00 22 e-mail: markus.lang81@gmx.at

8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 91



Lagerhaus | Thermenland eGen
 Filiale Sinabelkirchen

Untergroßbau 136, 8261 Sinabelkirchen
 Tel.: 03118/212

UNBER X LAGERHAUS
 DIE KRAFT AM LAND

www.lagerhaus-thermenland.at e-mail: sinabelkirchen@lagerhaus-thermenland.at

Elektro ROMINGER

Der Spezialist für Gewerbe und Industrie
 Industrielle Lösungen, maximale Flexibilität, höchste Qualität

PFEIFER HOLZBAU

A-8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 27
 Tel.: 0664 / 534 08 36

Angelika Reisen

www.angelika-reisen.at

Busunternehmen - Taxi - Reisebüro

Angelika Reisen GmbH
 Egelsdorf 60
 8261 Sinabelkirchen
 Tel: +43 (0)664 / 371 69 18
 Fax: +43 (0)3118 / 209 55
 mail: office@angelika-reisen.at

Wandtracht

Wandtracht Daniel Zügner
 Gnies 80, 8261 Sinabelkirchen
 www.wandtracht.at

Ihr Steirischer Fliesenleger!

Wandtracht

LECHNER
 FUNKTIONELLE ARCHITEKTUR

Architekt Lechner ZT GmbH · A-8261 Sinabelkirchen · Egelsdorf 181 · www.arch-lechner.at

Weinbau Buschenschank timischl

Frösau-Grossau 2
 8261 Sinabelkirchen
 03118 / 22 94

buschenschank.timischl@gmx.at

Ein anderer Imker
 Honig & Feuchtschnitzerei

Groß Gernot
 Tel.: 0676 / 3971181

impulsdruck@aon.at

8261 Sinabelkirchen
 Untergroßbau 25

Impuls Druck

Mobil: 0664 / 24 52 252

Simi Style Daniela

friseursalon
 nagelstudio

Fünfung 49, 8261 Sinabelkirchen
 Telefon: 0664 / 28 06 480

www.car-cosmetics-sunshine.at

Car Cosmetics Sunshine

Fahrzeugaureinigung & Kfz-Handel
 Weigl Thomas Tel. 0664 / 440 97 53

MÜNZER

Wir wünschen allen SinabelkicherInnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2019.

www.muenzer.at

CHRISTBAUM SCHNALZER
 Herbert & Maria Schnalzer
 Frösau 17
 8261 Sinabelkirchen

0664 / 39 50 751

www.christbaumschnalzer.at
 info@christbaumschnalzer.at



2. Ausgabe der AWW Infoseiten (erscheint 2x jährlich)

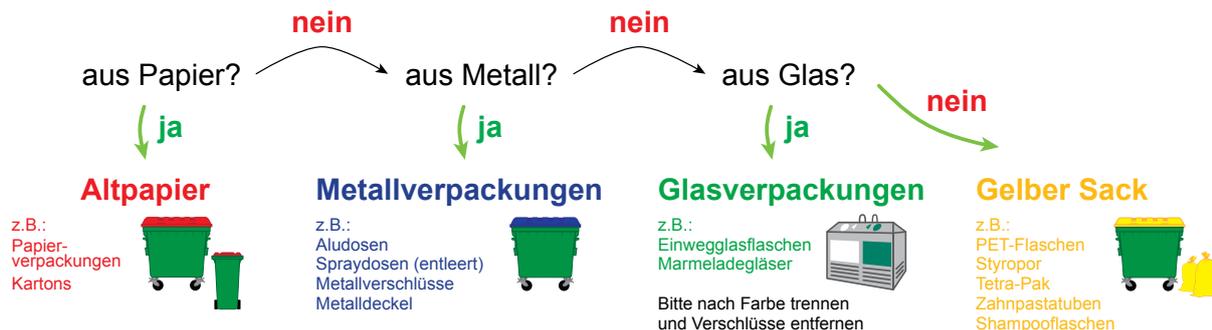


Produkt oder Verpackung?

Das ist die wichtigste Frage wenn man etwas entsorgen will, denn für die Entsorgung von Verpackungen zahlt man bereits beim Kauf des Produkts!

Verpackungen können daher kostenlos über den Gelben Sack, die Altpapiertonne, die Metall- oder Glasverpackungscontainer entsorgt werden! Beim Entsorgen einer Verpackung ist das Material entscheidend. Verpackungen aus Metall kommen zu den Metallverpackungen (blaue Tonne), Verpackungen aus Glas zu den Glasverpackungen (getrennt in weiß und bunt) und Papierverpackungen zum Altpapier (rote Tonne). Alle anderen Verpackungen werden über den gelben Sack (Leichtverpackungen) entsorgt. Das betrifft auch Verpackungen, die auf den ersten Blick nichts mit „Plastik“ zu tun haben; so etwa Chipsverpackungen, Styroporverpackungen, Katzenfuttersackerln oder auch Obst- und Gemüsenetze!

Verpackungen richtig entsorgen



Schon gewusst?

Verpackungen können **kostenlos** entsorgt werden – sie müssen nur **restentleert** sein! Ein Joghurtbecher muss zum Beispiel nicht ausgewaschen werden, sondern nur „ausgelöffelt“ sein. Um die Abfalltrennung in unserem Bezirk noch erfolgreicher zu machen bieten die Gemeinden praktische Vorsammelsäcke in vier verschiedenen Farben an. Fragen Sie einfach in Ihrem Gemeindeamt nach diesen preisgünstigen Säcken!

Info: Der Gelbe Sack kann's!

Er wird alle vier Wochen abgeholt und ist kostenlos im Gemeindeamt erhältlich!



Gewinnspiel

Wollen Sie Abfälle bereits im Haus bzw. in der Wohnung praktisch trennen?

Die ersten 20 Personen, die ein E-Mail mit dem Betreff „Vorsammelsäcke“ an office@aww-weiz.at schicken, erhalten jeweils ein 4er-Paket gratis!



Milch in Glasflaschen

Seit kurzem dürfen wir wieder in Nostalgiegefühlen schwelgen; denn Milch in Glasflaschen ist wieder im Handel erhältlich. Einen großen Schönheitsfehler hat die Glasflasche allerdings: es handelt sich um Einwegflaschen. Somit fällt der ökologische Vorteil von Glas komplett weg, da das Einschmelzen der Glasscherben in den wenigen Glaswerken in Österreich ungleich mehr Energieaufwand benötigt als das reine Säubern der Flaschen. Damit können wir leider keine Kaufempfehlung für die Einweg-Glasflaschen abgeben. Aber wer weiß.

Mit etwas Druck von uns KonsumentInnen können wir es schaffen, die Produzenten von der ökologisch sinnvollen Verpackung zu überzeugen: dem Mehrwegglas.



TIPP

Augen auf: Bei ausgewählten Lebensmittelhändlern bekommen Sie manche Produkte im Mehrwegglas!

Alle Jahre wieder

Die Feiertage verursachen in unseren Köpfen das Gefühl besondere und besonders viele Lebensmittel einzukaufen.

Und so passiert's: Der Feiertagsbesuch ist schon lange vorbei und es herrscht noch immer ein Überfluss an verderblichen Lebensmitteln. Zu guter Letzt landet das teure Essen im Abfall, da es unmöglich ist alles in kurzer Zeit aufzuessen.

Aber es gibt eine Lösung, die man das ganze Jahr nutzen kann: **Der Wochenplaner**. Man plane alle Mahlzeiten einer Woche vor und erstelle mit diesem Plan eine Einkaufsliste. Das Tolle an einem Wochenplaner ist, dass man nicht nur Ressourcen schont, sondern auch mehr Geld für Geschenke ausgeben kann...



TIPP

Nähere Informationen zum praktischen Wochenplaner gibt es auf unserer Facebookseite:
www.facebook.com/awv-weiz





Büchertankstellen

Heute schon ein Buch gelesen? Nein? Dabei gibt es in unserem Bezirk viele Möglichkeiten Lesestoff zu tanken! Und das gratis! Wir dürfen vorstellen: die Büchertankstellen.

In vielen Gemeinden gibt es offene Bücherregale, bei denen Leseratten und solche die es noch werden wollen, kostenlos Bücher entnehmen, tauschen und abgeben können. Jede dieser Bücherboxen bietet ein großartiges Angebot von 100-200 Büchern aus allen Genres - egal ob Romane, Krimis, Sachbücher oder Kinder- und Jugendbücher. Hier ist für jeden etwas dabei!

Bereits seit Oktober 2013 existiert die Büchertankstelle im Gewerbepark von Sinabelkirchen. Die Zusammenarbeit von RundumKultur und Öffentlicher Bücherei und die Mithilfe ortsansässiger Firmen sowie SchülerInnen der NMS Sinabelkirchen ermöglichten es, dass aus einer von der Telekom zur Verfügung gestellten alten Telefonzelle eine mit Büchern gefüllte schicke Lesetankstelle entstand. Die Initiatoren wurden für die Idee mehrfach preisgekrönt: so etwa erhielten sie beim Innovationspreis des steirischen Vulkanlands 2014 den 3. Platz in der Kategorie „Lebenskraft“! Seit der Eröffnung werden täglich neue Bücher in Umlauf gebracht, so sehr wird sie geschätzt und gebraucht. Bücherspender und die Öffentliche Bücherei sorgen dafür, dass die Büchertankstelle stets mit weiteren Büchern nachgerüstet wird. Das Entleihen findet ganz unkompliziert, barrierefrei, gratis und durch die Solarlampe Tag und Nacht statt. Immer wieder werden auch Veranstaltungen zum Thema Lesen bei der Büchertankstelle durchgeführt, um auf die Wichtigkeit des Lesens hinzuweisen.

Doch wie funktioniert die Büchertankstelle genau?

Klara Schanes, Büchereileiterin hat mit ihrem Team die Gebrauchsanweisung passend in Gedichtform veröffentlicht:

Ist der Lesetreibstoff leer,
kommst du zur Büchertankstelle her.
Such dir 1,2,3 Bücher aus
und nimm sie mit nach Haus.
Bist du fertig mit dem Lesen,
ist es das noch nicht gewesen.
Bring´s zurück,
hol dir ein neues Stück.
Gefällt es dir,
behalt es dir.
Und noch eins ist fix –
das alles kostest nix.

Büchertankstelle
Sinabelkirchen
(Foto: Klara Schanes)





Und schon wieder ist das Gerät kurz nach Ablauf der Garantie kaputt. Warum?

Bei zahlreichen Produkten ist der Verschleiß vorprogrammiert. Seien es Glühbirnen, Computer oder Handys, der Kunde soll ein defektes Gerät nicht reparieren lassen, sondern das Altgerät entsorgen und sich ein neues anschaffen. Diese beabsichtigte eingeschränkte Lebensdauer bezeichnet man als „geplante Obsoleszenz“.

Bei der Herstellung des Produkts werden bewusst Schwachstellen eingebaut. Entsprechende Materialwahl, z.B. die Verwendung von Rohstoffen mit schlechter Qualität oder absehbarer Haltbarkeit führen dazu, dass ein Produkt nach einem gewissen Zeitraum nicht mehr in vollem Umfang genutzt werden kann und (vorzeitig) ersetzt werden muss.

Eine andere Variante zielt nicht auf die eigentliche Funktion des Produkts sondern auf dessen Optik ab. Handys werden z.B. mit leicht abkratzbarem oder einzudellendem Gehäuse versehen und schauen nach einiger Zeit abgegriffen aus.



Soviell
zum Thema:
Diese Glühbirne
in Livermore,
Kalifornien leuchtet
seit 1901
durchgehend!

Es werde Licht im Dschungel der Lampenentsorgung!

Man unterscheidet zwei Arten von Lampen. Jene, die man in einem Altstoffsammelzentrum und jene, die man im Restmüll entsorgt werden können. Nur Glühbirnen und Halogenlampen können gefahrlos im Restmüll entsorgt werden, alle anderen Lampentypen nicht! LED-Lampen, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren werden schon auf der Verpackung bzw. auf der Lampe selbst mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet.

Das bedeutet, dass diese **keinesfalls im Restmüll** landen dürfen sondern nur im Altstoffsammelzentrum. Diese Lampen bestehen teilweise aus sehr seltenen Metallen, die



sehr teuer aus NICHT-EU Ländern importiert worden sind und wiederverwertet werden können.

Der zweite Grund ist, dass Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren giftige Metaldämpfe enthalten, die ordnungsgemäß abgesaugt und entsorgt werden müssen. Es soll schließlich niemand zu Schaden kommen.

**LED-Lampen,
Energiesparlampen
und Leuchtstoffröhren
gehören ins Altstoff-
sammelzentrum!**

Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber & Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz | Obmann StV Vizebgm. Werner Reisenhofer | Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
Tel.: 03172 41 041 | Fax: 03172 41 041 6 | Email: office@aww-weiz.at | Gestaltung: wurzinger-design.at | Fotos: AWW Weiz, Shutterstock, istock.



Elternverein Sinabelkirchen

JAHRESBERICHT

Oktober 2018

Bei folgenden Aktivitäten konnten wir fleißig Geld sammeln:

- 13. Kinderflohmarkt 14. Oktober 2017
- 1. Elternsprechtag der VS am 28. November 2017
- Christbaumschmücken der Gemeinde
- 5. Kindermaskenball 11. Februar 2018
- 14. Kinderflohmarkt 03. März 2018

Wir haben die VS- und NMS Sinabelkirchen bei folgenden Projekten unterstützt:

Volksschule	Neue Mittelschule
<ul style="list-style-type: none"> - Hüpfbälle - Theaterfahrt der 2. Klassen - Autorenlesung Fa. Plautz - Kindermusicalfahrt - Faschingskrapfen, Saft und Früchtetee - Theaterfahrt Musical Münchhausen - Projektwoche 4. Klassen - Pixi Bücher Schulanfänger - Buskosten Mauternfahrt 4. Klasse - Schulschlussfest Verköstigung 	<ul style="list-style-type: none"> - Projekt Sicherheit im Internet - T-Shirts für alle Schüler - Klassenfahrten der 4. Klassen - Schulsikurs - Theater - Projektwochen - Präsentation FB-Modul - Schilf-Sprachlandschaft - Sportstudenten beim Schikurs - Äpfel - Vortrag Jugendkriminalität - Minitrampoline

Ein großes Dankeschön gilt unseren Sponsoren, die uns tatkräftig mit Sach- oder Geldspenden immer wieder unterstützt haben! Ein besonderer Dank gilt Frau Direktor Varga und ihrem Team der Volksschule, Herrn Direktor Gerlitz mit seinem Team der Neuen Mittelschule und unserem Bürgermeister Emanuel Pfeifer! Abschließend möchten wir uns recht herzlich bei ALLEN für die Hilfe und für die gute Zusammenarbeit bedanken...und hoffen auf zahlreiche Unterstützung auch im Schuljahr 2018/19!

Der Elternverein wünscht eine frohe und besinnliche Adventzeit und einen guten Rutsch!

Vorankündigung: 6. Kindermaskenball am 03. März 2019

Euer Elternverein Sinabelkirchen



Der neue Vorstand des Elternvereines setzt sich wie folgt zusammen:

Obfrau: Katharina Fuchs

Obfrau-Stellvertreterin: Renate Fürnwirth

Schriftführerin: Christine Haas

Schriftführerin-Stellvertreterin: Doris Panhofer

Kassiererin: Sarah Timischl

Kassiererin-Stellvertreterin: Petra Bernhart

Kassaprüferin 1: Natascha Gölles-Haas

Kassaprüferin 2: Sandra Kleinhappel

Nach jahrelanger Mithilfe verlassen Claudia Meister,



Manuela Maurer und Sonja Hofer-Schuster den Elternverein, ein herzliches Dankeschön für die große und treue Mithilfe.

Die Apfelaktion des Elternvereins in der Volksschule

Christian Kreuzer bringt jede Woche Äpfel für die Volksschulkinder zur freien Entnahme. Die Kosten dafür trägt der Elternverein. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.



Ein Jahr LimA (Lebensqualität im Alter) in Sinabelkirchen

Seit Jänner treffen wir uns regelmäßig jeden zweiten Freitag in der Bücherei um mit LimA unseren Alltag zu verschönern. Viele Themen wurden schon gemeinsam erarbeitet. Wie auch beim Gedächtnistraining steht der Spaß im Vordergrund. Die Freude am gemeinsamen Tun wirkt wie Nahrung für Körper und Geist. Ich möchte mich hiermit recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung der Marktgemeinde Sinabelkirchen und der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen bedanken. Die zahlreichen LimA Teilnehmerinnen und Teilnehmer machen jedes Treffen zu etwas Besonderem. Ich freue mich auf neue gemeinsame Stunden und wünsche allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



Sommer Sandra

LIMA-Termine:

Freitag, 21. Dezember 2018; Freitag, 11. Januar 2019

Freitag, 25. Januar 2019; Freitag, 08. Feber 2019

Freitag, 22. Feber 2019; Freitag, 08. März 2019

Freitag, 22. März 2019; Freitag, 05. April 2019

Jeweils 14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei, Sinabelkirchen 9/8

VA: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten wünscht:



Johann Haas GmbH - UNIQA GeneralAgentur
Hartberg | Fürstenfeld

Rudolf Schabl
Versicherungsagent

Ferdinand-Leitns-Straße 5
A-8230 Hartberg
Fax 03332 66055 49
Mobil 0676 6028389
E-Mail rudolf.schabl@uniqa.at
Web www.generalagentur-haas.at

Genefflog. Nr. 617

**Vortrag „Bewegung als
Lebenselixier – gesund
und fit durchs Jahr!“**



Am 20. September 2018 referierte Herr Mag. Arne Öhlknecht, Sport- und Bewegungswissenschaftler (Bewegungsland Steiermark/Sportunion Steiermark) im Gemeindesaal Sinabelkirchen zum Thema Bewegung. Es handelte sich dabei um eine Veranstaltung im Rahmen der Roadshow Prävention 3.0 der Fachgruppe Personenberatung und Personenbetreuung der WKO Steiermark in Kooperation mit dem Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen. Rund 20 Zuhörerinnen und Zuhörer folgten der Vortragseinladung. Frau Eleonora Lang, Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen, erzählte im Anschluss an die Veranstaltung: „Auch wenn die Wichtigkeit von Bewegung allgemein bekannt ist, hat es gut getan, das wieder einmal zu hören. Das Thema Bewegung hat so viele Facetten! Am besten gefiel mir die Bestätigung, es sei nie zu spät mit Bewegung anzufangen, egal in welchem Alter...“

**Haustiere heilen mit Homöopathie –
ein interessanter, gut besuchter Vortrag**

Der bekannte Energetiker Diplomtierarzt Gerhard Gumhalter war auf Einladung des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen am 10. Oktober 2018 im Gemeindesaal zu Gast. Das interessierte Publikum erfuhr, welche Standardmittel bei Verletzungen, Entzündungen, Koliken unserer Haustiere helfen. Im Anschluss an den Vortrag beantwortete Gerhard Gumhalter noch die zahlreichen Fragen aus dem Publikum. Angesichts der Diskussion um die Wirksamkeit homöopathischer Arzneien muss besonders betont werden, dass Tiere (anders als Menschen) nicht an die Wirksamkeit von Medikamenten glauben – und trotzdem werden sie geheilt, wenn die richtigen Globuli gegeben werden! Germaid Pühr

**Vortrag Erwachsenen-
schutzgesetz**



Seit Juli 2018 ist das neue Erwachsenenschutzgesetz (ErwSchG) in Kraft. Herr Mag. Dr. Christian Neuhold vom VertretungsNetz – Sachwalterschaft informierte am 18. Oktober 2018 im Rahmen einer Veranstaltung der Gesunden Gemeinde im Gemeindesaal Sinabelkirchen umfassend über die neue Rechtsgrundlage.

**Wanderfahrt nach Stanz
im Stanzertal**



Foto: Johanna Pichler

Die diesjährige Wanderfahrt des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde ging nach Stanz im Stanzertal und wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in schöner Erinnerung bleiben!

Alte Bräuche wiederbeleben:

- 28. Dezember:
Frisch und g'sund...**
- 05. Jänner:
Die Pudlmuaata kommt!**

 **Girls only**



Frau Mag. Barbara Gottmann trifft sich einmal wöchentlich freitags im Turnsaal der Schule mit den Mädchen der NMS Sinabelkirchen, um mit ihnen Sport zu treiben und ihnen neue Sportarten zu erschließen.



**Der Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde Sinabelkirchen wünscht
allen Gemeindegewinnen und
-bürgern ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes
Jahr 2019!**



Pensionistenverband Ortsgruppe Sinabelkirchen:

Sehr geschätzte Freundinnen und Freunde der älteren Generation!

Die Pensionisten-Ortsgruppe Sinabelkirchen feierte am Sonntag, dem 11. November 2018, mit einem Martini-Frühschoppen in der Sport- und Kulturhalle ihr 70-jähriges Bestehen. Anfang 1949 wurde von Konrad Gamler aus Frösau eine Rentner-Ortsgruppe gegründet.

Bei dieser Jubiläumsfeier konnte ich als Ortsvorsitzender zahlreiche heimische und auch auswärtige Gäste begrüßen: An erster Stelle unseren Bürgermeister Emanuel Pfeifer mit dem gesamten Gemeindevorstand sowie einigen Gemeinderäten. Seitens der Pensionisten kamen die Landessekretärin Manuela Kunst, Bezirksobmann Fritz Gell und die Ortsgruppen aus Ilz, Pischelsdorf, St. Ruprecht an der Raab, Birkfeld und Rettenegg. Natürlich waren auch der Seniorenbund Sinabelkirchen und weitere liebe Gäste dabei. Die Grußworte kamen von unserem Bürgermeister Emanuel Pfeifer, vom Bezirksobmann Fritz Gell und von der Landessekretärin Manuela Kunst. Sie alle würdigten unsere Arbeit für die ältere Generation. Das wichtigste sind natürlich die regelmäßigen Zusammenkünfte.

Im Anschluss wurde dem Ehren-Obmann Alois Maninger mit einem Fleischkorb gedankt. Für gute

Unterhaltung sorgten Dorfblech und das Kalcher Trio. Es gab tolle Preise zu gewinnen. Den 1. Preis, eine Reise, gewann Karl Birchbauer aus Obergroßau. Wir danken für den guten Besuch und für die vielen schönen Preisspenden. Ein Danke an alle fleißigen Helferinnen und Helfer.

DANKE an unseren Bürgermeister und an die Marktgemeinde Sinabelkirchen für die gemeinsame Weihnachtsfeier Anfang Dezember für unsere ältere Generation.

Liebe Grüße
Ihr Pensionisten-Obmann Toni Kalcher



v.l.: Toni Kalcher, Natalie Gradwohl und Ernst Huber bei der Preisverleihung

Adventmarkt bei Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen



Bgm. Emanuel und Sandra Pfeifer mit Seniorentainerin Sylvia Stefan

Am Samstag, dem 24. November 2018, lud Herr Dir. Aribert Wendzel MSc zum Adventmarkt in das bunte Haus am Kaiserberg ein. Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen ist wie alle Häuser der Gepflegt Wohnen Gruppe ein offenes und lebendiges Haus. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher bestaunten auch in diesem Jahr die Weihnachtsausstellung mit Kunsthandwerk der hauseigenen Kreativgruppe und regionalen Produkten von zwölf externe Ausstellerinnen und Ausstellern. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Gepflegt Wohnen freuen sich immer über Ihren Besuch!



Nicht zuletzt wird dadurch auch Wertschätzung ausgedrückt. Unter den Gästen des Adventmarkts befanden sich auch Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer mit seiner Gattin Sandra Pfeifer. Eine Besonderheit im Sinabelkirchner Advent bildet die Gepflegt Wohnen-Krippenausstellung. Die Krippen können gegen eine Spende erworben werden.



Verein zur Förderung des Steirischen Vulkanlandes

Boden von dem wir leben



Foto: Bernhard Pferscher

Unser Boden ist die Grundlage allen Lebens! Unsere Lebensmittel und sauberes Wasser sind direkt von einem gesunden Boden abhängig. Eine besonders wichtige Rolle spielt der Boden auch in Zusammenhang mit dem Klimawandel: Der Boden ist nicht nur für das Kleinklima mitentscheidend, er ist auch der größte natürliche CO₂-Speicher und damit unsere beste Chance, den Klimawandel einzudämmen. Aber auch im Umgang mit dem Klimawandel ist ein fruchtbarer und intakter Boden unverzichtbar: Mit seiner enormen Wasserspeicherka-

pazität kann er ebenso Starkniederschläge speichern und Überschwemmungen verhindern, wie auch lange Trockenperioden abfedern.

Um den Boden und seine enorme Bedeutung stärker ins Bewusstsein zu bringen, organisieren das Steirische Vulkanland und die KLAR (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion) Mittleres Raabtal, bestehend aus den Gemeinden Feldbach, Paldau und Eichkögl, gemeinsam ein umfassendes Programm für den Boden, das direkt an die bereits 2013 beschlossene Bodencharta anknüpft. Unter dem Leitsatz „Boden von dem wir leben“ werden hochkarätige Experten zu Vorträgen und Praxisterminen in der Natur eingeladen, um gemeinsam mehr über eine humusfreundliche Bodenbewirtschaftung zu lernen und unterschiedliche Ansätze zu diskutieren. Mitte November fand bereits die Auftaktveranstaltung (Thema: Humusaufbau als Chance für die Landwirtschaft und Klimawandel) statt. Das Programm ist mit Vorträgen, Stammtischen, Feldtagen und Symposien von Dezember 2018 bis Mai 2019 gefüllt. Passend zum Thema der Auftaktveranstaltung fand am 26. November 2018 die Filmvorführung „Humus - Die vergessene Klimachance“, ein Film der Ökoregion Kaindorf, im Kino Feldbach statt. Im Anschluss daran folgte eine Diskussion über die im Film aufgezeigten Lösungen.

Alle Veranstaltungen des Bodenprogramms finden Sie auf unserer Homepage www.vulkanland.at und auf unserer Facebook-Seite Steirisches Vulkanland.

Eröffnung des Sinabelkirchner Advents



Der Sinabelkirchner Advent wurde auch heuer am Freitag vor dem ersten Adventwochenende feierlich am Marktplatz eröffnet. Musikalisch umrahmt von den Sini-Minis, den Sini-Voces und einer Abordnung der Marktmusik Sinabelkirchen wurden die an diesem Abend besonders kühlen Temperaturen beinahe vergessen! Die Schülerinnen und Schüler hatten im Rahmen des Unterrichts tollen Christbaumschmuck gebastelt und bemalt, der bei der Feier am hohen Christbaum mit Hilfe des Steigers von Herrn Manfred Bauer angebracht werden konnte. Ein besonderer Höhepunkt war die erstmalige Beleuchtung des Blickfanges am Marktplatz. Der Elternverein sorgte für warme Getränke und Brezeln. Danke an Frau Katharina Fuchs und ihr Team!



Die abgebildete Karte wurde dem Postkartenheft „Menschenrechte“ entnommen. Die Aussage stellt einen Querschnitt aus den Artikeln der AEMR und der EMRK dar. Die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung erfolgt mit Genehmigung der Gleichbehandlungsbeauftragten des Landes Steiermark.

Foto: gettyimages.at/skynesher

Drei Fragen an Ing. Matthias Fritz, Pro Sonne Solartechnik



Foto Furgler

Seit wann gibt es Pro Sonne und was waren die Eckpunkte bisher?

Wir von Pro Sonne sind Photovoltaik-Spezialisten der ersten Stunde. Vor 15 Jahren haben wir die erste Anlage in Niederösterreich gebaut. Mittlerweile wurden hunderte Anlagen in ganz Österreich umgesetzt. Jetzt sind ganz neue Technologien auf dem Markt, von hocheffizienten Solarzellen bis zu Batteriespeicher-Lösungen.

Was ist Ihre Motivation, die hinter Pro Sonne steht?

Derzeit sind Stromspeicher besonders begehrt, mit denen man nachts Sonnenstrom verwenden kann. Ob es sich auszahlt, hängt stark vom eigenen Nutzungsverhalten ab. Wir schauen uns das genau an und finden für jeden Kunden die individuell beste Lösung. Wir helfen den Kunden, Geld zu sparen und schonen angesichts des Klimawandels die Umwelt. Das macht mir Freude.

Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Gemeinsam mit meiner Frau Daniela habe ich in Gnies einen alten Bauernhof gekauft und wir fühlen uns hier sehr wohl. Das Haus wurde natürlich mit Sonnenkollektoren, Photovoltaik und E-Auto-Stromtankstelle auf dem technisch modernsten Stand ausgerüstet. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen hat eine hervorragende Infrastruktur und viel Potenzial mit sehr innovativen Menschen und Unternehmen.

Unsere Website www.prosonne.at hat beispielsweise die Sinabelkirchner Werbeagentur Textbrand.at gemacht.



Foto: Daniela Fritz

Drei Fragen an Bernhard Lampl, Catering



Seit wann gibt es dein Catering-Gewerbe und was bietest du genau an?

„Berni's Catering“ entstand im September 2018. Mein Angebot richtet sich

nach den Bedürfnissen der Kunden/-innen. Vom steirischen Buffet bis hin zur italienischen Küche ist vieles möglich. Egal, ob Geburtstage, Firmenfeiern, Hochzeiten oder sonstige Anlässe – für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Einige Anregungen finden Sie ab Jänner 2019 auf meiner Homepage: www.bernis-catering.at

Welche Motivation steht hinter deinem Catering?



Meine größte Motivation ist, wenn ich nach einer gelungenen Veranstaltung in glückliche Gesichter sehe, weil das Essen geschmeckt hat. Für jegliches Feedback, das ich bekomme, bin ich

sehr dankbar, denn es stärkt mich für die nächsten geplanten Veranstaltungen. Was mich noch sehr motiviert, ist die Kreativität, die in meine Vorbereitungen fließt. Die Menüs für jegliche Veranstaltungen werden von mir in Zusammenarbeit mit meinen Kunden/-innen individuell zusammengestellt, und daher werde ich bestmöglich auf alle Wünsche eingehen.

Was gefällt dir an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Sinabelkirchen ist seit mehr als 25 Jahren meine Heimat. Daher konnte ich die Entwicklung dieser wachsenden Gemeinde sehr gut miterleben. Mir gefällt es, dass wir eine Marktgemeinde sind, die nicht stehen bleibt, sondern sich ständig weiterentwickelt. In den letzten Jahren erlebte die Gemeinde eine enorme Aufbruchsstimmung, was man einerseits anhand der Firmenansiedlungen, und andererseits anhand der steigenden Einwohnerzahl erkennen kann. Nicht zuletzt bin ich für die vielen Vereine dankbar, da sich viele Menschen ehrenamtlich engagieren, um das Leben in Sinabelkirchen noch lebenswerter zu machen. Ich lebe sehr gerne in dieser Gemeinde, weil die Lebensqualität sehr hoch ist und ich mich mit den Menschen um mich herum sehr wohl fühle. Vielen lieben Dank für das Interview und ich freue mich auf die kommenden Veranstaltungen und Caterings, die ich gemeinsam mit den Siniweldern/-innen veranstalten kann.



AUTO WILFLING

Seit 1980 · GmbH

Obergroßbau 72, 8261 Sinabelkirchen, Tel. 0 31 18/81 31-0 · Fax 0 31 18/81 31-4
e-mail: office@auto-wilfling.at · www.auto-wilfling.at



**Besuchen Sie uns
zu unseren Punschtagen
vom 19. bis 21. Dezember 2018**

*Wir wünschen unseren Kunden
frohe und besinnliche Festtage sowie Prosit 2019!*

Drei Fragen an Karoline Leitner, Lekaró's Geschenkartikel



Seit wann gibt es LeKaro – Geschenke mit Herz und welche Produkte bietest Du an?

Seit 2011 gibt es LeKaro – Geschenke mit Herz. Wir bieten Geschenkartikel für Groß und Klein, sowie deren Verpackung an.

- Individuelle Geldgeschenke originell verpackt
- Schafmilchseifen und Spezialseifen
- Holzspruchtafeln nach persönlicher Vorstellung
- Taufgeschenke und Taufkerzen, ebenso wie Hochzeitskerzen
- Burzel & Käfer Babyausstattung
- Maiwipferlhonig, Almenlandkräutersalze, verschiedene Naturteesorten und Kusmi-Tee aus Paris

Unsere Sonderveranstaltungen LeKaro's Frühlings-erwachen und Lekaró's Adventzauber bieten ein umfassendes saisonales Sortiment an Ideen und Produkten.

Was ist Deine Motivation, die hinter LeKaro – Geschenke mit Herz steht?

Ich möchte in einem kleinen Laden Geschenkartikel für jede Geldbörse und für jeden erschwinglich, ob Kind oder Erwachsener, anbieten. Einen



Platz, wo man schauen, genießen, sich inspirieren oder etwas für sich selbst oder eben für jemand anderen, finden kann. Einen Ort, wo man einfach kurz abschalten kann, und die Umgebung auf sich wirken lässt.

Was gefällt Dir an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Ich wurde in Gnies als „Zuagrate“ sehr nett aufgenommen, daher habe ich mich auch schnell heimelig gefühlt. Die gute Infrastruktur und immer hilfsbereiten Bewohner machen Sinabelkirchen zu einer lebenswerten Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Freitag: 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 9.30 bis 18.00 Uhr
und nach Terminvereinbarung.



Businessregion Gleisdorf: 7 Gemeinden – 1 Ziel



Innovativ, pulsierend und vielfältig präsentiert sich die Wirtschaft in unserer Region. Und damit das auch so bleibt haben wir uns, zusammen mit sechs Partnergemeinden und unterstützt durch die WKO Regionalstelle Weiz, entschlossen, künftig ein gemeinsames und nachhaltiges Flächenmanagement zu betreiben und die Initiative Businessregion Gleisdorf ins Leben gerufen. Die teilnehmenden Gemeinden sind: Albersdorf-Prebuch, Gleisdorf, Hofstätten an der Raab, Ludersdorf-Wilfersdorf, Markt Hartmannsdorf, Sinabelkirchen, St. Margarethen an der Raab. Das Projekt ist vorerst auf zwei Jahre anberaumt. In dieser Zeit soll ein solider Grundstein für eine gemeinsame Ausrichtung und für ein weiteres gesundes Wachstum in der Region gelegt werden. Rund 180 UnternehmerInnen folgten am 18. September 2018 unserer Einladung zum Auftaktevent, bei dem wir bei der Firma Etivera in St. Margarethen an der Raab zu Gast waren. Die aktuellen Themen und Herausforderungen der Wirtschaft und welche praktischen Lösungen seitens der Regierung es dazu gibt, brachte Frau Bundesminister Dr. Margarete Schramböck in ihrer Rede auf den Punkt. Zusätzlich zu Standortstrategie und -management geht es in unserem Projekt natürlich darum, Umsetzungsmaßnahmen für genau diese Herausforderungen in Angriff zu nehmen.

Als Service für Betriebe steht vor allem die Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen und eine weitere Forcierung von Lehrberufen auf dem Programm. Vorträge zu Fördermöglichkeiten, Innovationsmanagement und Digitalisierung sowie die Einbindung von StandortbotschafterInnen als MultiplikatorInnen und ein Mentoringprogramm für (Jung-) UnternehmerInnen sind nur einige der geplanten Fixpunkte. Als nächsten konkreten Schritt organisieren wir einen Qualifizierungsverbund für alle Unternehmen in der Businessregion zum Thema „Digitale Kompetenzen“.

Sandra Bischof ist als Standortmanagerin die erste Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das Thema Betriebsstandort. Die Vernetzung mit weiteren ExpertInnen und die Organisation von Weiterbildungsmaßnahmen sowie laufende Informationen über Förder- und Beratungsangebote und Neuigkeiten aus der Wirtschaft runden das Serviceangebot ab, das durch das Projekt Businessregion Gleisdorf geschaffen wird.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark kofinanziert.

Tip: Beim **Abend der Wirtschaft Sinabelkirchen 2019** am Donnerstag, 24. Jänner 2019, wird Frau Bischof das Projekt Businessregion Gleisdorf in Sinabelkirchen präsentieren.

Kurznachricht: Blumengeschäft neu



Im Nov. 2018 übernahm Herr Bernhard Priesch das in Sinabelkirchen etablierte Blumengeschäft „Blumen am Bachl“ in Untergroßau von Frau Michaela Prem-Schneider. Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert Herrn Priesch, Floristik - Gärtnerei Priesch, sehr herzlich zur Neueröffnung und bedankt sich bei Frau Prem-Schneider für ihren jahrelangen tollen Einsatz im Blumengeschäft.

Hausmesse bei Manninger Möbel



Eleganz, Stil und Präzision sind wichtige Elemente von Manninger Möbel in Sinabelkirchen. Davon konnte man sich einmal mehr bei der diesjährigen Hausmesse überzeugen. Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratulierte der gesamten Familie sehr herzlich zur gelungenen Wirtschaftsveranstaltung.

Hausmesse bei Möbel Meister



Foto: Christian Strobl

Herr Reinhard Meister aus Gnies lud zur Hausmesse bei Möbel Meister. Die Besucherinnen und Besucher konnten dabei in besonderem Rahmen eine Vielfalt an hochwertigen Tischlereimöbel bewundern, sich inspirieren lassen und/oder gleich mit der Einrichtungsplanung beginnen! Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratulierte Herrn Reinhard Meister mit seinem Team zur gelungenen Veranstaltung.

Wandtracht Daniel Zügner



Foto: Christian Strobl

Herr Daniel Zügner eröffnete in Gnies in den Räumlichkeiten von Möbel Meister seinen Fliesenlegerbetrieb Wandtracht! Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer wünscht alles Gute zur Betriebseröffnung.

Weihnachtsausstellung 2018

Die von Frau Theresia Egger organisierte Weihnachtsausstellung am ersten Adventwochenende im Amtshaus Sinabelkirchen erfreut jedes Jahr sehr viele Besucherinnen und Besucher im Sinabelkirchner Advent. Die Ausstellerinnen und Aussteller bieten eine bunte Vielfalt an Geschenkideen für Weihnachten und andere festliche Anlässe.

Frau Theresia Egger bedankt sich für den zahlreichen Besuch und die vielen Spenden, welche an den Verein Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung übergeben werden konnten. Es kam heuer ein Betrag von Euro 230,- zusammen. Der Verein bedankt sich umgekehrt sehr herzlich!



Aus MAN Gleisdorf wird MAN Sinabelkirchen

Bei strahlendem Sonnenschein lud der zukünftige MAN Betriebsleiter Markus Arthofer zum traditionellen Spatenstich nach Sinabelkirchen. Das neue Betriebsgelände, ideal gelegen an der Autobahnabfahrt Sinabelkirchen, ist direkt von der Autobahn ersichtlich und nur zehn Minuten von der „alten“ Betriebsstätte in Gleisdorf entfernt. Diese beiden Argumente waren, unter anderen, wichtig bei der Standortauswahl, damit sowohl Kunden, als auch Mitarbeiter keine zusätzlichen Erschwernisse in punkto Erreichbarkeit des neuen Betriebes in Kauf zu nehmen haben.

Um hier Kundenbetreuung auf höchstem Niveau anbieten zu können, wird der neue Betrieb alle Arbeiten rund um Nutzfahrzeuge ab 3,5 Tonnen anbieten. Diese reichen beispielsweise von einer LKW Servicehalle, über eine Spenglerei und Lackieranlage bis hin zu einem voll ausgestatteten Kundenzentrum. Der Servicebetrieb wird auf einer Grundfläche von 21.715 m² entstehen und zwischen den unmittelbar benachbarten Unternehmen MAGNA, Jerich Transporte, Münzer Bioindustrie und Zinkpower GmbH eingebettet sein.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer begrüßt die Entscheidung, dass MAN Sinabelkirchen als neuen Standort gewählt hat und betont die bedeutende infrastrukturelle Aufwertung seiner Gemeinde: „Mit dem stetigen Zuwachs an Bevölkerung und Unternehmen steigt auch der Anspruch an erstklassiger und zuverlässiger Infrastruktur. Deshalb sind wir als Gemeinde sehr erfreut MAN in Sinabelkirchen begrüßen zu dürfen!“



Beim traditionellen Spatenstich durften sich neben Bürgermeister Emanuel Pfeifer, MAN Geschäftsführer Robert Katzer, Hr. Gernot Kulmer jun. der Baufirma Kulmer Bau, MAN Neo-Betriebsleiter Markus Arthofer, Thomas Czezelits als Initiator des Projektes und Bernhard Sahler als aktueller Projektleiter, sowie Wolfgang Handrich als AfterSales Leiter MAN auszeichnen. Ausgerüstet mit Helm und goldenem Spaten wurden die ersten Spatenstiche erfolgreich umgesetzt.

Das aktuelle Gebäude in Gleisdorf hat nach rund vier Jahrzehnten mehr als ausgedient und soll planmäßig im Herbst 2019 von Sinabelkirchen abgelöst werden.

Gemeinderatssitzung vom 11.10.2018:

1. Nachtragsvoranschlag 2018

Nach Beratung des Voranschlagsentwurfes hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

I) Festsetzung eines 1. Nachtrages zum Voranschlag 2018
Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2018 wird wie folgt festgesetzt:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen EUR 8.094.500,00 gegenüber 7.615.000,00

Ausgaben EUR 8.094.500,00 gegenüber 7.615.000,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen EUR 5.095.700,00 gegenüber 4.909.400,00

Ausgaben EUR 5.095.700,00 gegenüber 4.909.400,00

II) Mittelfristiger Finanzplan

Der Mittelfristige Finanzplan in der vorliegenden geänderten Form wurde beschlossen.

Bilanz für das Jahr 2017:

Die Bilanz für das Jahr 2017 der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG wurde von Bürgermeister Emanuel Pfeifer dem Gemeinderat vorgelegt und ausführlich erläutert. Nach eingehender Diskussion wurde die Bilanz für das Jahr 2017 genehmigt.

Projekt „Gaisbergweg“

Es wurde beschlossen, dass aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit die Marktgemeinde Sinabelkirchen in Angelegenheiten des Wegebaus die Durchführung der Auftragsvergabe von der Ausschreibung bis zur Zuschlagserteilung sowie die damit verbundene Bauabwicklung im Zusammenhang mit dem Projekt „Gaisbergweg“, in der KG Frösaugraben, dem Land Steiermark, Abteilung 7, Referat ländlicher Wegebau, übertragen wird.

Beteiligung bei der

G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG

Es wurde beschlossen, dass sich die Marktgemeinde Sinabelkirchen als beschränkt haftender Gesellschafter (Kommanditist) bei dem zu gründenden Unternehmen G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG, 8160 Weiz, Franz-Pichler-Straße 30, beteiligt.

Die Gemeinde hat einen Betrag von Euro 2,- je Einwohner/-in jeweils bis zum 15. Februar des jeweiligen Kalenderjahres an die G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG zu leisten.

Digitaler Kataster für die Kanalanlage Egelsdorf

Es wurde beschlossen, dass der Auftrag für die Erstellung eines digitalen Katasters für die Kanalanlage Bauabschnitt Egelsdorf an die Soljoy GmbH, 8051 Thal, Unterthalstraße 2 vergeben wird.

Gesamtkosten Euro 48.327,40

abzgl. 10 % Landesförderung Euro -4.832,74

abzgl. 50 % Bundesförderung Euro -24.163,70

tatsächliche Kosten für die Gemeinde Euro 19.330,96

Alle Preise sind exklusive 20 % Mehrwertsteuer.



Eröffnung des Um- und Zubaus der Schule

Das Großprojekt des Jahres 2018 für die Marktgemeinde Sinabelkirchen war der Um- und Zubau der Schule. Am Freitag, 21. September 2018, fand die feierliche Eröffnung im erneuerten Turnsaal statt. Einen umfassenden Bericht zur Eröffnungsfeierlichkeit finden Sie in dieser Ausgabe auf der Seite 19 (Volksschule Sinabelkirchen).



Bgm. Emanuel Pfeifer mit den Ehrengästen; Foto: Maria Pfeifer



Die Eröffnungsfeier nahmen Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Amtsleiter Franz Schanes zum Anlass, sich bei Frau Manuela König für ihr langjähriges Engagement als Elternverein-Obfrau zu bedanken. Foto: Maria Pfeifer

Aktion sicherer Schulweg

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen ist sehr um einen sicheren Schulweg für alle Schulkinder bemüht. Aus diesem Grund wurden neue Bodenmarkierungen im Bereich Kindergarten und Schule angebracht.



Die Sini-Minis mit Herbert Lipp bei der Eröffnungsfeier!
Foto: Maria Pfeifer

Daten zum Zu- und Umbau der Schule 2018

Das Gesamtbudget für die Zubau-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen beträgt 2,4 Millionen Euro. „Eine Investition in Bildung ist immer eine Investition in unsere Zukunft“, ist Bürgermeister Emanuel Pfeifer überzeugt. Die Bruttogeschossfläche des Zubaus beträgt ca. 660 m². Das neu gewonnene Obergeschoss wurde in Holzriegelbauweise errichtet. Es wurden drei neue Volksschulklassen sowie ein Bewegungsraum über dem bestehenden Turnsaal geschaffen.

Der bestehende knapp 400 m² große, Turnsaal, der in den 70er Jahren gebaut wurde, wurde generalsaniert und entsprechend dem aktuellen Stand der Technik ausgestattet. Im Zuge der Arbeiten wurde die bestehende Heizungszentrale erneuert (hydraulische Komplettisanierung). Neue Einheiten für die Flucht- und Alarmierungsanlagen wurden in einem entsprechend dem Stand der Technik adaptierten Technikraum eingebaut.

Der neue Teil der Schule präsentiert sich ökologisch auf höchstem Niveau, beispielsweise entschied sich die Marktgemeinde Sinabelkirchen für eine Bauweise mit hinterlüfteten Fassaden, und auch eine Photovoltaikanlage am Dach des Zubaus ist wichtiger Teil des Projekts. Diese Photovoltaikanlage hat eine Leistung von 45 kWp und eine Fläche von 275m². Der dadurch produzierte Strom wird größtenteils im Schulbetrieb verbraucht. Der Überschuss wird in das Ortsnetz eingespeist. Die installierte Leitung produziert somit jedes Jahr fast die Hälfte des gesamten Strombedarfs der Volksschule und der Neuen Mittelschule Sinabelkirchen.





Vulkanland-Innovationspreis „Kulinarik“ für den Sinabelkirchner Bauernmarkt



Aufstieg für den SV Sinabelkirchen von der Gebietsliga in die Unterliga



Ein Gehsteig nach Kaiserberg



Mittwochnachmittage für unsere Seniorinnen und Senioren



Projektumsetzung Fischaufstieg



Internationale Graffiti-Kunst in Sinabelkirchen, JOACHIM



Foto: Maria Pfeifer

Erster Siniweltlauf, hier: Nele Fuchs



Bereichsfeuerwehrlager in der Siniwelt



Erfolgreiche Jugend der FF Untergroßau beim Bundesfeuerwehrlagerleistungsbewerb in Wien



Großprojekt 2018 Zu- und Umbau der Schule Sinabelkirchen



Ferienspaß Sinabelkirchen 2018: „Lasst uns den Herrn Bürgermeister frisieren!“



Ferienspaß Sinabelkirchen 2018: In der Werkstatt



„Eine Investition in Bildung ist eine Investition in unsere Zukunft“, sagt Bgm. Emanuel Pfeifer.



Siniwölda Jugend startete durch



Engagierter Umweltausschuss



Kunstwerk: Silvia Nöhner

Kunstaussstellung im Peter Rosegger Jahr



Freiwillige Feuerwehr Gnies:

Geschätzte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen stellen ihre Zeit, ihre Fachkenntnis, mitunter auch ihr Leben freiwillig und zum Nulltarif zur Verfügung. Aber erst in Kombination mit Ausrüstung und Gerät werden sie zu einer wirksamen Hilfe in Not und Gefahr. Diesem Umstand Rechnung tragend, sind angepasste Ausrüstungsgegenstände sowie eine fortlaufende Weiterentwicklung des Ausbildungsstandes unumgänglich. Wenn die Rahmenbedingungen stimmen, werden sich auch weiterhin Menschen finden, die ihre Freizeit in den Dienst am Nächsten stellen.

So kann die FF Gnies mit Freude verkünden, dass fünf Jugendliche im Jahr 2018 unserer Feuerwehr beigetreten sind. Diese sind: Maximilian Köck, Nico Lang, Oliver Lang, Lukas Pfeifer und Fabian Stranzl.



Das Jahr 2018 war sehr umfangreich mit Einsätzen. So hat es sich gezeigt wie

wichtig es ist, gut ausgebildete Feuerwehrkameradinnen und -kameraden mit Gerätschaften zu haben. Aber auch das Zusammenwirken der Feuerwehren in der Marktgemeinde und im Abschnitt Sinabelkirchen ist von großer Bedeutung. Denn nur so konnten wir die beiden Großbrände in Nagl und in Stallbach bewerkstelligen und eine

Katastrophe abwenden. Nicht zu vergessen sind die technischen Einsätze wie Verkehrsunfälle und Hilfeleistungen.



Unsere jungen Mitglieder nahmen an einigen Jugendbewerben teil und konnten so ihr Können unter Beweis stellen. Mit eigenen Übungen, der Teilnahme an Abschnittsübungen sowie der Veranstaltung von einigen Festen wurde das Jahr 2018 abgerundet. Als Kommandant der FF Gnies möchte ich mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden im Abschnitt für die gute Zusammenarbeit bedanken und bei der Marktgemeinde Sinabelkirchen für die Unterstützungen.

Die FF Gnies bedankt sich auch bei der Bevölkerung für die Unterstützung und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

HBI Albert Winter

Tipp:

Aktuelle Infos zur FF Gnies und ihrer engagierten Feuerwehrjugend finden Sie im Internet auf www.ff-gnies.at

Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:

Übung bei Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen



Es gab am 19. Oktober 2018 einen Übungsalarm mit dem angenommenen Szenario B06/05 Brandmeldealarm/Zimmerbrand: In Abstimmung mit der Gepflegt Wohnen-Leitung wurde eine Übung bei Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen am Kaiserberg durchgeführt. Unser Atemschutztrupp hat die mitwirkenden „Verletzten“ aus den mit Übungsrauch vernebelten Räumen geborgen und gemeinsam mit dem Personal von Gepflegt Wohnen versorgt. Unterstützung erhielten wir von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Untergroßau, welche ebenfalls mit schwerem Atemschutzgerät vor Ort waren.

Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test



Am 05. November 2018 durften wir für unsere Kameraden im Abschnitt 5 den ÖFAST beim Schulzentrum in Sinabelkirchen durchführen. Die 35 teilnehmenden Atemschutzträger kamen trotz der angenehm kühlen Temperaturen doch ordentlich ins Schwitzen. Dieser Test dient unter anderem als Nachweis, dass die Atemschutzträger mit der hohen körperlichen Belastung umgehen können und auch als Training für einen möglichen Ernstfall.

Freiwillige Feuerwehr Obergroßau:



Gratulation!

Am Samstag, dem 08. September 2018, absolvierte unser Kamerad FM Robert Schönherr die Grundausbildung 2 und tritt somit in den aktiven Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr Obergroßau über. Nach der Grundausbildung 2 sind alle Wege in der Feuerwehr offen und die Kameraden können sich bei weiteren Kursen in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring aus- und weiterbilden. Die gesamte Mannschaft der FF Obergroßau gratuliert dir herzlichst und wünscht dir weiterhin viel Spaß und Erfolg im Dienst für die Allgemeinheit!

Alles Gute zum Geburtstag!

Am Sonntag, den 09. September 2018, lud unser Kamerad OBI a.D. Josef Rappold anlässlich seines 50. Geburtstages zu sich nach Hause ein. Die gesamte Mannschaft der FF Obergroßau bedankt sich nochmal auf diesem Wege für die Einladung und die grandiose Bewirtung. Wir wünschen dir nochmal nachträglich alles Gute zu deinem Jubiläum und danken Dir für deinen vorbildlichen und überaus aktiven Einsatz in unserer Feuerwehr.



Gemeinsame Atemschutzübung

Am 10. Oktober 2018 organisierte unser BM Marco Fall eine nicht alltägliche Atemschutzübung, zu der wir auch die Kameraden der FF Untergroßau einluden. Bei dieser Übung wurde ein B09-Heuballenbrand auf einem Feld zwischen Obergroßau und Wetzawinkel angenommen. Da die nächste Wasserentnahmestelle über Hydranten mehr als 1 km in beiden Richtungen entfernt war und der Wetzawinkelbach kaum Wasser führt, mussten die beiden Feuerwehren mit ca. 2500 Liter Wasser, welches in den beiden Tanklöschfahrzeugen mitgeführt wird, auskommen. Die beiden Atemschutztrupps bestehend aus je drei Mann mussten den Heuhaufen mit Gabeln Schicht für Schicht auseinander nehmen und die Glutnester löschen.

Katastrophenhilfsdienstübung in Feldbach



Am Samstag, dem 27. Oktober 2018, fand eine groß angelegte KHD-Übung in Feldbach statt. Annahme dieser Übung war Hochwasser nach starkem Unwetter. Teil der Aufgaben waren Brückenbau, Bau eines Nutzwasserbeckens, das Freimachen von Straßen uvm. Aus dem Bezirk Weiz waren 5 Züge (1 Kommandozug sowie 4 Technische Züge) zur Unterstützung in Feldbach im Einsatz. Wir als Feuerwehr Obergroßau sind mit unserem HLF 1 Teil des Technischen Zuges 2 und waren natürlich auch bei dieser Übung mit Begeisterung dabei. Insgesamt nahmen rund 700 Mann aus vier Bezirken an dieser bezirksübergreifenden Übung teil.

Technische Übung



Am 17. November 2018 lud uns die FF Hofstätten an der Raab zu einer abschnittsübergreifenden technischen Übung nach Wetzawinkel ein. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit einem Traktor und einem PKW mit eingeklemmten Personen im Raum Wetzawinkel nach schweren Unwettern. Aufgrund unserer technischen Ausrüstung (Hydr. Rettungsgerät) und der kurzen Anfahrtszeit nach Wetzawinkel sind wir auch im Alarmplan der FF Hofstätten in Wetzawinkel zu finden. Unser Übungsbeispiel war ein KFZ das von einem Traktor beim Reinigen der Straße erfasst wurde. Es war eine sehr anspruchsvolle und gut inszenierte Übung! Ein großer Dank ergeht an die FF Hofstätten a.d.R. und an die FF Sulz für die gute Zusammenarbeit. Feuerwehrarbeit kennt eben keine

(Gemeinde- und Löschbereichs-) Grenzen!

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Obergroßau wünscht allen Gemeindebewohnern/innen eine besinnliche und unfallfreie Weihnachtszeit im Kreise der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019!



Freiwillige Feuerwehr Untergroßau:

Abzeichenübergabe



Am 30. November 2018 konnten die Feuerwehrkameraden und die Jugendlichen der FF Untergroßau voller Stolz die Abzeichen ÖSTA (Österreichisches Sport- und Turnabzeichen), DSA (Deutsches Sportabzeichen) und das FIRE CORPS Abzeichen des ÖLRG (Österreichische Lebens-Rettungs-Gesellschaft) entgegennehmen. Damit sie diese Abzeichen erhalten konnten, mussten sie beim Bereichsfeuerwehrjugendlager in der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt im Juli verschiedene sportliche Leistungen erbringen.

Wir gratulieren euch recht herzlich dazu!

Bericht von OBM Karl Weixler



*Die
FF Untergroßau
wünscht
allen frohe
Weihnachten und
ein gutes neues Jahr
2019!*

Steirische Klimabündnis-Gemeinden ausgezeichnet

Die Energie Agentur Steiermark, e5 Steiermark und das Klimabündnis Steiermark luden am 22. November 2018 gemeinsam mit dem Land Steiermark zur Auszeichnungsgala für e5- und Klimabündnis-Gemeinden nach Graz ein. Mehr als 120 Vertreter/-innen steirischer Gemeinden folgten der Einladung und wurden für ihr Engagement im Bereich Klimaschutz und Energieeffizienz geehrt. Die Gemeinden Lebring-St. Margarethen und Semriach wurde mit jeweils mit dem vierten „e“ ausgezeichnet. Folgende Gemeinden wurden für ihr langjähriges Engagement im kommunalen Klimaschutz geehrt:

20 Jahre Klimabündnis-Gemeinde: Fehring, Ligist, Mureck, Ottendorf

25 Jahre Klimabündnis-Gemeinde: Bruck an der Mur, Feldbach, Gleisdorf, Kapfenberg, Leibnitz, Leoben



Steiermärkische Berg- und Naturwacht:

Nistkastenaktion 2019

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht Markt Hartmannsdorf-Sinabelkirchen werden im Rahmen eines Artenschutzprojektes 100 massive Nistkästen für Höhlenbrüter bauen. Sie werden zum Stückpreis von Euro 12,- abgegeben. Abzuholen (ab Februar) bzw. Vorbestellungen bei: Elke und Robert Groß, Untergroßau, Tel. 0664 9799430 (abends oder am Wochenende) Barbara und Erich Kochauf, Untergroßau, Tel. 0677 6143 9674

Marko Zügner, Sinabelkirchen Tel. 0660 5957937 (abends oder am Wochenende)

Tragen Sie bitte mit dem Anbringen von Nisthilfen zur Erhaltung unserer Singvögel bei!

Vielen Dank!



Thema: Feuerwerkskörper und Tiere



Ein besonderes Herzensanliegen ist Gerhard Kornschöber aus Ottendorf die Aufklärung der Bevölkerung rund um das Thema Feuerwerkskörper. Er engagiert sich seit

Jahren stark für den Naturschutz. Das Stören der Winterruhe um Silvester trifft zahlreiche Tiere besonders hart. Aber auch Haustiere haben darunter zu leiden. Die meisten Tiere verfügen über ein mindestens dreimal so gutes Gehör wie der Mensch. Die vielen Feuerwerke bei privaten Festen sowie das Schießen von Raketen vor und nach Silvester stellen eine massive Gefährdung für die Tierwelt dar. Wildtiere wie Vögel sind sogar mit ihrem Leben bedroht. Zusätzliche Bewegungen verringern den Energiespeicher und damit die Chance den Winter zu überstehen. Kornschöber: „Einige Vogelarten steigen nach den Knallgeräuschen bis zu 1.000 Metern Höhe auf. Aufgrund des Energiemangels stürzen diese dann ab und verenden.“ Ebenso ist die Umweltbelastung durch den Feinstaub enorm. Mehrere Videos zum Thema sind auf Kornschöbers Facebook Seite abrufbar:

www.facebook.com/Naturgerhardkornschober

Mag. Rainer Hammerle

Dienstbereitschaftswochen der Apotheken Quartal I/2019

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 31. Dezember 2018 - Sonntag, 06. Jänner 2019
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 07. Jänner 2019 - Sonntag, 13. Jänner 2019
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 14. Jänner 2019 - Sonntag, 20. Jänner 2019
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 21. Jänner 2019 - Sonntag, 27. Jänner 2019
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/R., Tel. 03178 28311

Montag, 28. Jänner 2019 - Sonntag, 03. Februar 2019
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 04. Februar 2019 - Sonntag, 10. Februar 2019
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 11. Februar 2019 - Sonntag, 17. Februar 2019
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 18. Februar 2019 - Sonntag, 24. Februar 2019
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/R., Tel. 03178 28311

Montag, 25. Februar 2019 - Sonntag, 03. März 2019
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 04. März 2019 - Sonntag, 10. März 2019
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 11. März 2019 - Sonntag, 17. März 2019
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 18. März 2019 - Sonntag, 24. März 2019
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/R., Tel. 03178 28311

Montag, 25. März 2018 - Sonntag, 31. März 2019
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Ärztenotdienst I/2019 - Tel.: 141

Jänner 2019

31. Dezember 2018: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214
01. Jänner 2019: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214
- 05./06. Jänner 2019: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf,
Tel. 03113 23105
- 12./13. Jänner 2019: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 20032
- 19./20. Jänner 2019: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf,
Tel. 03113 3394
- 26./27. Jänner 2019: Hr. Dr. Dunst, Ilztal, Tel. 03113 8395

Februar 2019

- 02./03. Februar 2019: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214
- 09./10. Februar 2019: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf,
Tel. 03113 23105
- 16./17. Februar 2019: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214
- 23./24. Februar 2019: Hr. Dr. Dunst, Ilztal, Tel. 03113 8395

März 2019

- 02./03. März 2019: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214
- 09./10. März 2019: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 20032
- 16./17. März 2019: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf,
Tel. 03113 23105
- 23./24. März 2019: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214
- 30./31. März 2019: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf,
Tel. 03113 3394

Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sinabelkirchen,
8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, www.sinabelkirchen.eu

Vertretungsbefugt: Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Druck: Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßbau 25
Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist abzurufen unter: www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung



Werte Mitbewohnerinnen und Mitbewohner der Marktgemeinde Sinabelkirchen!

Das Jahr 2018 neigt sich seinem Ende zu. Die Adventzeit, das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel ist eine Zeit der Einkehr und Besinnung, weshalb

es mir ein besonderes Anliegen ist, mich bei Ihnen für das mir auch in diesem Jahr so zahlreich sowohl im Rahmen der seitens der Marktgemeinde Sinabelkirchen organisierten, unentgeltlichen Rechtsberatungen, als auch außerhalb dieser, entgegengebrachten Vertrauens zu bedanken.

Der Advent, das Weihnachtsfest als auch der Jahreswechsel ist im Allgemeinen mit vielen Emotionen verbunden, auch mit Negativen. Aus diesem Grund werde ich in meinem Beitrag die Macht des gesprochenen, als auch des geschriebenen Wortes näher beleuchten.

Die Wenigsten sind sich bewusst, wie schnell sie durch eine Aussage in einem Streitgespräch einen gerichtlichen Straftatbestand verwirklichen können. Die Klassiker in diesem Zusammenhang sind die Straftatbestände der gefährlichen Drohung gemäß § 107 StGB und die Nötigung gemäß § 105 und 106 StGB.

Wenn man nun glaubt, dass das einem nicht passieren kann, irrt gewaltig! Es bedarf nicht einer „massiven kriminellen Energie“ um einen diesbezüglichen gerichtlichen Straftatbestand, der allenfalls zu einer Vorstrafe führt, zu verwirklichen, weshalb es mir ein Anliegen ist, Bewusstsein für die Wahl seiner Worte und die Macht seiner Worte zu schaffen.

Gefährliche Drohung

Es ist durchaus nachvollziehbar, dass die Äußerung: „Ich erschlag Dich, Du Idiot!“ eine gefährliche Drohung sein wird. Aber auch die scheinbar harmlose Aussage: „An Deiner Stelle würde ich in Hinkunft auf dein Auto aufpassen!“ kann eine gefährliche Drohung darstellen, wenn der andere aufgrund dieser Aussage befürchtet, dass sein Fahrzeug von seinem gegenüber beschädigt werden wird. Wenn nun der Bedrohte diese Aussage zur Anzeige bringt, wird damit bereits ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Ob nun diese Aussage tatsächlich eine gefährliche Drohung darstellt oder als milieubedingte Unmutsäußerung zur Einstellung des Ermittlungsverfahrens führt, hängt von objektiven Umständen ab, in welchem Tonfall, mit welcher Gestik etc. diese Aussage getätigt wurde, aber auch davon, ob diese Aussage objektiv geeignet ist, den Bedrohten in Furcht oder Unruhe zu versetzen. Wenn eine Richterin/ein Richter davon ausgeht, kann von dieser/diesem zwanglos auch das Vorliegen der subjektiven Tatbestandsmerkmale (Vorsatz) begründet werden. Dies führt zur Verurteilung.

Nötigung

Die gefährliche Drohung wird zur Nötigung, wenn der Erklärungsempfänger veranlasst werden soll, etwas

zu tun, zu unterlassen oder zu dulden. Ausgehend vom vorgenannten Beispiel könnte die Aussage: „Wenn du mir nicht meine Euro 1.000,00 bis übermorgen zurückbezahlest, solltest du an deiner Stelle in Hinkunft auf dein Auto aufpassen!“ eine Nötigung darstellen. Mit dieser Aussage soll der Erklärungsempfänger veranlasst werden, einen Geldbetrag zurückzubezahlen, es wird ein Tun gefordert, verbunden mit der unterschwelligten Drohung der Beschädigung des Autos.

Die gleichen Tatbestände werden verwirklicht, wenn man diese Aussagen schriftlich tätigt.

Beharrliche Verfolgung

Man kann aber auch anlässlich eines Liebeskummers mit dem Strafgesetzbuch in Konflikt geraten. Einschlägig ist hier die Bestimmung der beharrlichen Verfolgung gemäß § 107a StGB. Dieser Tatbestand wird überwiegend durch eine gehäufte Anzahl von Kontaktaufnahmen, sei es durch Anrufe, Mitteilungen per SMS, WhatsApp oder über sonstigen sozialen Medien, verwirklicht werden, insbesondere dann, wenn der Empfänger nicht darauf reagiert oder sogar auffordert, die Kontaktierungen zu unterlassen, aber auch durch Aufsuchen der räumlichen Nähe.

In meiner anwaltlichen Tätigkeit habe ich schon viele derartiger Fälle vertreten, wobei man letztlich nur zur Schadensbegrenzung beitragen, nicht jedoch einen Freispruch erwirken kann. Was bleibt ist eine Vorstrafe und das Gefühl nicht richtig verstanden worden zu sein.

Ich wünsche Ihnen in jeder Situation die richtigen Worte zu finden, einen beschaulichen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr, in welchen ich mich freuen würde, mich wieder Ihren Rechtsfragen widmen zu dürfen.

Mag. Karl Fladerer

Gemeindefest 2019

Samstag, 02. Februar 2019, Hauser Kaibling oder Nassfeld (je nach Witterung).

Abfahrt: 6.00 Uhr vor dem Marktgemeindegasthof Sinabelkirchen.

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bezahlt für Gemeindebewohner/-innen einen Zuschuss in der Höhe von Euro 10,-. Preise für Liftkarte und Buskosten (Zuschuss bereits abgezogen):

Erwachsene:	Euro 50,-
Jugend:	Euro 38,-
Kinder:	Euro 27,-

Anmeldungen durch Barzahlung können im Gemeindegasthof bis Donnerstag, 31. Jänner 2019, vorgenommen werden. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren müssen vorab eine verantwortliche Begleitperson im Marktgemeindegasthof Sinabelkirchen nennen.



Dämmerungseinbrüche

Die Herbst- und Wintermonate laden verstärkt zu Dämmerungseinbrüchen ein. Die meisten Einbrüche finden zwischen 16 und 21 Uhr statt. Wie Einbrecher meist vorgehen, welche Schwachstellen Häuser und Wohnungen anbieten, wodurch Diebe angelockt werden sowie allgemeine Maßnahmen und Tipps zur Vermeidung können Sie in einem Folder des Zivilschutzverbandes nachlesen: <http://www.zivilschutz.steiermark.at> (unter Downloads/Selbstschutztipps/Merkblätter) Ist ein Einbrecher dennoch in die Wohnung oder in das Haus eingedrungen, versuchen Sie ihn keinesfalls aufzuhalten, sondern alarmieren Sie sofort die Polizei unter 133

Blackout – Selbstschutz bei großen Stromausfällen

Der großflächige totale Stromausfall kann jederzeit auch bei uns passieren. Wodurch er hervorgerufen werden kann, welche Folgen damit verbunden sind und wie sich ein Haushalt krisensicher auf solche

Situationen mit einfachen Mitteln vorbereiten kann, erfahren Sie im Blackoutratgeber des Zivilschutzverbandes Steiermark unter folgender Internetadresse: <http://www.zivilschutz.steiermark.at/> (unter Downloads/Selbstschutztipps/Merkblätter)

Nehmen Sie jeden Zivilschutzalarm ernst!

Laut jüngsten Medienberichten ignoriert ein großer Teil der Bevölkerung die Alarmsignale des Zivilschutzverbandes. Dass es sich zum Beispiel um eine Warnung von herannahenden Gefahren (Unwetter, radioaktiver Niederschlag, Unfall mit gefährlichen, gesundheitsgefährdeten Gütern/giftigen Stoffen in Ihrer Nähe) handeln könnte, bedenken leider viele nicht. Schalten Sie bei einem Alarm so schnell als möglich einen österreichischen Fernseh- oder Rundfunksender ein und folgen sie den Anweisungen.

Warnsignale im Katastrophenfall:

<http://www.zivilschutz.steiermark.at/images/2017/signaltafel.pdf>

Ingrid Gerstl,

Zivilschutzbeauftragte der Marktgemeinde

EXKLUSIVES WOHNEN IN SINABELKIRCHEN/UNTERGROßAU

Sie genießen die Natur in vollen Zügen und sind trotzdem nur wenige Minuten vom Zentrum und der Autobahnanbindung entfernt.



Wohneinheiten: 5
Carport: 1/ Whg.
Baubeginn: 09/2018

Größe: 50 m² – 70 m²
Abstellraum: 1/Whg.
Fertigstellung: 04/2019



In unmittelbarer Nähe zum Ortskern der aufstrebenden Gemeinde Sinabelkirchen werden in sonniger Lage fünf exklusive und moderne Neubaumietwohnungen in Ziegelmassivbauweise mit Freiflächen wie zum Beispiel Balkon/Terrasse und einem Eigengarten errichtet.

Die gut durchdachten Wohnungen bieten Ihnen mit einer hochwertigen Ausstattung wie Fußbodenheizung, möblierter Küche, Parkettböden, Feinsteinzeug und Raffstore behaglichen Wohnkomfort und lassen Ihnen keine Wünsche offen.

Infos erhalten Sie unter 0664/3835120 r.christandl@gmail.com

HTL Weiz – Tag der offenen Tür: Freitag, 18. Jänner 2019, 9.00 bis 19.00 Uhr, letzte Führung startet um 18.30 Uhr.

HTL Weiz - Girls' Day: Donnerstag, 24. Jänner 2019, 8.00 bis 12.00 Uhr, Anmeldung vorab unter girlsday@htlweiz.at
Web: www.htlweiz.at

Einladung zu den Tagen der offenen Tür der HTL – BULME in Graz-Gösting am Freitag, 25. Jänner 2019, von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 26. Jänner 2019, von 9.00 bis 13.00 Uhr. Wir zeigen unser gesamtes Ausbildungsspektrum und präsentieren das erreichbare Ausbildungsniveau anhand von Diplomarbeiten. Die HTL – BULME bietet für Jugendliche ab 14 Jahren, Erwachsene mit und ohne Facharbeiterausbildung, Maturantinnen und Maturanten eine EU anerkannte Ingenieurausbildung kostenfrei an. Die Abteilungen Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen mit ihren jeweiligen Vertiefungen bilden in der Tages- und Abendschule in verschiedenen Studienzweigen aus. Bitte informieren Sie sich bei: HTL – BULME, 8051 Graz, Ibererstraße 15 – 21, www.bulme.at

Buschenschank Kröll, Hohenegg, von 01.12.2018 bis 24.02.2019 geöffnet, Tel. 03385 492

NEU – NEU – NEU – NEU: Buschenschank Lagler, Wolfgruben: Dezember 2018 - September 2019: Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr geöffnet. Tel.: 03112 4484
Mobil: 0699 10571569

Buschenschank Timischl wieder geöffnet ab Freitag, 04. Jänner 2019, Tel. 03118 2249

60,50 m²-Wohnung in Sinabelkirchen 236/1 (Erdgeschoss) ab März 2019 zu vermieten: Zwei Zimmer, Küche, drei Nebenräume, Terrasse, Kellerabteil und PKW-Abstellplatz. Mtl. Miete inkl. Heizung Euro 464,- Kautions Euro 1.400,-; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen auf Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

44,63 m²-Wohnung in Sinabelkirchen 38/5 (1. OG) ab sofort zu vermieten: Mtl. Miete derzeit Euro 487,- inkl. Betriebs- u. Heizkosten; Kautions Euro 1.460,-; Kontakt Markt-gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen auf Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

Auto Wilfling GmbH: Lehrling im Lehrberuf Bürokauffrau/Bürokaufmann gesucht, Lehrbeginn ab Sommer 2019, Tel. 03118 8131-0, E-Mail: office@auto-wilfling.at
Im Gewußt wie u. Nah & Frisch-Markt Höfler in Egelsdorf: **Große**

Weihnachtssterne nur Euro 6,90
Anlaufstelle für Haushaltswäsche, bügeln, gesucht, Tel. 0664 1646927

Kinderschischue, Größe: 36, blau, günstig zu verkaufen, Tel. 0664 4137111

Ballkleid in Größe: 38, smaragdgrün, bodenlang bei ca. 1,65 cm Körpergröße. Oberteil mit Pailletten, hinten zum Schnüren. Festgenähte Spaghettiträger, festgenähter Tüllunterrock. Mit passendem breiten Schulterchal, paillettenbestickt. Zusammen um Euro 80,- Festpreis zu verkaufen, Tel. 03118 51214 Egelsdorf

Original Western- Country- Wildlederkleid mit Innenfutter, vorne durchgehende Druckknöpfe, auf Größe: 38 geändert, hellbraun, mit Lederfransen als Abschluss am Kleidersaum, um Euro 80,- Festpreis zu verkaufen, Tel.03118 51214 Egelsdorf

Suche Heuwender/Bandrechen, gebraucht, für Ferguson 135 Traktor, Tel. 0676 8926 61337

Suche kleine Egge, Einscharpflug und kleinen Heuwender, Tel. 0664 73560317

Verschiedene Bücher günstig (Euro 1,-) abzugeben, Tel. 0664 1100235

Kinderboxsack mit Handschuhen, Diddl-Mäuse, Furby und verschiedene andere Tiere mit Funktion (Pantherbär, Hund, Katze) sowie Baby Born Puppenbett auf Rollen und Puppentrage günstig zu verkaufen, Tel. 0664 3047732

British School Beijing:

Um die ganze Welt an einem Schultag in der Britischen Schule Peking!

Familie Silke und Karl Kicker aus Sinabelkirchen (Kaiserberg) leben schon eine Weile in China. Silke Kicker erzählt: „Unser Lieblingstag an der Britischen Schule in Peking ist wohl der International Day. 60 Nationen und ein großartiger Geist waren am 22. Oktober vertreten, es wurde gesungen, getanzt, gelacht, gelernt und gekostet. Die Kinder



Christopher Kicker mit Matilda

aus der German Primary, die vorwiegend aus Deutschland und Österreich kommen, ließen es sich auch nicht nehmen, einen *Boarischen* vorzutanzten und sämtliche Zuschauer damit zu begeistern.“ Abschließend fragt Silke Kicker: „Ob wir uns nächstes Jahr an einen Schuhplattler wagen?“



Florentina Kicker mit Sayee

Kirchenstiege in vorweihnachtlichem Glanz



Bürgermeister Emanuel Pfeifer bedankt sich bei Eleonora Lang für das liebevolle Dekorieren der Kirchenstiege in Sinabelkirchen für den Advent und Weihnachten.



Flüchtlingsströme und kein Ende

Dieses Problem beschäftigt die nationale sowie die globale Politik seit Jahren, und es ist keine Lösung in Sicht. Zurzeit sind die Flüchtlingszahlen rückläufig, einige Politiker beeilen sich und geben Endwarnung. Ein Irrtum! Denn die Tatsachen sehen anders aus. Afrika wird sich in Zukunft zum größten Fluchtkontinent endwickeln, und Europa wird naturgemäß am stärksten betroffen sein. Warum? Afrika zählt derzeit 1,25 Milliarden Menschen, bis zum Jahr 2050, also in 32 Jahren, wird sich die Bevölkerung verdoppeln - auf 2,5 Milliarden Menschen. Und wohin werden diese Menschen wollen, die daheim keinen Platz finden? Natürlich nach Europa. Eine Lösung ist daher dringend erforderlich. Unsere europäischen Politiker schleichen aber um die tatsächlichen Ursachen herum, wie die Katze um den heißen Brei. (Keiner getraut sich die Dinge beim Namen zu nennen.)

Die wichtigsten Ursachen sind, meine ich: Erstens die Bevölkerungsexplosion, und zweitens die Ausbeutung Afrikas durch Europa.

Zur Bevölkerungszunahme sei gesagt: Nur wenn Afrika und Europa engstens zusammenarbeiten, kann es gelingen, das Wachstum einzudämmen. Es wird furchtbar schwer sein, hier erfolgreich zu sein, aber es muss gelingen, sonst droht uns eine Menschenflut mit katastrophalen Folgen für uns alle. Auch die Kirchen müssen mitarbeiten, denn diese Millionen Menschen werden keinen Platz haben, um menschenwürdig zu leben. Ihnen droht ein Leben als Prostituierte, Diebe, Bettler, Rauschgift-Dealer, Flüchtling oder Kindersoldat in einer Rebellengruppe.

Zweitens: Ausbeutung durch uns Europäer. Die Sklaverei ist in Afrika nie beendet worden. Sie hat nur ihr Gesicht geändert. Wir benützen Afrika heute als Mülldeponie. In Accra (Hauptstadt von Ghana) besteht die größte Deponie für europäischen Elektro- und Industrieschrott. Die EU hat Kenia mit billigem Hühnerfleisch überschwemmt und damit die einheimische Hühnerzucht vernichtet. Holland hat Burundi mit Billigzwiebeln überflutet und damit die einheimischen Zwiebelbauern ruiniert. Europas Fischfangflotten fischen Afrikas Küstengewässer mit bis zu 60 Kilometer langen Netzen leer. Europas Agrarriesen kaufen zu Billigstpreisen tausende Hektar bestes Ackerland und vertreiben die bisherigen Bewohner. Die Liste ließe sich fortsetzen.

Deshalb dürfen wir uns nicht wundern, wenn tausende Afrikaner zu uns wollen. Wenn wir keine friedliche Lösung finden, wird es die Schöpfung für uns tun. Das geht ganz einfach. Denn wir alle wissen, der friedlichste Mensch wird zum Gewalttäter, wenn er sich und seine Familie existenziell bedroht sieht. Das in uns schlummernde Aggressionspotenzial wird aktiviert. Und im Falle von Millionen bedrohten, wäre die Katastrophe unvermeidlich. Lassen wir es nicht so weit kommen, noch haben wir Zeit zum Handeln. Aber nicht mehr lange...

Josef Rosenberger, Unterrettenbach 46



Steckbrief

Mag. phil. Dr. phil. Monika König-Posch
 Beruf: Privatpflegeplatzbetreiberin, freiberufliche Gesundheits- und Krankenschwester, Doktorat der Sozialpädagogik
 Vorlieben: Familie, Tiere, Kochen/gesunde Ernährung, Gebetskreis, Singen und Gitarre spielen.

Du bietest in Sinabelkirchen eine Pflegeplatzeinrichtung an. Möchtest du uns diese kurz vorstellen?

Ja, gerne! Zum besseren Verständnis ist zu erwähnen, dass ein Privatpflegeplatz immer in Anbindung zu einem Familienverband erfolgen muss und die Kontrolle die zuständige Bezirkshauptmannschaft innehat. Insofern ist jede Privatpflegeplatzeinrichtung als eine Großfamilie zu betrachten! Ich/wir biete/n in unserem Haus eine hoch qualifizierte Pflege für drei stationäre BewohnerInnen aller Pflegestufen (rehabilitative Versorgung, Schwer- und Palliativpflege) sowie Tagesbetreuung an.

Welche Motivation steckt bei dir ganz persönlich dahinter eine Pflegeplatzeinrichtung anzubieten?

Es gibt mehrere Beweggründe dafür. **Zu allererst macht mir die Aufgabe Spaß** und ich kann Familie und Wunschberuf vereinen. Mein innerer Glaube an das Gute, der Sinn für die Nächstenliebe und das Bedürfnis, einen Beitrag zur Verbesserung der Gesellschaft zu leisten, bewegen mich zur Daseinsaufgabe. Insofern motiviert mich meine Tätigkeit selbst. Ich wollte schon immer ein Netzwerk schaffen, wo Pflegefachinformationen an einem einzigen Ort gebündelt vermittelt werden.

Für unsere Leserinnen und Leser ist bestimmt auch interessant, dass du neben diesen Pflegeplätzen auch Beratung im Themenbereich Pflege anbietest. Wie schaut so eine typische Beratung aus?

Gerade in der Pflege sind die vielen Mühen, welche rund um die Uhr geleistet werden, nicht für jeden Menschen sehbar – das soll Gehör finden.

Meist sind es pflegende Angehörige oder Betroffene selbst, die sich mit ihren Sorgen an mich wenden. Sie erhalten nach Terminabsprache und unter Schutz personenbezogener Daten Beratungen über Formen pflegerischer Betreuungsmöglichkeiten, Infos zur 24-Stunden-Pflege, Auskunft zur Delegation sowie individuelle Hilfe im Bereich Pflege. Mein Studium dient, um auf ein Netzwerk zurückzugreifen, das den Bedarf an essentiellen Kontakten abdeckt sowie mir individuelle Lösungsstrategien für den sozialen Bereich vermittelt. Oft sind es aber akute Notfälle, die meine freiberufliche Tätigkeit als Pflegefachkraft fordern.

Welche Beratungskosten erwarten dabei Ratsuchende?

Eine Abrechnung der Kosten erfolgt über Honorarnoten welche individuell an die Situation anpasst werden.



Wie schaffst du die Abgrenzung zwischen Beruf und Privat, wenn beides unter einem Dach ist?

Diese Frage stelle ich mir auch öfters. Eine Abgrenzung der beiden Lebensbereiche ist kaum möglich, zu sehr ist alles ineinander verwoben, doch ohne meinen Gatten, meinem Team und begleitenden Personen wäre das

alles nicht machbar. Wir unterstützen uns gegenseitig. Zudem haben wir eine Hausordnung und ein Zeitfenster für Besuche. Privat versuchen wir, uns fortwährend kleine naturverbundene Inseln zu schaffen. Bei unseren Hühnern, Hasen und Katzen sowie im Urlaub finden wir schließlich Erholung, umso mehr schätzen wir es, eine Familie zu sein und Tochter Anja als ein Geschenk Gottes haben zu dürfen.

Erzählst du uns etwas über deine Ausbildungen? Worüber hast du deine Dissertation geschrieben?

Ich war ab 1987 als Kinder- und Säuglingspflegerin einschließlich Pflegehelferin im KH der Elisabethinen in Graz tätig. Wegen der Möglichkeit einer nebenberuflichen Ausbildung zur diplomierten psychiatrischen Gesundheits- und Krankenschwester wechselte ich 1993 in die Landesnervenklinik Sigmund Freud. Im gewählten Beruf und später als Stationsleitung in der Akutpsychiatrie verblieb ich dort bis Jänner 2010. Stets vom Wissensdrang beflügelt begann ich wiederum nebenbei mit der Studienberechtigungsprüfung an der Karl-Franzens-Universität Graz. Es folgten das Bachelorstudium der Pädagogik und das Masterstudium der Sozialpädagogik. In der Elternkarenz be-

schlossen mein Gatte und ich, mich selbstständig zu machen, und es entstand die Privatpflegeplatzeinrichtung mit Beratungsstelle, der Abschluss der Palliativausbildung und das Doktorat. Mit der Dissertation (Empowerment – Recovery und mögliche Stigmatisierungstendenzen in der klinischen Psychiatrie) erforschte ich Selbstmanagementfähigkeiten so-

wie Strategien, die eine Verarbeitung von psychiatrischen Erkrankungen erleichtern sollen.

Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist dir wichtig?

Wir brauchen einander, damit unser Leben liebens- und lebenswert gelingt.

Die Babys aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen



David Almer, Egelsdorf



Emil Kroboth, Sinabelkirchen



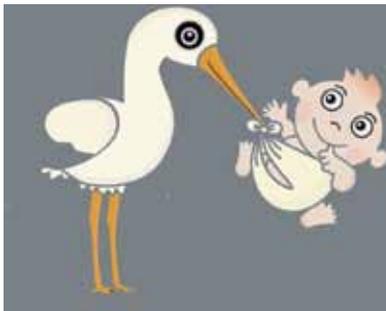
Emma Hiermann, Gnies

Moritz Engelbert Franz Mahr,
Untergroßau

Leon Rosenberger, Untergroßau



Ilvy Hirt, Obergroßau



Hannah Luise Rothdeutsch, Gnies



Annika Springer, Untergroßau

Herzliche Gratulation!

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert Frau Janine Donnerer aus Untergroßau sehr herzlich zur mit Auszeichnung absolvierten Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Köchin. Frau Janine Donnerer nahm im Zuge ihrer Lehre unter anderem am EU-Austauschprogramm Erasmusplus teil, wodurch es ihr möglich war in Irland in ihrem Lehrberuf Auslandserfahrung zu sammeln. Herr Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer gratulierte im Zuge der von der Wirtschaftskammer Steiermark initiierten Veranstaltung „Stars of Styria“ Frau Janine Donnerer sehr herzlich.



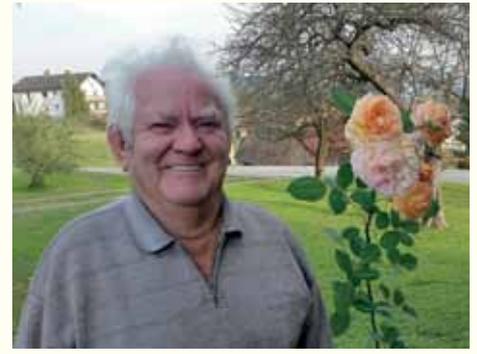
Herzliche Glückwünsche!



Karl Buchgraber, 80 Jahre,
Sinabelkirchen



Angela Edler, 90 Jahre,
Obergroßau



Josef Gmoser, 80 Jahre,
Gnies



Maria Elisabeth Hörzer, 80 Jahre, hier
mit Gatten Anton; Gnies

**REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR DIE AUSGABE
MÄRZ:**

28. FEBER 2019



Johann Wilfling, 80 Jahre,
Sinabelkirchen

Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur
Veröffentlichung!

75 Jahre

Heinz Carl Gerstner, Obergroßau

70 Jahre

Elisabeth Marko, Untergroßau

55. Ehejubiläum

Gerlinde und Heinrich Schuster, Egelsdorf
Maria und Alois Josef König, Obergroßau

25. Ehejubiläum

Maria und Josef Gartler, Frösau

Eheschließungen

Sabine Joachim und Dr. Kai Wulf, Frösau
Natascha Haidinger und
Oliver Martin Seebacher, Obergroßau

Sterbefälle

DI Karl Moser, Sinabelkirchen
Franz Hadolt, Frösau
Alois Strassegger, Untergroßau
Herma Payerl, Egelsdorf
Anton Math, Egelsdorf
Frieda Martha Löffler, Sinabelkirchen
Martha Stefan, Sinabelkirchen
Theresia Leppitsch, Frösau



KOMMEN SIE ZUR NACHMITTAGSBETREUUNG im Gemeindesaal Sinabelkirchen

Die Hilfswerk Nachmittagsbetreuung für Seniorinnen und Senioren findet einmal wöchentlich (immer mittwochs), jeweils von 13:00 - 17:00 Uhr im Gemeindesaal Sinabelkirchen statt. Das Angebot umfasst z. B. gemeinsames Basteln, Gedächtnistraining und Bewegungsübungen. Betreut werden die Nachmittage von Elfriede Rosenberger und Michaela Konrad.

Termine 2019:

Die Nachmittagsbetreuung startet am Mittwoch, 9. Jänner 2019 mit einem **kostenlosen Schnuppertermin** und findet anschließend jeden Mittwoch statt. Der Beitrag für eine Einheit beträgt € 15,00.

Anmeldungen sind bei Elfriede Rosenberger unter 0664 / 80785 1305
oder bei der Marktgemeinde Sinabelkirchen unter 03118 / 2211 möglich.